

Vernehmlassung Fahrplan 2020

Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern–Zofingen–Luzern	SBB	Der Anschluss in Bern ins Wallis funktioniert tagsüber meist gut (Ankunft IR 15 um x.00; Abfahrt um x.06). Am Abend nach 20 Uhr beträgt die Umsteigezeit bzw. Wartezeit jedoch mehr als 30 Minuten. Auch am abends sollen schlanke Anschlüsse von Luzern ins Wallis und retour angeboten werden.	1	Privat	abgelehnt	<p>Tagsüber verkehren ab Bern Richtung Thun zur vollen Stunde zwei Züge: der IC 61 nach Interlaken und der IC 8 nach Brig. In der halben Stunde verkehrt im stündlichen Wechsel entweder der IC 61 nach Interlaken oder der IC 6 nach Brig. Somit besteht in Richtung Interlaken tagsüber ein 30-Minuten-Takt (der IC6 nach Brig hat in Spiez Anschluss nach Interlaken) und Richtung Brig besteht ein 30'/30'/60'-Takt. Nach 20.00 Uhr wird das Angebot wegen der sinkenden Nachfrage entsprechend ausgedünnt. Um auf dem Abschnitt Bern-Thun-Spiez, der immer noch recht stark nachgefragt ist, auch am Abend einen Halbstundentakt anzubieten, verkehren die Züge nach Interlaken und Brig dann versetzt: der IC 61 nach Interlaken verkehrt weiterhin zur vollen Stunde, der IC 6 nach Brig in der halben Stunde. Leider wird dadurch die Qualität der Verbindung Luzern-Wallis am Abend schlechter – entweder mit 30 min Wartezeit in Bern oder mit dem RE via Olten mit fast 30 Minuten Reisezeitverlängerung. Eine Angebotsveränderung, die diese Verschlechterung vermeiden würde, brächte eine Vielzahl an Angebotsverschlechterungen bei anderen Verbindungen.</p> <p>Der schlanke Anschluss IR15–IC8 funktioniert von Luzern in Bern bis zum 20.00 Uhr-Knoten, vom Wallis bis zum 21.00-Uhr-Knoten. Das entspricht einer Ankunft in Oberwallis um 21.00 Uhr und in Luzern um 22.00 Uhr und dürfte somit den grössten Teil des touristischen Rückreiseverkehrs abdecken.</p>
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern–Zofingen–Luzern	SBB	30-Minuten-Takt auf dem IR 15 zwischen Luzern und Bern wäre wünschenswert, da Züge sehr stark ausgelastet sind.	1	Privat	abgelehnt	<p>Der 30-Minuten-Takt auf der Linie Luzern–Bern ist erst nach Beendigung der Bauarbeiten in Bern Wankdorf und Bern vorgesehen; dies im Rahmen des Ausbaus Schritts STEP 2025 für das Jahr 2032. Momentan verfügt die SBB nicht über das nötige Rollmaterial für einen vorzeitigen Ausbau während den Hauptverkehrszeiten. Zudem sind die Zufahrten in die Bahnhöfe Bern und Luzern aufgrund von Kapazitätsengpässen sehr beschränkt. Der Handlungsbedarf ist jedoch offensichtlich und die SBB prüft mögliche Angebotsanpassungen.</p>
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern–Zofingen–Luzern	SBB	Umsteigbeziehung in Zofingen von IR 15 Bern-Luzern auf Bus Linie 8 Richtung Reiden in Stosszeiten selten gem. Fahrplan gewährleistet. Folglich (fast) täglich Ungewissheit, ob Bus wartet oder nicht.	1	Privat	abgelehnt	<p>Umsteigbeziehungen sind während Hauptverkehrszeiten immer kritischer als während Nebenverkehrszeiten. Obwohl die Fahrpläne auf diese Spitzenzeiten ausgelegt werden, können diese leider nicht immer eingehalten werden. Zusammen mit den Busunternehmen sowie den Kantonen werden Optimierungen an den Fahrplänen laufend vorgenommen im Rahmen des Möglichen umgesetzt.</p> <p>Der Busfahrplan Zofingen–Reiden ist knapp und mit der Linie 9 abgestimmt. Die Busse warten einige Minuten auf die Zugsankünfte. Eine zusätzliche Wartezeit am Bahnhof Zofingen ist jedoch nicht möglich, da ansonsten andere Anschlüsse in Reiden, Altbüron und teilweise in St. Urban nicht mehr gewährleistet werden können.</p>
Bahn	455	Interregio (IR)	Bern–Zofingen–Luzern	SBB	Die Linie Luzern-Bern und umgekehrt ist sehr gut ausgelastet und in den Stosszeiten überbelegt. Der 1/2 – h-Takt in die Bundeshauptstadt ist wichtig und soll integral eingeführt oder mindestens Mo-Fr zu den Hauptverkehrszeiten angeboten werden.	1	Privat	in Prüfung	<p>Der 30-Minuten-Takt auf der Linie Luzern–Bern ist erst nach Beendigung der Bauarbeiten in Bern Wankdorf und Bern vorgesehen; dies im Rahmen des Ausbaus Schritts STEP 2025 für das Jahr 2032. Momentan verfügt die SBB nicht über das nötige Rollmaterial für einen vorzeitigen Ausbau während den Hauptverkehrszeiten. Zudem sind die Zufahrten in die Bahnhöfe Bern und Luzern aufgrund von Kapazitätsengpässen sehr beschränkt. Der Handlungsbedarf ist jedoch offensichtlich und die SBB prüft mögliche Angebotsanpassungen.</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	510	RegioExpress S-Bahn	Luzern–Olten	SBB	<p>Antrag RET Sursee Mittelland: Zug 696 (Abfahrt um 23.54 in Luzern) soll in Sursee halten (ca. 00.12/00.13)</p> <p>Begründungen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ergänzung des Angebotes mit einer zusätzlichen, schnellen Verbindung. Erhöht die Attraktivität um zwischen Sursee und Luzern den öV zu nutzen im Freizeitverkehr. -> um 23.00 ist die letzte schnelle Verbindung, plus 00.48 (Fr/Sa) 2. Entlastung der S1 (Luzern ab 23.44) und des RE (Luzern ab 00.05). Diese beiden Verbindungen sind insbesondere am Wochenende sehr gut ausgelastet. 3. Erhöhung des subjektiven Sicherheitsgefühls einer gewissen Zielgruppe -> um Mitternacht ist das Sicherheitsgefühl im Fernverkehr massiv höher als in der S-Bahn. Erhöht die Attraktivität um zwischen Sursee und Luzern den öV zu nutzen im Freizeitverkehr. 4. Zusätzliche, attraktive Verbindung für den Standort Sursee in die Ballungsräume Zürich, Bern, Basel. Kann helfen den aktuell sehr hohen Modalsplit von rund 70% MIV im Zielverkehr nach Sursee positiv zu beeinflussen. In Sursee und Region gibt es viele Veranstaltungen (Stadthalle, Stadttheater, Campus, SPZ) mit überregionaler Ausstrahlung. Zudem haben über 20 nationale Verbände den Sitz in Sursee. 5. Betrieblich sollten durch diesen zusätzlichen Halt keine Nachteile für übergeordnete Interessen entstehen (unsere Einschätzung). Die Fahrzeitverlängerung zwischen Luzern und Olten beträgt max 2 Minuten. Das Trasse sollte verfügbar sein und die Standzeit des Zuges in Olten (7 Minuten) lässt die Verzögerung zu. Die Anschlusssituation in Olten wird nicht gefährdet (00.35 nach Bern/Zürich und 00.38 nach Solothurn). <p>Allgemeine Frage: ist 2021 auf dieser Linie wieder mit einem Baustellenfahrplan zu rechnen? Wenn ja, was ist schon bekannt?</p>	1	Organisation	abgelehnt	Die S-Bahn S1 um 23.44 Uhr ab Luzern Richtung Sursee ist vorallem am Wochenende gut ausgelastet. Jedoch gibt es auf dem RegioExpress um 0.05 Uhr noch genügend Platz, weshalb wir keine Notwendigkeit sehen, den IC 21, Abfahrt um 23.54 Uhr in Luzern, in Sursee ausserplanmässig halten zu lassen. Die Fahrt mit dem RegioExpress nach Sursee dauert 20 Minuten und bedient unterwegs weitere Ortschaften.
Bahn	460	RegioExpress	Luzern–Wolhusen–Langnau–Bern	BLS	Neu sehr knapper Anschluss zwischen IR 70 und RE Luzern–Langnau–Bern. Da der IR 70 häufig verspätet in Luzern eintrifft, soll der RE nach Bern auf dem Perron gegenüber stehen. Ein Anschlussbruch bedeutet eine Reiseverlängerung um eine Stunde nach Schüpfheim/Sörenberg.	1	Privat	abgelehnt	Die Festlegung der Gleisbenützung im Bahnhof Luzern liegt in der Verantwortung von SBB-Infrastruktur. Der perrongleiche Anschluss vom IR70 auf den RE Luzern–Bern wurde aus übergeordneten Gründen per Fahrplan 2020 geändert. Der Anschluss in Luzern vom IR 70 (Ankunft xx.51) auf den RE Luzern–Bern ist mit 6 Minuten offiziell gegeben und wird im Regelfall abgewartet.
Bahn	460	RegioExpress	Luzern–Wolhusen–Langnau–Bern	BLS	Der RegioExpress soll zumindest in der HVZ in Littau anhalten. Somit hätte das wachsende Stadtquartier zwei Zugverbindungen pro Stunde. Damit wären kurze Anschlüsse nach Zürich und ins Tessin möglich. Während der Coronazeit wurde der Halt in Littau wiedereingeführt, was sich bewährt hat.	2	Privat	abgelehnt	Ein Halt des RegioExpress in Littau ist aufgrund der Anschlüsse in den Knoten, den Kreuzungen auf der einspurigen Strecke mit Gegenzügen sowie der Abhängigkeiten bei der Ein- bzw. Ausfahrt in den Knoten Luzern und der Flügelung in Wolhusen mit den heutigen Voraussetzungen nicht möglich. Der Halt während den Corona-Massnahmen war machbar, da während dieser Zeit das Angebot stark ausgedünnt wurde und dadurch auf der Strecke und im Knoten Luzern deutlich weniger Züge verkehrten. Grundsätzlich strebt der VVL mehr Zugverbindungen für Littau an. Dies ist allerdings erst mittel- bis langfristig umsetzbar.
Bahn	460	S–Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langent hal	BLS	Spätverbindung einführen, damit Passagiere der letzten Züge in Luzern noch mitgenommen werden können. RE um 00h57 mit Halt an allen Stationen bis Wolhusen. Somit könnten auch Spätreisende ab 00h00 von Zürich noch nach Hause reisen (auch unter der Woche).	1	Privat	abgelehnt	Bereits mit dem Fahrplan 2020 wurden zusätzliche Abendverbindungen zwischen Luzern und Willisau/Entlebuch eingeführt. Das Angebot wird der Nachfrage und dem Potenzial sowie den verfügbaren finanziellen Mitteln entsprechend weiterentwickelt. Eine weitere Spätverbindung in den Nächten von Sonntag bis Donnerstag ist aus den vorgenannten Gründen nicht geplant. Am Wochenende werden bereits Spätverbindung Nachtstern angeboten.
Bahn	460	S–Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langent hal	BLS	Littau als Stadtteil von Luzern muss mehr in den Fahrplan und Häufigkeit eingebunden werden - vor allem mit Zug von/nach Luzern. Die Verbindungen müssen früher nach Luzern verkehren, sowie später von Luzern weg. So werden die Randbezirke und Agglomerationsbereiche gestärkt. Den Fahrplan nach Luzern am Morgen soll bereits ausgebaut und in der Nacht von Luzern weg verlängert werden.	1	Privat	abgelehnt	Seit dem Fahrplan 2020 wird die erste Verbindung von Littau nach Luzern bereits um 5.35 Uhr angeboten. Mit der zeitgleichen Einführung der S-Bahn S77 gibt es während den Hauptverkehrszeiten stündlich zwei Verbindungen zwischen Littau und Luzern. Grundsätzlich strebt der VVL ein weiterer Ausbau und mehr Zugverbindungen für Littau an. Dies ist allerdings erst mittel- bis langfristig umsetzbar.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	460	S-Bahn (S6)	Luzern–Wolhusen–Langnau/Langenthal	BLS	<p>Die Flügelung der Züge in Wolhusen ermöglicht ein attraktives Bahnangebot sowohl aus Richtung Entlebuch wie auch aus Richtung Willisau von und nach Luzern. Die Flügelung der Bahn für Fahrgäste aus Richtung Willisau und Menznau führt allerdings oft zu längeren Wartezeiten in Wolhusen.</p> <p>Die REGION LUZERN WEST würde es begrüßen, wenn hier Optimierungen vorgenommen werden könnten.</p>	4	Organisation, Gemeinden	abgelehnt	Eine Verkürzung der Warte- bzw. Haltezeit in Wolhusen, welche insbesondere bei der S6 besteht, ist leider nicht möglich. Eine frühere Weiterfahrt Richtung Luzern oder spätere Ankunft von Luzern ist wegen der Kreuzungen auf der einspurigen Strecke und der Ein- und Ausfahrt in den Bahnhof Luzern nicht umsetzbar. Dazu würde es einen Ausbau der Strecke und der Bahnhöfeinfahrt in Luzern benötigen. Dieser Ausbau ist erst mit dem Durchgangsbahnhof möglich.
Bahn	460	S-Bahn (S77)	Luzern–Wolhusen–Willisau	BLS	<p>Das Potenzial auf dieser Strecke sehen wir noch nicht ausgeschöpft. Einerseits werden dafür noch gewisse Infrastrukturmassnahmen notwendig sein und andererseits besteht angebotsseitig wohl noch Optimierungspotenzial. Wir freuen uns, dass für diese Strecke nun gleich zwei Meilensteine angegangen werden:</p> <p>1. An unserer Regionalkonferenz vom 29. Oktober 2019 wurden wir von der BLS informiert, dass ab Dezember 2023 der Bahnhof Zell neu mit zwei Perronkanten ausgestaltet sein wird. Dies erachten wir als wesentlichen Meilenstein. Zum einen kann damit eine Verlängerung der S77 auf diesen Zeitpunkt hin angegangen werden, zum andern betrachten wir es als weiteren Schritt hin zu einer beschleunigten Verbindung im Korridor Wolhusen-Langenthal.</p> <p>2. Mit dem gemeinsamen Schreiben der REGION LUZERN WEST und der Region Oberaargau an den Verkehrsverbund Luzern (VVL) und das Amt für öffentlichen Verkehr und Verkehrskoordination Kanton Bern (AÖV) vom 7. Februar 2018 setzten wir uns für eine Prüfung der Machbarkeit für eine verbesserte ÖV-Anbindung auf dieser Strecke ein. Gemeinsam mit dem AÖV zeigten Sie mit Ihrem Schreiben vom 23. April 2018 Ihre Bereitschaft, eine entsprechende Studie zu lancieren.</p> <p>Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich für die Projektinitialisierung voraussichtlich im September 2020. Mitglieder der Arbeitsgruppe Verkehr der REGION LUZERN WEST werden sich darin einbringen.</p>	4	Organisation, Gemeinden	in Prüfung	Die Verlängerung der S77 bis Zell wird per Fahrplan 2024 geprüft. Die Studie für eine bessere ÖV-Anbindung auf der Strecke Wolhusen-Langenthal ist in Arbeit.
Bahn	460	S-Bahn (S77)	Luzern–Wolhusen–Willisau	BLS	Die S77 soll 2 bis 3 Minuten früher in Luzern ankommen, damit die Anschlüsse auf die S1 Richtung Cham–Baar sowie Richtung Arth-Goldau-Tessin möglich wird. Für Reisende ab Littau sind die Wartezeiten insbesondere ins Tessin sehr lang (35 Minuten). Die Umsteigezeit auf die S1 nach Cham beträgt nur 3 Minuten und wird im Onlinefahrplan nicht angezeigt.	1	Privat	abgelehnt	Eine frühere Ankunftszeit der S77 in Luzern ist aufgrund der Kreuzungen mit Gegenzügen auf der weitgehend einspurigen Strecke nicht möglich.
Bahn	460	S-Bahn (S77)	Luzern–Wolhusen–Willisau	BLS	Auf der Strecke Littau–Luzern fehlt eine Frühverbindung zwecks Anschluss in Luzern auf die nationalen Frühverbindungen. Es sollte deshalb bereits um 5.10 Uhr eine S77 ab Littau verkehren, damit die Züge ab Luzern um 05.30 Uhr (Basel, Olten, Zürich) erreicht werden können.	1	Privat	abgelehnt	Per Fahrplan 2021 sind keine Ausbauten bei der S77 vorgesehen. Weitere S77-Verbindungen werden für spätere Fahrplanjahre geprüft.
Bahn	460	S-Bahn (S77)	Luzern–Wolhusen–Willisau	BLS	Wünschenswert ist, wenn ab Littau Bahnhof- Luzern Bahnhof der Zug häufiger fahren würde, sowie auch die Verbindung Luzern Bahnhof-Littau Bahnhof ausgebaut würde. Nicht nur während der Stosszeit zwei Züge, sondern den ganzen Tag (zum Beispiel Einführung Halt RegioExpress in Littau oder zusätzliche S77-Züge)	1	Privat	abgelehnt	Ein Halt des RegioExpress in Littau ist aufgrund der Anschlüsse in den Knoten, den Kreuzungen auf der einspurigen Strecke mit Gegenzügen sowie der Abhängigkeiten bei der Ein- bzw. Ausfahrt in den Knoten Luzern und der Flügelung in Wolhusen mit den heutigen Voraussetzungen nicht möglich. Grundsätzlich strebt der VVL ein weiterer Ausbau und mehr Zugverbindungen für Littau an. Dies ist allerdings erst mittel- bis langfristig umsetzbar.
Bahn	472	alle Züge	Luzern–Interlaken Ost	zb	Es ist immer noch keinen Halt in Horw von der S44 bzw. S55 vorgesehen. Dies fordere ich schon seit Jahren im Fahrplanentwurf. Leider noch keine Besserung in Sicht für Horw. Erst ab Dezember 2021 verkehren die neue S-Bahn-Line S41 zwischen Luzern und Horw.	1	Privat	abgelehnt	Ein zusätzlicher Halt der S44 und S55 in Horw ist per Fahrplanwechsel vom Dezember 2020 nicht vorgesehen. Ab Dezember 2021 gibt es mit der S41 einen zusätzliche Verbindung während den Hauptverkehrszeiten zwischen Luzern und Horw.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	510	S-Bahn (S29)	Sursee–Olten	SBB	Die S29 erreicht Sursee um x.11 und verlässt Sursee Richtung Olten erst wieder um x.51. Dies ist eine Fehlplanung, da dieser Zug sehr lange das Perron blockiert und damit die Kapazität des Bahnhofs mindert. Vorschlag: Der RegioExpress Luzern–Olten soll bis Turgi verlängert werden, jedoch einzelne Haltestellen auslassen. Der Nutzen der S29 ist ab Sursee gering, da man auch mit dem IR reisen kann (mit Umsteigen in Olten).	2	Privat, Organisation	abgelehnt	Mittelfristiges Ziel des VVL ist eine Verlängerung der S29 als RegioExpress von Sursee bis Luzern. Damit könnten die Standzeiten in Sursee eliminiert und ein 30-Minuten-Takt auf dem RegioExpress Sursee–Luzern eingeführt werden. Dazu sind verschiedene Abklärungen im Gange und Fragen zu klären. Kurzfristig lässt sich dieses Anliegen deshalb nicht umsetzen.
Bahn	510	S-Bahn (S29)	Sursee–Olten	SBB	Die Züge der S29 warten auch nach neuem Fahrplan 45 Minuten in Sursee. Der eingesetzte Zugtyp Domino ist mit dem nachgerüsteten Kompressor auf dem Dach sehr laut, was für viele Anwohnende/Reisende belastend ist. Wann verkehren auf dieser S-Bahn-Linie leisere Zugstypen?	1	Privat	Kenntnisnahme	Die SBB hat eine Verschiebung des Halteortes geprüft. Dieser hätte jedoch insbesondere bei Regenwetter den Nachteil, dass der Zug nicht mehr unter dem Perrondach stehen würde. Aus Gründen des Unterhalts ist es nicht möglich, den Zug in anderer Formation fahren zu lassen. Die S29 fährt weiterhin mit Domino. Ein alternativer Fahrzeugeinsatz ist erst in einigen Jahren ein Thema.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Ich pendle von Reiden/Solothurn in die Klinik St. Anna. Die Umsteigezeit zwischen RegioExpress und Linie 14 sind mit 2 Minuten sehr knapp. Der RegioExpress soll idealerweise 5 Minuten früher fahren, damit ich in Luzern den 6.07-Uhr-Bus bzw. 7.07-Uhr-Bus der Linie 14 erreiche	3	Privat	abgelehnt	Die Verschiebung der Abfahrts- und Ankunftszeit des RegioExpress hätte grosse Auswirkungen auf zahlreiche weitere Zugverbindungen von und nach Luzern. Auch andere Busanschlüsse auf den RegioExpress müssten bei einer Änderung der Abfahrtszeiten korrigiert werden. Das Anliegen kann daher nicht umgesetzt werden. Jedoch fährt die Linie 14 ab dem Fahrplanwechsel neu bereits ab 6 Uhr alle 10 Minuten, womit sich das Angebot zur Klinik St. Anna auch frühmorgens verbessert und die Umsteigezeit am Bahnhof Luzern kürzer ist.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Der RegioExpress soll neu in Rothenburg Dorf anhalten und nicht in Rothenburg Station. Mit diesem zusätzlichen Anschluss wird die bevölkerungsreiche Agglomeration Emmen-Nord und das Rothenburger Dorfzentrum entlastet. Die grössere Kundenfrequenz in Rothenburg Dorf und die bessere Möglichkeit der Bus-Bahn-Verknüpfung sind wichtige Argumente für die Überprüfung des Entscheids zugunsten Rothenburg Dorf. Das Einzugsgebiet des Bahnhofes Rothenburg Dorf ist mit 11'233 Raumnutzer (9580 Einwohner + 1653 Arbeitsplätzen) 3.17 höher als in Rothenburg Station (355 Einwohner + 3180 Arbeitsplätze). Der Halt im Dorf ist richtig und wichtig, da die Busse wegen Verkehr und Baustellen häufig verspätet sind und damit Anschlüsse zum Beispiel auf den Zug nach Zürich nicht mehr gewährleistet sind. Mit dem Zug verkürzt sich zudem die Reisezeit massiv.	18	Privat, Politik, Organisation	abgelehnt	Der Verbundrat hat sich nach sorgfältiger Abwägung für den Halt in Rothenburg (Station) entschieden. Der zusätzliche Halt in Rothenburg (Station) bietet die Chance, die Erreichbarkeit der Arbeitsplätze mit dem öffentlichen Verkehr im wachsenden Arbeitsplatzgebiet Rothenburg insbesondere aus dem nördlichen Kantonsteil zu verbessern, was sich wiederum positiv auf die Mobilitätsabwicklung auswirkt. Zudem werden Bahnhof und Bushub nach den Vorgaben von BehiG neu gebaut, womit die Nutzung des öV-Angebot insgesamt attraktiver und das Umsteigen zwischen Bahn und den Buslinien einfacher wird. Rothenburg Dorf verfügt bereits heute über ein attraktives Busangebot mit verschiedenen Linien ins Stadtzentrum.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Der RegioExpress eignet sich aufgrund der Fahrlage im Vergleich zur S-Bahn nicht für Anschlüsse in Rothenburg Station. Ausser auf die Linie 46 sind keine sinnvollen oder neuen Anschlüsse möglich (entgegen der Argumentation des VVL für die Bevorzugung von Rothenburg Station).	8	Privat, Politik, Organisation	abgelehnt	Der zusätzliche Halt des RegioExpress in Rothenburg (Station) bietet die Chance, die Erreichbarkeit der Arbeitsplätze mit dem öffentlichen Verkehr im wachsenden Arbeitsplatzgebiet Rothenburg insbesondere aus dem nördlichen Kantonsteil zu verbessern, was sich wiederum positiv auf die Mobilitätsabwicklung auswirkt.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Betreffend RE-Halt in Rothenburg hält die Gemeinde Emmen am in unserem Schreiben vom 21. August 2019 sowie in der Petition "RegioExpress-Halt in Rothenburg Dorf jetzt" geforderten Halt in Rothenburg fest. Da sich der Verbundrat für einen Halt in Rothenburg Station entschieden hat, fordert die Gemeinde Emmen einen zusätzlichen RE-Halt in Rothenburg Dorf, zumindest während der Bauphasen des Bypasses und des Autobahnanschlusses Emmen Nord, das heisst per Fahrplanwechsel im Dezember 2023. Ist ein zusätzlicher RE-Halt in Rothenburg Dorf, wie in ihrem Schreiben vom 25. März 2020 erwähnt, aus Kapazitätsgründen nicht realisierbar, muss eine andere Lösung zur Gewährleistung des bestehenden öV-Angebotes während der Bauphasen gefunden werden.	1	Gemeinde	abgelehnt	Aus betrieblichen Gründen sind Halte an beiden Bahnhöfen, Rothenburg (Station) sowie Rothenburg Dorf, nicht umsetzbar. Lösungen zur Abwicklung der Nachfrage während den Bauphasen werden unabhängig des RegioExpress-Halts geprüft.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Wir begrüssen den neuen Halt des RegioExpress in Rothenburg Station	2	Gemeinde, Organisation	Kenntnisnahme	Wir nehmen diese Rückmeldung zur Kenntnis.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Die Fahrzeit des RegioExpress zwischen Emmenbrücke und Luzern beträgt 8 Minuten, die S1 benötigt für diese Strecke jedoch nur 7 Minuten. Zudem wird immer wieder in Emmenbrücke bis 2 Minuten auf den Kreuzungszug Richtung Sursee gewartet. Trotz Anschluss abwarten, ist der RegioExpress aus Sursee jeweils rechtzeitig. Der RegioExpress hat somit in beiden Richtungen Fahrzeitreserven, welche für einen zusätzlichen Halt in Rothenburg Dorf genutzt werden können. Im Gegenzug soll der Halt in Aarbug-Oftringen beibehalten werden.	1	Privat	abgelehnt	Aus betrieblichen Gründen sind Halte an beiden Bahnhöfen, Rothenburg (Station) sowie Rothenburg Dorf, nicht umsetzbar. Mit einem zusätzlichen Halt würde sich die nachfolgende S9 verspäten und es gäbe negative Auswirkungen auf die nachfolgend in den Bahnhof Luzern einlaufenden Züge (IR15 aus Bern; RE aus dem Entlebuch, IC aus Basel, S1 aus Baar).

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Der Bahnhof Rothenburg-Station ist immer noch nicht behindertengerecht, zudem befindet sich der Haltepunkt der S1 in Fahrriichtung Luzern ca. 400m von der Busstation für den 46er-Bus entfernt. Eine Verlegung mit Ausbau ist zwingend und dringend, mit dem Halt des RE wird ein Ausbau noch wichtiger.	1	Privat	in Prüfung	Der Bahnhof Rothenburg wird voraussichtlich bis Ende 2024 ausgebaut. Dieser Ausbau erfolgt nach BehiG. Die Perrons werden in unmittelbarer Nähe einer direkten Unterführung angeordnet. Zudem wird auch ein neuer Bushub gebaut.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Der geplante Halt des RegioExpress in Rothenburg Station ist eine absolute Fehlplanung. Die Bevölkerung lebt im Raum Emmenbrücke Kapf, Bösfeld, Mühlematt, Bachtalen und Rothenburg Dorf. Der Halt des RegioExpress Olten–Luzern–Olten gehört nach Rothenburg Dorf. Bereits 2014 sowie 2016 wurde der Halt in Rothenburg Dorf in Aussicht gestellt, das Bedürfnis ist seit fast einem Jahrzehnt offensichtlich. Hier wird völlig am Bedürfnis der Benutzer des öffentlichen Verkehrs vorbei geplant.	3	Privat	abgelehnt	Der Verbundrat hat sich nach sorgfältiger Abwägung für den Halt in Rothenburg (Station) entschieden. Der zusätzliche Halt in Rothenburg (Station) bietet die Chance, die Erreichbarkeit der Arbeitsplätze mit dem öffentlichen Verkehr im wachsenden Arbeitsplatzgebiet Rothenburg insbesondere aus dem nördlichen Kantonsteil zu verbessern, was sich wiederum positiv auf die Mobilitätsabwicklung auswirkt. Zudem werden Bahnhof und Bushub nach den Vorgaben von BehiG neu gebaut, womit die Nutzung des ÖV-Angebot insgesamt attraktiver und das Umsteigen zwischen Bahn und den Buslinien einfacher wird.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Rothenburg Dorf: Halt RegioExpress (RE) Der zusätzliche Halt des RegioExpress (RE) in Rothenburg Dorf ist nicht verständlich und soll nochmals überprüft werden. Rothenburg Dorf hat gegenüber Rothenburg Station mehrere Vorteile: Anbindung verschiedener Buslinien, grösseres Einzugsgebiet der Bevölkerung, ganztägiger Nutzen einer dritten stündlichen Verbindung. Aus übergeordneter Sicht wäre der Halt Aarburg-Oftringen beizubehalten, besonders solange in Rothenburg der Bahnhof nicht ausgebaut ist und keine Buslinie an den RE angeschlossen ist. Letztlich wird der RE durch den zusätzlichen Halt zwischen Luzern und Sursee etwas entwertet. Er hat dort ja eine andere Funktion als zwischen Sursee und Olten.	1	Organisation	abgelehnt	Der Verbundrat hat sich nach sorgfältiger Abwägung für den Halt in Rothenburg (Station) entschieden. Der zusätzliche Halt in Rothenburg (Station) bietet die Chance, die Erreichbarkeit der Arbeitsplätze mit dem öffentlichen Verkehr im wachsenden Arbeitsplatzgebiet Rothenburg insbesondere aus dem nördlichen Kantonsteil zu verbessern, was sich wiederum positiv auf die Mobilitätsabwicklung auswirkt. Zudem werden Bahnhof und Bushub nach den Vorgaben von BehiG neu gebaut, womit die Nutzung des ÖV-Angebot insgesamt attraktiver und das Umsteigen zwischen Bahn und den Buslinien einfacher wird. Rothenburg Dorf verfügt bereits heute über ein attraktives Busangebot mit verschiedenen Linien ins Stadtzentrum.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	RegioExpress von Luzern Richtung Olten ist eher eine S-Bahn, da sie an fast jeder Haltestelle anhält. Vorschlag zur Beschleunigung: Kein Halt in Emmenbrücke, Nebikon und auch der zusätzliche Halt in Rothenburg Dorf ist keine gute Idee	1	Privat	abgelehnt	Emmenbrücke ist gemäss Fahrgastzahlen nach Luzern, Sursee, Zofingen und Olten ein wichtiger Zwischenhalt, weshalb eine Aufhebung nicht sinnvoll wäre. Zudem bietet der RegioExpress zwischen Sursee und Olten ergänzend zur S-Bahn den 30-Minuten-Takt und gewährt verschiedene Anschlüsse auf die regionalen Buslinien an (z.B. Nebikon, Reiden etc.)
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	In den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag sollen längere Zugskompositionen zum Einsatz kommen, da die Züge immer sehr voll sind.	1	Privat	in Prüfung	Ein allfälliger Kapazitätsausbau und längere Zugskompositionen werden auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2021 geprüft.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Feststellung: Derzeit halten nur stündlich Züge (Interregio) am Bahnhof Brittnau-Wikon. Dies obschon die Züge RE4709-4745 in Zofingen, Reiden, Nebikon, Dagmersellen usw. halten. Wunsch: Der Gemeinderat Wikon wünscht einen Halt der Züge RE4709-4745 im Halbstundentakt auch am Bahnhof Brittnau-Wikon. Nur so können gute Anschlüsse wahrgenommen werden.	1	Gemeinde	teilweise umgesetzt	In Absprache mit den SBB und dem Kanton Aargau kann in Brittnau-Wikon spätabends ein zusätzlicher Halt des RegioExpress (Olten ab um 0.07 Uhr) umgesetzt werden. Weitere Halte in Brittnau-Wikon sind aufgrund der engen Fahrzeit und fehlender Reservezeit nicht möglich. Mit der S-Bahn S29 und den in Wikon und Brittnau verkehrenden Buslinien sind die beiden Dörfter genügend erschlossen.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Feststellung: Nach dem RE 4740 um 22h05 erfolgt kein Halt mehr der RE's am Bahnhof Brittnau-Wikon. Dies obschon weitere RE in Dagmersellen, Nebikon, Reiden, Zofingen halten. Wunsch: Der Gemeinderat wünscht einen Halt der RE ab 22h05 auch in Brittnau-Wikon. Begründung: Das Wachstum entlang der Autobahn A2 ist gemäss Regierungsrat Fabian Peter aus fachlicher als auch ökologischer Sicht richtig. (so gemäss Aussage in der LZ) In diesem Sinne ist Wikon auch ein Entwicklungsschwerpunkt des Kantons Luzern in Sachen Arbeitsplätze. In den kommenden Jahren werden die Firma Planzer und andere in Wikon ansiedeln. Für Wikon ist es daher enorm wichtig, dass öffentliche Verkehrsverbindungen verbessert werden.	1	Gemeinde	teilweise umgesetzt	In Absprache mit den SBB und dem Kanton Aargau kann in Brittnau-Wikon einzig spätabends ein zusätzlicher Halt des RegioExpress (Olten ab um 0.07 Uhr) umgesetzt werden. Weitere Halte in Brittnau-Wikon sind aufgrund der engen Fahrzeit und fehlender Reservezeit nicht möglich. Mit der S-Bahn S29 und den in Wikon und Brittnau verkehrenden Buslinien sind die beiden Dörfter genügend erschlossen.
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Sursee: Halt IC21 und IR26 (SOB) Basel - Luzern - (Gotthard) - Tessin 1. Wiederaufnahme der direkten Verbindung in die Gotthardregion und ins Tessin (anlässlich einer ÖV-Veranstaltung im Jahre 2008 [!] zugesichert). 2. Mindestens für den IR 26 (SOB) ist der Halt zwingend. 3. Bei der geplanten Streichung des IR27 auf Kosten einer zweiten stündlichen Verbindung Luzern-Bern und umgekehrt besteht wenigstens eine direkte Verbindung von und nach Basel.	1	Organisation	abgelehnt	Der Halt in Sursee ist auf den Linien IC21 sowie IR26 im Ausbauschnitt AS2025 wie auch in Zukunft nicht vorgesehen. Die Fahrplanstabilität auf dem Abschnitt Olten–Luzern ist für das Gesamtsystem von hoher Bedeutung. Deshalb sind zusätzliche Halte nicht möglich. Die zweite stündliche Verbindung Luzern–Bern wird voraussichtlich erst im Jahr 2032 umgesetzt; bis zu diesem Zeitpunkt verkehrt der IR 27 Luzern–Sursee–Basel weiterhin.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	<p>Neuer Halt für RE 4744 Luzern ab 00.05 Uhr auch in Brittnau - Wikon: Wikon gehört zum Kanton Luzern und hat darum Anrecht, auch an Events/Kursen in Luzern teilhaben zu dürfen. Beispiele: Fasnacht, 1. August Fahrten auf dem Vierwaldstättersee, Seenachtsfest, Fussballmatch FCL usw.)</p> <p>Die Heimkehr ab ca. 22.00 Uhr ist aber sehr beschwerlich, Fahrt mit S1 bis Sursee und nachher Umsteigen in Sursee plus 10 Minuten Aufenthalt bis Abfahrt S29. Dies ist sehr kontraproduktiv gegenüber dem Klimaabkommen und der Verkehrsunfallgefahr - sprich Alkoholgefahr!</p> <p><i>Frage:</i> Warum bekommt Aarburg-Oftringen als Ersatz des eingestellten Betriebes der S29 Zofingen - Turgi ab ca. 22.00 Uhr dafür drei RE Halte (RE 4740 / 4742 /4744) zugesprochen? Wieso ist es plötzlich möglich, einen zehnten Halt bewilligen zu können - heisst es doch immer wieder, mehr als neun Halte dürfe es für die RE nicht geben - sonst sei die Fahrplanstabilität nicht mehr gewährleistet?</p> <p>Wikon hat schon sehr viel getan für die Optimierung ÖV der Kantone Luzern und Aargau - (z.B. Unterführungen im Betrage von über 9 Millionen Franken, geheizte Perronwartehalle für ca. Fr. 30'000.-, gedeckte Bushaltestellen Adelboden, Kreuzung je ebenfalls ca. Fr 20'000.- für den Regionalbus Zofingen usw.</p> <p><i>Lösung:</i> Der zusätzliche Halt in Brittnau-Wikon ist absolut verantwortbar - die Abfahrt in Sursee kann sicher um eine Minuten vorverschoben werden. Für die Fahrzeit Sempach - Sursee ist bei allen RE Zügen sieben Minuten verplant (auch in den stark frequentieren Pendlerzeiten) - aber ausgerechnet der letzte RE 4744 hat 8 Minuten Fahrplanzeit - eine Minute "Luft" ist somit bei diesem Zug mehr als ausgewiesen.</p> <p>Der Anschluss auf den Bus in Reiden ist zudem gerade am Wochenende schlecht - fährt doch der Bus ab Reiden Bahnhö in der Nacht Sa/ So erst um 00.25 Uhr - zwanzig Minuten Aufenthaltszeit in Reiden und dies gerade einmal in der wichtigsten Nacht!</p>	1	Privat	abgelehnt	<p>Ein zusätzlicher Halt in Brittnau-Wikon auf der Verbindung um 0.05 Uhr ist nur mit grösseren Fahrplan-Auswirkungen möglich. Da die eingesetzten Züge weniger schnell beschleunigen und bremsen können, benötigen sie mehr Fahrzeit.</p> <p>Zum Halt in Aarburg-Oftringen am Abend: Durch den Wegfall des RegioExpress-Halts in Aarburg-Oftringen, welcher tagsüber durch die S29 kompensiert wird, ergeben sich in den Randzeiten gewisse Angebotslücken. Da die S29 nur bis 22 Uhr verkehrt, bedienen die letzten drei RegioExpress-Züge am Abend zwischen Luzern und Olten zusätzlich Aarburg-Oftringen. Damit sind in Olten verschiedene Anschlusszüge erreichbar. In die Gegenrichtung ab Olten hält die S23, welche Richtung Langenthal fährt, in Aarburg-Oftringen.</p>
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	<p>Bisheriger Halt RE 4745 (Olten ab 0.07) entfällt ersatzlos in Brittnau-Wikon. Dieser Entscheid ist sehr bedauerlich. Mit dieser Verschlechterung wird der Bahnhof Brittnau-Wikon nochmals um einiges zurück gestuft.</p> <p>Dieser Zug vermittelt nämlich in Olten Topanschlüsse aus den Richtungen Zürich, Bern, Biel/Solothurn. (z.B. IC 740 Zürich HB, ab 23.32 / IC 739 Bern, ab 23.31 / IC 1543 Biel, ab ab 23.17 inkl. Top auch aus Solothurn)</p> <p>Benützt man nun RE 4745 bis Zofingen gibt es keine Topbusanschlüsse zur Weiterfahrt nach Wikon und Brittnau. Beispiel: Bus 5134 Zofingen - Brittnau fährt als Taxi um 00.25 Uhr und erst nur Nä So/Mo bis Nä Do/Fr. Ausgerechnet am Wochenende Nä Fr/Sa bzw. Sa/So als wichtigste Nächte mit den Nachtschwärmern ist kein Ersatz vorhanden.</p> <p>Taxi 8134 / 8194 Zofingen - Wikon wartet den Anschluss RE 4745 in Zofingen nicht ab - er fährt 10 Minuten zu früh um 00.06 Uhr ab Zofingen. Wir möchten Sie bitten, dieses absolut machbare Anliegen weiterhin bestehen zu lassen.</p> <p>Zudem: Wie Sie sicher wissen, hat die Gemeinde Wikon ein Siedlungsleitbild erstellt. Hier wird ein Teil des Bahnhofquartiers neu mit einer zukünftigen Wohnzone aufgewertet. (Nachzulesen unter der Quelle: Gemeinde Wikon Siedlungsleitbild Absatz 4.2 Mobilität und Verkehr Kasten M1 und M2) Die Fahrplanstabilität ist sicher auch weiterhin für diesen Zug RE 4745 nicht gefährdet - bis anhin war dies ja auch möglich.</p>	1	Privat	umgesetzt	<p>In Absprache mit den SBB und dem Kanton Aargau kann in Brittnau-Wikon spätabends ein zusätzlicher Halt des RegioExpress (Olten ab um 0.07 Uhr) umgesetzt werden. Weitere Halte in Brittnau-Wikon sind aufgrund der engen Fahrzeit und fehlender Reservezeit nicht möglich. Mit der S-Bahn S29 und den in Wikon und Brittnau verkehrenden Buslinien sind die beiden Dörfer genügend erschlossen.</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	510	RegioExpress	Luzern–Olten	SBB	Wir begrüßen den neuen Halt des Regioexpress Olten-Luzern in Rothenburg Station. Wenn dereinst der geplante Neubau des Bahnhofs Rothenburg Station sowie des Bushubs realisiert sein wird, führt dies zusammen mit dem geplanten RE-Halt zu einem Mehrwert für Fahrgäste aus dem Rottal.	4	Organisation, Gemeinden	Kenntnisnahme	Wir nehmen diese Rückmeldung zur Kenntnis.
Bahn	510–660	S–Bahn (S1)	Sursee–Luzern–Rotkreuz–Zug–Baar	SBB	Jede 2. Verbindung der S1 von Luzern nach Cham–Zug (Abfahrt in Luzern jeweils um x.21) wartet 9 Minuten in Rotkreuz von x.42 bis x.51. Die Verbindung, welche jeweils um x.51 in Luzern abfährt, hat keine so lange Wartezeit in Rotkreuz. Diese Wartezeit in Rotkreuz soll verringert werden.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt dieses Anliegen seit Jahren und setzt sich weiter dafür ein, dass die Wirtschaftsräume Luzern und Zug mit durchgehenden Verbindungen ohne Wartezeiten miteinander verbunden sind. Jedoch ist eine Umsetzung nach Einschätzung der SBB aus betrieblichen Gründen nicht möglich. In Rotkreuz wird die S1 stündlich durch den IR IR75 Luzern–Zürich überholt, mit Umsteigemöglichkeit von der S1 aus dem Rontal auf den IR nach Zug–Zürich und umgekehrt. Diese Umsteigemöglichkeit wird von vielen Reisenden genutzt. In der andern halben Stunde verkehrt der IR70 ohne Halt in Rotkreuz, daher kann dann die S1 direkt ohne Wartezeit weiter verkehren. Bei einem Fahrplan ohne Überholung könnten unter der Woche die heutigen Entlastungszüge Luzern–Zug–Zürich Enge–Zürich HB nicht mehr fahren. Am Sonntag und abends sind die schnelleren Reisezeiten nur möglich, da dann weniger Reisende unterwegs sind.
Bahn	510–660	S–Bahn (S1)	Sursee–Luzern–Rotkreuz–Zug–Baar	SBB	Ich komme aus Buchrain und benutze vor allem die S-Bahn, da diese schneller als der Bus in Luzern ist. Die Anbindung der beiden Verkehrsmittel ist m.E. nur ungenügend. Die Gehdistancen vom Dorfkern zur S-Bahnstation sind zu lange. Daher mein Vorschlag: Innerhalb von Buchrain zwei kleine Busnetze aufbauen, das die Personen in den Quartieren sammelt und zur S-Bahnstation bringt. 1. Netz: S-Bahnstation Buchrain - Kirchbreite - Tschann - Eichmatt - Alfred-Müller-Überbauung - Hinterleisibach - Leisibachstrasse - Tschann - Kirchbreite - S-Bahnstation Buchrain. 2. Netz: S-Bahnstation Ebikon - Bueripraxis - Tschann - Kirchbreite - Ronstrasse - Halte - S-Bahnstation Ebikon.	1	Privat	abgelehnt	Das Fahrplankonzept der Linie 22 wird auf den Fahrplan 2021 hin weiter optimiert. Die Etablierung einer Ortsbusverbindung Buchrain ist aktuell nicht vorgesehen und müsste für einen späteren Umsetzungszeitpunkt geprüft werden. Buslinien sollen nicht nur mit der S-Bahn, sondern auch weiteren Buslinien verknüpft werden. Das ist bei der S-Bahn-Haltestelle Buchrain nicht gegeben, in Ebikon hingegen schon.
Bahn	510–660	S–Bahn (S1)	Sursee–Luzern–Rotkreuz–Zug–Baar	SBB	Immer mehr Buslinien enden an einem Bahnhof, die Kunden werden gezwungen auf die S1 umzusteigen; die Züge zwischen Sursee-Luzern und Luzern-Rotkreuz sind überfüllt, auch zwischen Rotkreuz und Baar sind die Züge überfüllt, da genügen Doppel-Kompositionen nicht immer, da müssen Doppelstock-Züge eingesetzt werden oder ein 1/4-Stunden-Takt eingeführt werden.	1	Privat	abgelehnt	Die S-Bahn S1 ist insbesondere während den Hauptverkehrszeiten stark ausgelastet. Der VVL unterstützt die Anliegen nach höherer Kapazität seit langem. Jedoch sind für einen durchgehenden 15-Minuten-Takt weder im Rontal noch auf der Strecke Luzern–Sursee freie Trassen verfügbar. Aus Sicht der SBB hätte der Einsatz von Doppelstockfahrzeugen einen längeren Fahrgastwechsel zur Folge, womit nicht mehr alle heutigen Haltestellen bedient werden könnten.
Bahn	510–660	S–Bahn (S1)	Sursee–Luzern–Rotkreuz–Zug–Baar	SBB	Nach der Zugersee-Sperre erwarte ich, dass die S1 endlich in einem richtigen ½-Stunden-Takt von Baar-Zug-Luzern nach Sursee und umgekehrt verkehrt, d.h. ohne Zwangspause in Rotkreuz.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt dieses Anliegen seit Jahren und setzt sich weiter dafür ein, dass die Wirtschaftsräume Luzern und Zug mit durchgehenden Verbindungen ohne Wartezeiten miteinander verbunden sind. Jedoch ist eine Umsetzung nach Einschätzung der SBB aus betrieblichen Gründen nicht möglich. In Rotkreuz wird die S1 stündlich durch den IR IR75 Luzern–Zürich überholt, mit Umsteigemöglichkeit von der S1 aus dem Rontal auf den IR nach Zug–Zürich und umgekehrt. Diese Umsteigemöglichkeit wird von vielen Reisenden genutzt. In der andern halben Stunde verkehrt der IR70 ohne Halt in Rotkreuz, daher kann dann die S1 direkt ohne Wartezeit weiter verkehren. Bei einem Fahrplan ohne Überholung könnten unter der Woche die heutigen Entlastungszüge Luzern–Zug–Zürich Enge–Zürich HB nicht mehr fahren. Am Sonntag und abends sind die schnelleren Reisezeiten nur möglich, da dann weniger Reisende unterwegs sind.
Bahn	510–660	S–Bahn (S1)	Sursee–Luzern–Rotkreuz–Zug–Baar	SBB	Die Ankunft der S1 in Ebikon zur halben Stunde ist fahrplantechnisch der Ankunft der S1 zur vollen Stunde anzupassen (heute Minuten 58 und 31). Mit einem sauberen Takt der Ankünfte lässt sich auch bei den Bussen ein sauberer Abfahrtstakt erreichen. (Was absolut notwendig ist, wenn man Ebikon nur annähernd als Hub bezeichnen möchte.)	1	Privat	abgelehnt	Der VVL unterstützt das Anliegen seit Jahren. Gemäss SBB ist die Anpassung der Ankunft- und Abfahrtszeiten nicht möglich. Gründe sind Kreuzungsmöglichkeiten entlang des Rotsees, die HVZ-Züge Luzern–Enge–Zürich HB und die geringe Fahrzeit- und Haltereserven Richtung Zug.
Bahn	510–600	Intercity (ICN) / Interregio (IR)	Basel–Luzern–Arth–Goldau–Lugano/L ocarno	SBB	Die Verbindungen von Luzern nach Biel–Yverdon–Genf sollen verbessert werden; wenn möglich auch eine Direktverbindung ab Luzern nach Biel ohne lange Wartezeiten in Olten. Die Route via Jura Südfuss nach Biel ist bereits heute schneller als via Bern. Heute fehlt eine rasche Verbindung um ca. 22.30/22.54 Uhr via Olten nach Biel.	1	Privat	abgelehnt	Um 22.54 Uhr ist eine Verbindung ab Luzern via Olten nach Biel möglich mit Umsteigezeiten von 10 bis 12 Minuten in Olten. Ebenso um 23.00 Uhr gibt es eine Verbindung ab Luzern via Bern nach Biel. Der VVL setzt sich im Rahmen der nächsten Ausbauschritte für Verbesserungen ein.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	510-600	Intercity (ICN) / Interregio (IR) / Eurocity	Basel-Luzern-Arth-Goldau-Lugano/Locarno	SBB/SOB	<p>Sursee: Halt aller IC21 und IR26 (SOB) Basel-Luzern-(Gotthard)-Tessin</p> <p>Begründung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Endlich wieder direkte Verbindungen in die Gotthardregion und ins Tessin (wie anl. der ÖV-Veranstaltung im Jahre 2008 versprochen!). 2. Mindestens für den IR 26 (SOB) ist der Halt ein Muss! 3. Bei der geplanten Streichung des IR27 auf Kosten einer zweiten stündlichen Verbindung Luzern-Bern und umgekehrt besteht wenigstens eine direkte Verbindung nach und von Basel. 	1	Privat	abgelehnt	Der Halt in Sursee ist auf den Linien IC21 sowie IR26 im Ausbauschnitt AS2025 wie auch in Zukunft nicht vorgesehen. Die Fahrplanstabilität auf dem Abschnitt Olten-Luzern ist für das Gesamtsystem von hoher Bedeutung. Deshalb sind zusätzliche Halte nicht möglich.
Bahn	510-600	Intercity (ICN) / Interregio (IR) / Eurocity	Basel-Luzern-Arth-Goldau-Lugano/Locarno	SBB	<p>Gotthard Basis-Tunnel; es gibt wohl keine direkten Züge mehr Basel-Luzern via GBT nach Locarno, damit ist es müssig über die heute fehlende Rückfahrt von Locarno via GBT zu schreiben.</p>	1	Privat	Kenntnisnahme	Mit dem Abschluss der Bauarbeiten Zugersee-Ost erhält Luzern wieder zweistündige Verbindungen durch den Gotthard-Basistunnel und neu durch den Ceneri-Basistunnel. Die Züge fahren ab 6.18 Uhr alle 2 Stunden nach Lugano. Die Gotthard-Bergstrecke wird neu durch die SOB betrieben. Die Züge fahren alle zwei Stunden ab Luzern (ab 7.18 Uhr) via Altdorf-Göschenen direkt nach Locarno. Die heutigen Direktzüge um 8.18 Uhr und 9.18 Uhr ab Luzern nach Locarno entfallen.
Bahn	510-600	Eurocity (EC)	Basel-Luzern-Arth-Goldau-Lugano-Milano	SBB	<p>Die Verkürzung der Reisezeit nach Locarno/Lugano und Milano sowie die täglichen zwei Direktverbindungen nach Milano werden begrüsst. Jedoch erachten wir einen weiteren Ausbau von internationalen Verbindungen Richtung Italien, Frankreich und Deutschland als zentral für die Weiterentwicklung des Bahnknotens Luzern.</p> <p>Spätestens mit der Eröffnung des Durchgangsbahnhofs soll Luzern eine hohe Bedeutung für den nationalen und den internationalen Schienenverkehr besitzen.</p>	1	Organisation	teilweise umgesetzt	Im Fahrplan 2021 wird die Anzahl internationalen Verbindungen ab Luzern von heute 1 Zugpaar auf 2 erhöht. Richtung Italien, Deutschland und Frankreich ist zurzeit kein weiterer Ausbau geplant.
Bahn	510-600	Eurocity (EC)	Basel-Luzern-Arth-Goldau-Lugano-Milano	SBB	<p>Das Gotthard Komitee ist vom vorgeschlagenen Entwurf für die Nord-Süd Achse enttäuscht und nicht zufrieden. Der Fahrzeitgewinn mit den Basistunnels am Gotthard und Ceneri wird weiterhin nicht vollständig realisiert. Zur Erinnerung der GBT ist seit 4 Jahren in Betrieb! Es fällt auf, dass vor allem der internationale Verkehr nach/von Italien vernachlässigt wird und nicht den versprochenen Zielen entspricht. Heraus sticht vor allem die Fahrzeitverlängerungen zwischen Lugano und Milano, die notabene von 1964 bis heute rund 20% (EC Basel/Luzern-Milano 55%) betragen.</p> <p>Es ist uns bewusst, dass die Ankunftszeit .50 in Milano und die Abfahrtszeit .33 in Zürich die Planung nicht sehr flexibel machen. Es wäre an der Zeit den Nord-Südfahrplan für die nächste Fahrplanperiode generell zu überarbeiten. Es ist nicht auszuschliessen, dass die angestrebte Ankunftszeit in Milano zur Minute .35 für den Fernverkehr nicht mehr zur Verfügung steht.</p> <p>Alleine die Tatsache, dass man mit einer geänderten Abfahrt in Zürich resp. Basel/Luzern zum Beispiel alle internationalen Anschlüsse (München, Stuttgart, Wien) in Zürich so herstellen kann, dass auch ein vernünftiges Umsteigen mit Gepäck möglich ist.</p> <p>Die Fahrzeit von 1h und 40 Min zwischen Lugano und Milano für einen EC ist absolut nicht akzeptierbar. Wir erwarten von der SBB Lösungen, welche einem Eurocity entsprechen. Zum Markenprodukt der EC gehört auch die Durchschnittsgeschwindigkeit. Kurzfristig ist die Fahrlage (kann auch auf gewissen Streckenabschnitten zu Überlagerung führen) von einigen internationalen Verbindungen in Richtung Genua, Bologna via Milano Rogeredo statt Milano C zu prüfen. Das Gotthard Komitee hat bereits mehrfach die Idee einer Verbindung über Milano Rogeredo statt Milano C vorgebracht, mit all seinen Vorteilen von Fahrzeitgewinnen (alleine in Milano mindestens 15 Minuten).</p> <p>Einfacheres Umsteigen und vermutlich mehr zur Verfügung stehende Slots könnten die Lösung favorisieren. Es entsteht auch kein Nachteil mit einer Fahrt ins Stadtzentrum (keine längere Fahrzeit mit der U-Bahn). Mit Ausnahme nach Venedig können alle wichtigen Anschlüsse in die bedeutendsten Destinationen realisiert werden. Die Verbindung nach Venedig wird ja mit einer Direktverbindung sichergestellt und kann weiterhin mit den verbleibenden Zügen via Milano C sichergestellt werden.</p>	1	Organisation	abgelehnt	<p>Die SBB nimmt wie folgt Stellung: Das Fahrplanjahr 21 ist ein Übergangsfahrplan. Das strategische Ziel bleibt eine Fahrzeit Zürich-Milano von rund 3 Stunden. Die SBB und der Kooperationspartner Trenitalia sind bestrebt, dieses Ziel baldmöglichst zu erreichen.</p> <p>Die Fahrzeit Lugano-Milano beträgt für die EC Zürich-Milano rund 1h20 Minuten, Ziel bleibt eine Fahrzeit von rund 65 Minuten. Aufgrund der Trassenverfügbarkeit in Italien (Strecke Chiasso-Milano sowie dem überlasteten Bahnhof Milano Centrale) steht für den Eurocity Schweiz-Milano stündlich nur ein Trasse zur Verfügung. Dieses ist abgestimmt auf den Verkehr Zürich-Milano, selbst für Einzelzüge haben wir in Italien kein anderes Trasse bekommen, welches auf den EC aus Basel abgestimmt gewesen wäre. Die EC Basel-Luzern-Milano können in der Schweiz nur auf der nationalen IC-Trasse und somit rund 30 Minuten verschoben zur EC-Trasse Zürich-Milano verkehren. Dies hat zur Folge, dass die EC von Basel zwischen Lugano und Chiasso auf den Slot nach Milano warten müssen und somit rund 30 Minuten Zeit verlieren.</p> <p>Eine um 30 Minuten versetzte Fahrlage in der Schweiz ist nicht möglich. Diese Situation ist auch für uns nicht zufriedenstellend. Der definitive Fahrplan für die Züge weiter als Milano ist in Italien noch in abschliessender Planung. Insbesondere Trenitalia möchte mit der Führung via Milano Centrale dem Wunsch eines Studentaktes Zürich-Milano Centrale in Lastrichtung mit schlanken Fernverkehrsanschlüssen auf die Freccia-Verbindungen nachkommen. Sollte die Führung via Milano Centrale nicht möglich oder zu einer massiv längeren Fahrzeit führen, werden auch Alternativen via Rogeredo/Lambrate geprüft.</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	510-600	Eurocity (EC)	Basel-Luzern-Arth-Goldau-Lugano-Milano	SBB	<p>Antrag: Der VCS Luzern fordert, dass am Morgen ab Luzern ein direkter EC nach Milano und am Nachmittag in umgekehrter Richtung ab Milano angeboten wird.</p> <p>Begründung: Dass Luzern und die erweiterte Region Zentralschweiz von der SBB als quantität negligible betrachtet werden, ist bekannt. Ab Zürich wird von 06:33 bis 11:33 ein EC Stundentakt nach Milano und teilweise weiter angeboten. Natürlich ist Zürich viel grösser und wichtiger, aber dass niemand von der erweiterten Region Zentralschweiz am Morgen direkt nach Italien reisen möchte, wird vorausgesetzt. Früher gab es einen EC ab Luzern ca. 08:45. Dies würde in der Fahrplanstruktur passen. Der (gleichzeitige) EC ab Zürich fährt nicht über Milano hinaus. Eventuell wäre eine Vereinigung südlich von Arth-Goldau denkbar, z.B. wenn der Halt in Chiasso wegfällt.</p> <p>Ebenso ungenügend ist das Angebot am Nachmittag für Schweizer Reisende aus Italien in die erweiterte Region Zentralschweiz. Direkte EC via Luzern-Basel gibt es ab Milano nur um 08:10 und 10:10, hingegen wird von 15:10 bis 20:10 ein durchgehender Stundentakt nach Zürich angeboten.</p> <p>Dass der bereits stark belastete Knoten Zürich noch gefördert wird, beweist auch die Tatsache, dass der Anschluss der IR 70 v/n Zug-Zürich und den IC2/IR26 v/n Olten-Basel in Luzern nicht mehr gewährt wird.</p> <p>Ausserdem ist der Fahrplan für die angebotenen EC via Luzern nach und von Milano unbrauchbar. Zwischen Lugano und Milano werden 30 Minuten "verbraten" damit wie bei den EC Zürich in Milano die Ankunftszeit um :50 und die Abfahrtszeit um :10 liegt. Mit diesen Zeiten verpasst man jedoch die Anschlüsse an die Nonstop-Züge „Frecciarossa“ nach/von Rom ab/an :00 nicht, die minimale Übergangszeit beträgt 13 Min. Die Reisegeschwindigkeit Chiasso-Milano beträgt übrigens 63 km/h! In Lugano besteht immerhin Anschluss an den RE80 nach Milano (Übergangszeit 4 Min). Mit diesem RE erreicht man Milano Centrale mehr als 30 Min. schneller als mit dem EC – und erst noch billiger. Umgekehrt gilt dasselbe.</p>	1	Organisation	abgelehnt	<p>Die SBB nimmt wie folgt Stellung: Das Fahrplanjahr 21 ist ein Übergangsfahrplan. Das strategische Ziel bleibt eine Fahrzeit Zürich-Milano von rund 3 Stunden. Die SBB und der Kooperationspartner Trenitalia sind bestrebt, dieses Ziel baldmöglichst zu erreichen.</p> <p>Die Fahrzeit Lugano-Milano beträgt für die EC Zürich-Milano rund 1h20 Minuten, Ziel bleibt eine Fahrzeit von rund 65 Minuten. Aufgrund der Trassenverfügbarkeit in Italien (Strecke Chiasso-Milano sowie dem überlasteten Bahnhof Milano Centrale) steht für den Eurocity Schweiz-Milano stündlich nur ein Trasse zur Verfügung. Dieses ist abgestimmt auf den Verkehr Zürich-Milano, selbst für Einzelzüge haben wir in Italien kein anderes Trasse bekommen, welches auf den EC aus Basel abgestimmt gewesen wäre. Die EC Basel-Luzern-Milano können in der Schweiz nur auf der nationalen IC-Trasse und somit rund 30 Minuten verschoben zur EC-Trasse Zürich-Milano verkehren. Dies hat zur Folge, dass die EC von Basel zwischen Lugano und Chiasso auf den Slot nach Milano warten müssen und somit rund 30 Minuten Zeit verlieren.</p> <p>Eine um 30 Minuten versetzte Fahrlage in der Schweiz ist nicht möglich. Diese Situation ist auch für uns nicht zufriedenstellend.</p> <p>Es ist korrekt, dass am Morgen zwischen Zürich und Milano sowie am Abend zwischen Milano und Zürich ein 60-Minuten-Takt geplant wurde. Für Reisende aus der Zentralschweiz besteht in Arth-Goldau Anschluss und somit auch einen 60-Minuten-Takt von und nach Milano mit 1 Mal umsteigen.</p>
Bahn	600	Intercity (ICN) / Interregio (IR)	Luzern-Arth-Goldau-Lugano/Locarno	SBB	Das Tessin ist nur noch zweistündlich ab Luzern direkt erreichbar; die Gewährleistung der Anschlüsse in Arth-Goldau ist nicht mehr gegeben, da die SBB keine verspäteten Züge mehr abwartet. Aus unserer Sicht soll der stündlich verkehrende EC Zürich-GBT-Milano zur anderen halben Stunde mit einem IC Basel-Luzern-GBT-Lugano ergänzt werden. So profitiert die ganze Schweiz von stündlichen Direktverbindungen ins Tessin und das Tessin nach Basel mit Anschluss an den deutschen und französischen FV.	1	Organisation	abgelehnt	Es bestehen stündliche Direktverbindungen ins Tessin ab Basel/Luzern. Die Züge fahren ab 6.18 Uhr alle 2 Stunden durch den Gotthard- und Ceneri-Basistunnel nach Lugano. Um 12.18 Uhr und 16.18 Uhr gibt es Direktverbindungen von Luzern nach Milano. Ab 7.18 Uhr alle 2 Stunden verkehren die Züge via Bergstrecke nach Locarno. Zusätzliche Verbindungen durch den Gotthard-Basistunnel sind aufgrund der beschränkten Kapazitäten nicht möglich.
Bahn	600	S-Bahn (S3)	Luzern-Arth-Goldau-Brunnen-Erstfeld	SBB	Der 30-Minuten-Takt der S-Bahn S3 bis Betriebsschluss begrüssen wir.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Danke für die positive Rückmeldung.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	600	S-Bahn (S3)	Luzern–Arth-Goldau–Brunnen–Erstfeld	SBB	<p>Erfreut nehmen wir zur Kenntnis, dass bei der S-Bahn Linie Meggen–Goldau abends der Halbstundentakt verlängert wird. Mit der Masterplanung Meggen wird insbesondere der Dorfkern weiterentwickelt und die Nachfrage beim ÖV wird noch weiter steigen. In diesem Sinne ist eine Verdichtung des S-Bahn Taktes zu forcieren, insbesondere während der Hauptverkehrszeiten wäre ein Ausbau sinnvoll.</p> <p>Anschlüsse SBB nach Bern und Zürich: Es freut uns, dass die Fahrzeiten zu diesen Zentren teilweise verkürzt werden können. Anhand der Fahrpläne stellen wir bei den Anschlüssen keine Verschlechterungen gegenüber der heutigen Situation fest. Nach wie vor sind gewisse Anschlüsse zwischen Bahn und Bus nicht besonders attraktiv und könnten optimiert werden.</p> <p>Mit der später vorgesehenen Aufhebung der SBB Linie von Immensee nach Rotkreuz fällt eine Umsteigmöglichkeit weg, was wir bedauern. Ein Busersatz ist aus unserer Sicht keine Lösung, insbesondere da in den Hauptverkehrszeiten im Gebiet Fänn der Verkehrsfluss nicht funktioniert. Eine direkte Schlaufe der SBB von Küssnacht nach Risch (ohne Anfahren Bahnhof Immensee) würde die Verkehrssituation in Küssnacht bedeutend entschärfen oder sogar lösen und wäre ein grosser Nutzen für die Anbindung an Zürich. Diese Variante ist zu forcieren.</p> <p>Antrag: Die Anschlüsse Bus 24 nach Zürich und Bern und umgekehrt müssen weiterhin gewährleistet sein und wo möglich verbessert werden.</p>	1	Gemeinde	abgelehnt	<p>Der Ausbau des S-Bahn-Angebots ist aufgrund von Einspurabschnitten und vorgegebenen Kreuzungen nicht möglich. Die S-Bahn S3 sowie der Voralpenexpress bieten zusammen einen 30-Minuten-Takt an. Die Verdichtung der S-Bahn S3 ist während der Hauptverkehrszeiten nicht möglich.</p> <p>Eine Bahnverbindung von Küssnacht am Rigi nach Rotkreuz ist eine langfristige Option. Zuvor soll die Bahnverbindung Immensee–Rotkreuz wieder hergestellt werden.</p> <p>Der Fahrplan der Buslinie 24 ist aufgrund verschiedener Ansprüche bereits optimiert. Weitere Anpassungen gehen zulasten von bestehenden Anschlüssen.</p>
Bahn	600	S-Bahn (S3)	Luzern–Arth-Goldau–Brunnen–Erstfeld	SBB	Der Taktausbau am Abend auf der S3 ist längst überfällig. Leider wurden die Bedürfnisse von Merlischachen erneut nicht berücksichtigt. Die S3 soll abends zusätzlich in Merlischachen halten, damit die Bevölkerung am Abend auch vom neuen 30-Minuten-Takt zwischen Luzern und Küssnacht profitiert. Die Fahrzeit sollte für diesen zusätzlichen Halt, anders als tagsüber, ausreichend sein.	1	Organisation	abgelehnt	Die Wendezeit in Küssnacht am Rigi ist sehr kurz. Deshalb ist es nicht möglich, zusätzlich in Merlischachen zu halten. Deshalb verkehren die Züge ab Meggen Zentrum ohne Halt bis Küssnacht am Rigi, wo des weiteren Busanschlüsse bestehen.
Bahn	601	PE	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SOB	Das neue Angebot auf der Gotthard-Basis- und Bergstrecke ist super und sehr kundenfreundlich	1	Privat	Kenntnisnahme	Danke für die positive Rückmeldung.
Bahn	601	PE	Luzern - Küssnacht am Rigi - Arth-Goldau - Göschenen Baar Lindenpark - Zug - Arth-Goldau - Göschenen	SOB	<p>Perrons in Meggen: Die Peronanlage in Meggen ist auf mindestens 150 m zu verlängern, damit die VAE diesen Haltepunkt am Morgen und am späten Abend ab/bis Luzern bedienen können. Bezüglich Fahrzeit können diese Halte in der VAE-Trasse bedient werden bzw. kann der Traverso die Fahrzeiten der S3 einhalten.</p>	1	Organisation	abgelehnt	Die Fahrzeit des Voralpen-Express reicht nicht, um zusätzlich in Meggen (Bahnhof) halten zu können. Eine Verlängerung der Perronlängen in Meggen (Bahnhof) ist deshalb nicht vorgesehen. Zudem hält der Voralpen-Express im nahe gelegenen Bahnhof Meggen Zentrum.
Bahn	633	TILO-Linea S30	(Bellinzona -) Cadenazzo - Luino - Gallarate	TILO	Umsteigezeit in Cadenazzo (Horw-Luino) 1 Stunde am Morgen ist zu lange.	1	Privat	Kenntnisnahme	Die Verbindungen werden gemäss Fahrplanauskunft immer über Lugano–Ponte Tresa angegeben.
Bahn	653	S-Bahn (S32)	Aarau–Lenzburg/Othmarsingen–Wohlen–Rotkreuz	SBB	Da mit dem neuen Fahrplan die S32 nicht mehr von Rotkreuz nach Immensee und Arth-Goldau fährt, fällt die schnelle Verbindung von Rotkreuz, dem Rontal und dem Freiamt in die Innerschweiz und auch Richtung Meggen/Merlischachen weg. Es ist zu prüfen, ob eine attraktivere Zugverbindung möglich ist als die neue Buslinie, welche häufig im Stau stehen wird und keinen Anschluss vom Freiamt und dem Rontal hat.	1	Privat	abgelehnt	Es wurden zahlreiche Varianten geprüft, um die S32-Verbindungen zu erhalten. Aufgrund der Gütertrassen und der Anschlüsse konnte keine Lösung mit der Bahn gefunden werden, weshalb nun eine Buslösung umgesetzt wird.
Bahn	655	S-Bahn (S9)	Lenzburg–Hitzkirch–Hochdorf–Luzern	SBB	Ab Hitzkirch bis Eschenbach fährt die S9 immer um xx.12 statt um xx.13 wie früher (vor 2 Jahren und früher). Es soll wieder ein integraler Halbstundentakt hergestellt werden (statt 29/31-Minuten-Takt zwischen Hitzkirch und Eschenbach), damit Reisende die S9 nicht verpassen. Auch muss in Waldibücke trotz früherer Abfahrtszeit auf den Gegenzug aus Luzern gewartet werden.	1	Privat	in Prüfung	Dieses Anliegen wird derzeit noch geprüft.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	655	S-Bahn (S9)	Lenzburg–Hitzkirch–Hochdorf–Luzern	SBB	<p>Die bereits mehrfach geforderte Einführung des ¼-Stunden Taktes auf der S9 nach Luzern ist umzusetzen.</p> <p>Das bestehende Angebot der S9 nach Lenzburg ist auszubauen. Zu prüfen ist insbesondere eine Schnellverbindung im Sinne eines Regioexpresses.</p> <p>Im Jahr 2006 forderte Franz Bucher mit der Motion 665 die verbesserte Anbindung nach Bern, Basel und Genf. Die Motion soll umgesetzt werden.</p> <p>Als Ergänzung soll die Einführung einer Direktverbindung Hochdorf–Hildisrieden–Sursee analog des Erfolgreichen Trans-Seetalexpress umgesetzt werden. Dies würde den Anschluss auf den Schnellzug nach Bern ermöglichen.</p>	1	Gemeinde	abgelehnt	<p>Der Ausbau der S-Bahn S9 auf einen 15-Minuten-Takt wäre aufgrund der guten Nachfrage insbesondere während der Hauptverkehrszeiten wünschenswert. Wegen fehlender Trassen und der beschränkten Zufahrt zum Bahnhof Luzern ist ein Angebotsausbau jedoch erst mit der Realisierung des Durchgangsbahnhofs Luzern möglich.</p> <p>Zwischen Hochdorf und Sursee bestehen bereits heute zwei Verbindungsmöglichkeiten: Mit der S9-S1 via Gersag oder mit der Linie 88-S1 via Sempach-Neuenkirch. Eine Direktverbindung würde kaum einen Fahrzeitgewinn gegenüber den heutigen Verbindungsmöglichkeiten bedeuten, es sei denn, es würden keine Ortschaften unterwegs bedient.</p>
Bahn	655	S-Bahn (S9)	Lenzburg–Hitzkirch–Hochdorf–Luzern	SBB	<p>Der Anschluss in Emmenbrücke Gersag von der S9 auf die S1 nach Sursee ist sehr knapp. Die S9 hat häufig Verspätungen und muss in der Waldibücke 4 Minuten warten. Die Wartezeit in der Waldibücke soll verkürzt und dafür die Umsteigezeit im Gersag verlängert werden.</p>	1	Privat	teilweise umgesetzt	<p>Die Abfahrtszeiten der S-Bahn S9 wurden bereits per Fahrplan 2019 angepasst. Dadurch konnte die Umsteigezeit im Gersag zwischen den S-Bahn-Linien S1 und S9 verlängert werden. Eine frühere Abfahrt der S9 in Waldibücke ist nicht möglich wegen des Abwartens des Gegenzugs aus Luzern. Die SBB-Betriebsleitung versucht im Gersag, bei kleineren Verspätungen die Anschlüsse zwischen S9 und S1 zu gewährleisten.</p>
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	<p>Einführung von Direktzügen von Sursee via Luzern nach Zürich HB</p>	1	Privat	abgelehnt	<p>Der VVL setzt sich seit Jahren für dieses Anliegen ein, dass Züge von Bern/Basel in Luzern nach Zürich durchgebunden werden. Eine Direktverbindung zwischen Sursee via Luzern nach Zürich HB in dieser Art ist jedoch seitens SBB derzeit nicht geplant. Es bestehen in Luzern schlanke Anschlüsse Richtung Sursee bzw. Richtung Zug–Zürich.</p>
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	<p>Neu sehr knapper Anschluss zwischen IR 70 und RE Luzern–Langnau–Bern. Da IR 70 häufig verspätet in Luzern eintrifft, soll der RE nach Bern auf dem Perron gegenüber stehen. Ein Anschlussbruch bedeutet eine Reiseverlängerung um eine Stunde nach Schüpfheim/Sörenberg.</p>	1	Privat	abgelehnt	<p>Die Festlegung der Gleisbenützung im Bahnhof Luzern liegt in der Verantwortung von SBB-Infrastruktur. Der seinerzeitige perrongleiche Anschluss vom IR70 auf den RE Luzern–Bern wurde aus übergeordneten Gründen per Fahrplan 2020 geändert. Der Anschluss in Luzern vom IR 70 (Ankunft xx.51) auf den RE Luzern–Bern ist mit 6 Minuten offiziell gegeben und wird im Regelfall abgewartet.</p>
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	<p>Der vor zwei Jahren gestrichene Halt in Zürich-Oerlikon wird gemäss Fahrplanentwurf trotz Versprechen von Seiten der SBB auf den Fahrplan 2021 nicht umgesetzt. Damals betrug die Reisezeit von Luzern nach Zürich-Oerlikon 58 Minuten. Der VVL soll sich für eine rasche und gleichwärtige Verbindung einsetzen.</p>	1	Privat	umgesetzt	<p>Der IR 70 verkehrt von Luzern direkt nach Zürich-Oerlikon; in Zürich HB ändert die Bezeichnung in IR13 (Reisezeit 1h06 Minuten). Die minimale Reisezeit von Luzern nach Zürich Oerlikon beträgt 59 Minuten. Bei dieser Verbindung wird in Zürich HB auf die S6 Richtung Baden umgestiegen.</p>
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	<p>Zürich HB: Aufenthalt des IR40 – IR13 in Zürich HB zu lang Begründung: Aufenthalt/Haltezeit in Zürich HB von 19 Minuten ist für eine Direktverbindung Luzern–Zürich Flughafen-Ostschweiz und umgekehrt inakzeptabel. Als zweite stündliche Direktverbindung nimmt der lange Aufenthalt alle Vorteile (Umsteigen mit Gepäck in Zürich HB ist nicht kundenfreundlich)</p>	2	Privat, Organisation	abgelehnt	<p>Der IR70 erreicht Zürich HB stündlich um xx.50 und verkehrt um xx.09 weiter als IR13 Richtung St. Gallen–Chur. Auch in der Gegenrichtung liegt die Wartezeit in Zürich HB bei 19 Minuten. Da keine zusätzlichen Trassen an den Flughafen Zürich verfügbar sind, muss die direkte Anbindung in Form einer Durchbindung geschehen. In der ersten Trasse um xx.03 verkehrt 2-stündlich der EC nach München, um xx.05 verkehrt die Verbindung Brig–Bern–Romanshorn, somit bleibt noch die Verbindung um xx.09 nach St. Gallen–Chur.</p> <p>Jedoch besteht mit dem IR 75 (Luzern–Zürich-Flughafen–Konstanz) weiterhin eine direkte Verbindung mit 10 Minuten Wartezeit in Zürich HB zur Verfügung, welche zusätzlich in Zürich-Oerlikon, Thalwil, Baar und Rotkreuz hält.</p>
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	<p>In unserer Stellungnahme zum Fahrplanwechsel vom 11. Juni 2018 drückten wir unsere Enttäuschung hinsichtlich der Verschlechterung der Verbindung «Flughafenzug» auf. Im Anschluss daran wurden wir an der Regionalkonferenz vom 30. Oktober 2018 darauf hingewiesen, dass es sich um eine temporäre, zweijährige Situation handelt.</p> <p>Deshalb nehmen wir nun erfreut zur Kenntnis, dass per Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 der «Flughafenzug» wieder wie angekündigt im ursprünglichen Takt fährt (mit einer leichten Verschiebung von 1 Minute). Wir bedanken uns an dieser Stelle für den Einsatz von VVL und SBB.</p>	4	Organisation, Gemeinden	Kenntnisnahme	<p>Besten Dank für die positive Rückmeldung.</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	Der Wegfall des Halts in Thalwil (IR 70) schränkt ein. Die neue Lösung mit Umsteigen in Zug ist unattraktiv, da in Thalwil auch Busanschlüsse verloren gehen (z.B. nach Thalwil, Böni). Lösung: Beibehaltung des halbstündlichen Halts in Thalwil mit IR 70 bzw. 75.	3	Privat, Firma	abgelehnt	<p>Der VVL hat sich für den Beibehalt des Halts Thalwil auf dem IR70 stark gemacht und setzt sich weiter für Verbesserungen auf dieser Verbindung ein. Jedoch ist die Beibehaltung des Halts in Thalwil gemäss SBB aus folgenden Gründen nicht möglich.</p> <p>Mit der Inbetriebnahme des Gotthard Basistunnels im Jahr 2016 sowie des Ceneri Basistunnels im Dezember 2020 kann das Bahnangebot zwischen der Nord- und Südschweiz sowie Italien spürbar verbessert werden. Dazu werden die Abfahrtszeiten ab Zürich Richtung Gotthard und in Richtung Luzern getauscht. Der IR70 verkehrt somit per Fahrplan 2021 ab Zürich zur Abfahrtsminute xx.10 und erreicht Luzern zur Minute xx.51. Wegen dieser Anpassung, Einspurabschnitten und der Zufahrt zum Bahnhof Luzern ist der Halt des IR70 in Thalwil nicht mehr möglich. Jedoch gibt es die Möglichkeit, mit der S-Bahn S24 bis Zug zu fahren, wo schlanke Anschlüsse an den IR 70 bestehen.</p> <p>Beim IR75 bleibt der Halt in Thalwil bestehen und es gibt weiterhin eine stündliche Direktverbindung nach Luzern. Auch bleibt der «Übereckanschluss» zwischen der Zentralschweiz und dem Bündnerland auf dem IR75 bestehen.</p>
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	Mit dem Wegfall des IR70-Halts in Thalwil wird das Reisen von Luzern nach Rapperswil noch umständlicher, da am Morgen eine Direktverbindung mit dem Voralpenexpress (keine Abfahrt ab Luzern um 6.39 Uhr) fehlt. Zudem ist der IR 75 häufig verspätet, was zu verpassten Anschlüssen in Thalwil bzw. Pfäffikon Sz führt. Deshalb soll der Halt des IR70 in Thalwil beibehalten werden.	2	Privat, Organisation	abgelehnt	<p>Der VVL hat sich für den Beibehalt des Halts Thalwil auf dem IR70 stark gemacht und setzt sich weiter für Verbesserungen auf dieser Verbindung ein. Jedoch ist die Beibehaltung des Halts in Thalwil gemäss SBB aus folgenden Gründen nicht möglich.</p> <p>Mit der Inbetriebnahme des Gotthard Basistunnels im Jahr 2016 sowie des Ceneri Basistunnels im Dezember 2020 kann das Bahnangebot zwischen der Nord- und Südschweiz sowie Italien spürbar verbessert werden. Dazu werden die Abfahrtszeiten ab Zürich Richtung Gotthard und in Richtung Luzern getauscht. Der IR70 verkehrt somit per Fahrplan 2021 ab Zürich zur Abfahrtsminute xx.10 und erreicht Luzern zur Minute xx.51. Wegen dieser Anpassung, Einspurabschnitten und der Zufahrt zum Bahnhof Luzern ist der Halt des IR70 in Thalwil nicht mehr möglich. Jedoch gibt es die Möglichkeit, mit der S-Bahn S24 bis Zug zu fahren, wo schlanke Anschlüsse an den IR 70 bestehen.</p> <p>Beim IR75 bleibt der Halt in Thalwil bestehen und es gibt weiterhin eine stündliche Direktverbindung nach Luzern. Auch bleibt der «Übereckanschluss» zwischen der Zentralschweiz und dem Bündnerland auf dem IR75 bestehen.</p>
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	Thalwil: Halt des IR40 in Thalwil Begründung: Der Halt muss erhalten bleiben, wegen den guten Anschlüsse auf die S-Bahnen Richtung Horgen-Pfäffikon und Zürich Enge und umgekehrt.	1	Privat	abgelehnt	<p>Der VVL hat sich für den Beibehalt des Halts Thalwil auf dem IR70 stark gemacht und setzt sich weiter für Verbesserungen auf dieser Verbindung ein. Jedoch ist die Beibehaltung des Halts in Thalwil gemäss SBB aus folgenden Gründen nicht möglich.</p> <p>Mit der Inbetriebnahme des Gotthard Basistunnels im Jahr 2016 sowie des Ceneri Basistunnels im Dezember 2020 kann das Bahnangebot zwischen der Nord- und Südschweiz sowie Italien spürbar verbessert werden. Dazu werden die Abfahrtszeiten ab Zürich Richtung Gotthard und in Richtung Luzern getauscht. Der IR70 verkehrt somit per Fahrplan 2021 ab Zürich zur Abfahrtsminute xx.10 und erreicht Luzern zur Minute xx.51. Wegen dieser Anpassung, Einspurabschnitten und der Zufahrt zum Bahnhof Luzern ist der Halt des IR70 in Thalwil nicht mehr möglich. Thalwil bleibt auch nach dem Fahrplanwechsel mit Luzern halbstündlich gut verbunden: Mit der S-Bahn S24 in 43 Minuten mit Umstieg in Zug auf den IR70. Weiterhin besteht die Möglichkeit, mit der S-Bahn S8 oder dem RegioExpress bis Thalwil zu fahren und neu auf die S-Bahn S24 umzusteigen.</p> <p>Beim IR75 bleibt der Halt in Thalwil bestehen und es gibt weiterhin eine stündliche Direktverbindung nach Luzern (in 39 Minuten).</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	Es wäre für die Kunden einfacher zu verstehen, wenn der IR70 bis St. Gallen unter dieser Bezeichnung fahren würde, und erst dort auf IR13 wechselt (bzw umgekehrt). So kann einerseits die Direktverbindung aus der Zentralschweiz nach Zürich Flughafen/Winterthur/St. Gallen klarer kommuniziert werden, andererseits gäbe es auch auf der übrigen Strecke des IR 13 weniger verwirrte Fahrgäste (Umweg über St. Gallen).	1	Privat	in Prüfung	Der VVL unterstützt das Anliegen. Die Umsetzung liegt jedoch in der Kompetenz der SBB. Die genaue Zielanzeige ist noch nicht definiert, eine Umbenennung der Zugnummern lehnt die SBB jedoch ab.
Bahn	660	Interregio (IR)	Luzern–Zug–Zürich	SBB	Die Leistung von SBB Fernverkehr, die ich übrigens fast täglich benütze, wird mit dem Fahrplanentwurf aus meiner Sicht schlechter: - Die wegen vieler Halte ohnehin schon lange Fahrzeit Luzern - Zürich HB verlängert sich um weitere 4 Minuten auf 64 Minuten. - In Zürich HB geht der (wahrscheinlich v.a. Von Reisenden aus Zug und Baar genutzte) Anschluss an den IC nach Bern mit Abfahrt um 0602 Uhr verloren. - Der Sinn der Änderung ist aus meiner Sicht nicht erkennbar, da nur die Zeiten Von Luzern bis Rotkreuz und die Ankünfte in Zürich HB und Zürich Flughafen ändern. Ich würde es begrüßen, wenn die angedachte Fahrplanänderung nicht vollzogen würde, zumal kein Vorteil entsteht - auch nicht in Bezug auf die Pünktlichkeit. Zwar erreicht der IR heute tatsächlich den Zürcher Hauptbahnhof regelmässig verspätet. Grund dafür ist aber nicht die knappe Fahrzeit, sondern ein Abkreuzungskonflikt in Thalwil mit dem entgegenkommenden IR um 05:35 Uhr ab Zürich HB. Dieser kommt zustande, weil der IR aus Luzern 05:43 Uhr Thalwil Richtung Zürich Enge verlassen sollte, der IR aus Zürich HB aber erst um 05:43 (im Fahrplanentwurf sogar erst 05:45 Uhr) eintrifft. Deshalb wartet der IR aus Luzern in Thalwil regelmässig bis zu 4 Minuten. Wenn man am Fahrplan also etwas ändern wollte, sollte man die Trasse so anpassen, dass der IR aus Luzern bereits Richtung Zürich Enge fahren kann, bevor der Gegenzug aus Zürich in Thalwil eintrifft. Dies wäre mit der neuen Abfahrtszeit in Luzern problemlos möglich. Noch ein kleiner Punkt: Mir ist nicht entgangen, dass die SBB in Luzern zwei Züge praktisch zeitgleich abfahren lässt: 04:55 Uhr nach Zürich HB, 04:56 Uhr nach Olten. Lustigerweise stehen die Züge jeden Tag so in Luzern, dass auch hier ein Abkreuzungskonflikt bei der Ausfahrt besteht. Das ist angesichts des geringen Verkehrs zu dieser Zeit jedoch kaum nötig.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Der VVL hat sich für den Beibehalt des Halts Thalwil auf dem IR70 stark gemacht und setzt sich weiter für Verbesserungen auf dieser Verbindung ein. Jedoch ist die Beibehaltung des Halts in Thalwil gemäss SBB aus vorgängig erwähnten Gründen nicht möglich.
Bahn	660 / 480	S-Bahn (S1) / IR	Luzern–Zug–Zürich / Luzern-Engelberg	SBB/zb	S1 Luzern an XX:07 / XX:37 - IR Engelberg Express Luzern ab XX:10. Da die S1 oft verspätet ist, bleiben so 33 Minuten bis gar eine Stunde Wartezeit. Dies wenn man aus Zug kommend die S1 Luzern an XX:07 nimmt und diese oft mit +3' unterwegs ist. IR Aus Engelberg in Luzern an XX:49 - S1 ab XX:51 / XX:21. Es entstehen 31 Minuten Wartezeit da die S1 XX:49 oft nicht zu erreichen ist. Gleis 13 bis Gleis 3. Etliche Nidwaldner oder Engelberger arbeiten bei Schindler in Ebikon, Migros Zentrale in Dierikon oder im Business Center D4 in Root. Gerade seit der 23er Bus nicht mehr ab Luzern Bahnhof fährt und so die Reisezeit mit dem Bus von Luzern bis zum D4 ca. 40min. dauert.	1	Privat	abgelehnt	Leider ist es nicht möglich, den Anschluss zu ermöglichen. Sowohl der IR Engelberg wie auch die S-Bahn S1 haben einen engen Fahrplan oder können wegen zahlreichen Einspurabschnitten nicht früher in Luzern ankommen oder später abfahren. Jedoch besteht ab Bahnhof Luzern die Möglichkeit, mit der Buslinie 1 bis Ebikon zu reisen und auf die Linie 23 umzusteigen. Mit dem Fahrplanwechsel hat der VVL die Umsteigezeiten zwischen den Linien 1 und 23 angepasst. Zudem fährt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten häufiger (alle 10 Minuten).
Bahn	670	Intercity (ICN) / Interregio (IR)	Luzern–Arth–Goldau–Rapperswil–St. Gallen	SOB	Die erste direkte Verbindung Luzern–Rapperswil SG mit dem Voralpenexpress wird erst um 7.39 Uhr angeboten, womit man erst um 9.00 Uhr Rapperswil erreicht. So ist es umständlich, direkt und rechtzeitig zum Start an der Hochschule in Rapperswil (Start 8.10 Uhr) zu sein. Beim IR 75 via Thalwil gibt es viele Verspätungen, Anschlussbrüche und es muss 2 Mal umgestiegen werden. Zwecks besserer Erreichbarkeit soll die erste direkte Verbindung um 6.39 Uhr ab Luzern angeboten werden. Eine solche direkte Verbindung nach Rapperswil würden zahlreiche Pendler schätzen, die derzeit den Umweg über Thalwil und Pfäffikon SZ (mit 2 Mal umsteigen) nehmen müssen.	2	Privat	abgelehnt	Mit der Inbetriebnahme des Gotthard Basistunnels im Jahr 2016 sowie des Ceneri Basistunnels im Dezember 2020 kann das Bahnangebot zwischen der Nord- und Südschweiz sowie Italien spürbar verbessert werden. Dazu werden die Abfahrtszeiten ab Zürich Richtung Gotthard und in Richtung Luzern getauscht. Der IR70 verkehrt somit per Fahrplan 2021 ab Zürich zur Abfahrtsminute xx.10 und erreicht Luzern zur Minute xx.51. Wegen dieser Anpassung, Einspurabschnitten und der Zufahrt zum Bahnhof Luzern ist der Halt des IR70 in Thalwil nicht mehr möglich. Jedoch gibt es die Möglichkeit, mit der S-Bahn S24 bis Zug zu fahren, wo schlanke Anschlüsse an den IR 70 bestehen.
Bus	50.399	Linie 50.399	Beinwil am See – Rickenbach LU – Sursee	Postauto	Sursee: Das Fahrplanangebot muss auch an Sonntagen und allg. Feiertagen analog zu Samstagen angeboten werden. Begründung: In Sursee gute Anschlüsse von und nach Bern und Luzern. Gute Anschlüsse in Beinwil am See auf den Seetaler und in Menziken Richtung Aarau.	1	Privat	in Prüfung	Dieses Anliegen wird derzeit durch die Kantone Luzern und Aargau geprüft. Eine Umsetzung auf den kommenden Fahrplanwechsel ist jedoch (noch) nicht möglich. Aus Sicht VVL hätte die Umsetzung des Anliegens den Vorteil, dass die Buslinie Beinwil–Beromünster immer nach dem gleichen Fahrplan fahren und die gleichen Anschlüsse bieten könnte.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	50.399	Linie 50.399	Beinwil am See – Rickenbach LU – Sursee	Postauto	Sursee: Das Fahrplanangebot muss auch an Sonntagen und allg. Feiertagen analog zu Samstagen angeboten werden. In Sursee bestehen gute Anschlüsse von und nach Bern und Luzern, ebenfalls in Menziken Richtung Aarau und in Beinwil am See auf den Seetalen.	1	Organisation	in Prüfung	Beim IR75 bleibt der Halt in Thalwil bestehen und es gibt weiterhin eine stündliche Direktverbindung nach Luzern. Auch bleibt der «Übereckanschluss» zwischen der Zentralschweiz und dem Bündnerland auf dem IR75 bestehen.
Bus	50.608	Linie 50.608	Zofingen–Reiden–St. Urban	AVA	Da der IR 15 aus Bern häufig einige Minuten zu spät in Zofingen eintrifft, wird der Bus der Linie 8 häufig verpasst. Die Umsteigezeit ist zu knapp bemessen und soll um ca. 2 Minuten verlängert werden.	3	Privat	abgelehnt	Eine zusätzliche Wartezeit am Bahnhof Zofingen ist nicht möglich, da ansonsten andere Anschlüsse in Reiden, Altbüron und teilweise in St. Urban nicht mehr gewährleistet werden können.
Bus	50.608	Linie 50.608/609	Zofingen–Reiden–St. Urban/Richenthal	AVA	Das öV-Angebot am Abend nach 20 Uhr ist zu überdenken. Es gibt heute nur noch einen 60 Minuten-Takt bis 23 Uhr. Danach fehlt ein öV-Angebot. Wenn die Verbindung und das Angebot der Strecke Wikon–Zofingen–Wikon besser wäre, würden mehr Personen aus dieser Gemeinde den ÖV benutzen.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL hat in den letzten Jahren das Angebot am Abend bereits verbessert. Die Nachfrage nach 20 Uhr ist jedoch eher gering. Je nach Entwicklung sind Verbesserungsmaßnahmen denkbar.
Bus	50.609	Linie 50.609	Zofingen–Reiden–Richenthal	AVA	Die Linie 9 erreicht häufig zu spät Zofingen, womit der IR 27 fast täglich verpasst wird. Die Umsteigezeit soll deshalb verlängert werden.	3	Privat	in Prüfung	Der Fahrplan Zofingen–Reiden und Reiden–Zofingen ist knapp und mit der Linie 8 abgestimmt. Insbesondere wenn der Verkehr rund um Zofingen dicht ist und der öV im Stau steht. Wenn die Linie 9 nicht via Schlossberg verkehren würde, könnte die Fahrzeit um 2 Minuten gekürzt werden. Dies wurde mit der Gemeinde in der Vergangenheit bereit diskutiert und wieder verworfen. Der VVL ist jedoch offen, die Fragestellung nochmals zu prüfen. Die Abfahrtszeiten sind zwischen den Linien 8 und 9 abgestimmt.
Bus	50.609	Linie 50.609	Zofingen–Reiden–Richenthal	AVA	Die Linie 9 erreicht häufig zu spät Zofingen, womit der IR 27 um 7.03 Uhr fast täglich verpasst wird. <i>Vorschlag 1:</i> Die Abfahrtszeit in Reiden um einige Minuten vorverlegt werden. <i>Vorschlag 2:</i> Zur Verkürzung der Fahrzeit soll die Linie 9 ab Haltestelle Riedtalstrasse ohne Einstieg geführt werden. Die betroffenen Haltestellen werden durch die parallel verlaufenden Linien 1 und 5 weiterhin ausreichend bedient.	1	Privat	in Prüfung	Der Fahrplan Zofingen–Reiden und Reiden–Zofingen ist knapp und mit der Linie 8 abgestimmt. Insbesondere wenn der Verkehr rund um Zofingen dicht ist und der öV im Stau steht. Wenn die Linie 9 nicht via Schlossberg verkehren würde, könnte die Fahrzeit um 2 Minuten gekürzt werden. Dies wurde mit der Gemeinde in der Vergangenheit bereit diskutiert und wieder verworfen. Der VVL ist jedoch offen, die Fragestellung nochmals zu prüfen. Die Abfahrtszeiten sind zwischen den Linien 8 und 9 abgestimmt.
Bus	50.609	Linie 50.609	Zofingen–Reiden–Richenthal	AVA	Die geplante Umsteigezeit von Zug auf Bus reicht aufgrund der Distanz in Zofingen nicht. Mit einer neuen Abfahrtszeit um x.02 statt x.01 könnte das Problem deutlich entschärft werden.	2	Privat	abgelehnt	Der Fahrplan Zofingen–Reiden und Reiden–Zofingen ist knapp und mit der Linie 8 abgestimmt. Insbesondere wenn der Verkehr rund um Zofingen dicht ist und der öV im Stau steht. Wenn die Linie 9 nicht via Schlossberg verkehren würde, könnte die Fahrzeit um 2 Minuten gekürzt werden. Dies wurde mit der Gemeinde in der Vergangenheit bereit diskutiert und wieder verworfen. Der VVL ist jedoch offen, die Fragestellung nochmals zu prüfen. Die Abfahrtszeiten sind zwischen den Linien 8 und 9 abgestimmt.
Bus	50.609	Linie 50.609	Zofingen–Reiden–Richenthal	AVA	Der IC 27 aus Basel–Olten ist meist 3 bis 5 Minuten verspätet in Zofingen. Ab einer Verspätungszeit von 4 Minuten ist die Anschlussverbindung in Zofingen auf die Linie 9 nicht mehr möglich, womit man 30 Minuten auf den nächsten Bus warten muss. <i>Vorschlag 1:</i> Deshalb sollen während der HVZ die Abfahrtszeiten der Linie 9 angepasst werden oder gewisse Haltestellen in Zofingen nur durch die Linien 1 und 5 bedient werden. <i>Vorschlag 2:</i> Denkbar wäre auch ein 15 Minuten-Takt (Linie 8/9 alternierend) während der HVZ statt einem 30-Minuten-Takt (Linie 8/9 zusammen).	2	Privat	abgelehnt	Die Haltestellen Oberer Stadteingang, Römerbad und Riedtalstrasse werden ab Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 nicht mehr bedient. Deshalb ist die vorgeschlagene Streichung der Halte der Linien 8/9 nicht möglich. Ein Ausbau des öV-Angebots auf den Linien 8 und 9 auf einen 15-Minuten-Takt ist aufgrund der aktuellen Fahrgastfrequenzen nicht geplant.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	50.608/50.609	Linien 50.608 und 50.609	Zofingen–Reiden–St. Urban/Richenthal, Zofingen–Reiden–Richenthal	AVA	<p>Feststellung: von Bahnhof Brittnau-Wikon gibt es keine Busverbindung nach Wikon. Wunsch: Busverbindung zumindest bis Kreuzung Wikon oder Schlossberg.</p> <p>Begründung: Das Wachstum entlang der Autobahn A2 ist gemäss Regierungsrat Fabian Peter aus fachlicher als auch ökologischer Sicht richtig. (so gemäss Aussage in der LZ) In diesem Sinne ist Wikon auch ein Entwicklungsschwerpunkt des Kantons Luzern in Sachen Arbeitsplätze. In den kommenden Jahren werden die Firma Planzer und andere in Wikon ansiedeln. Für Wikon ist es daher enorm wichtig, dass öffentliche Verkehrsverbindungen verbessert werden.</p>	1	Gemeinde	teilweise umgesetzt	Die letzte Busverbindung ab Zofingen Bahnhof nach Wikon, Adelboden, Kreuzung und Schlossberg wird neu um 0.18 Uhr (statt um 0.06 Uhr) angeboten (Bustaxi). Mit der späteren Abfahrtszeit werden die Zugsankünfte aus Luzern (Zofingen an um 0.12 Uhr) und Olten (an um 0.13 Uhr) abgewartet. Eine Wartezeit am Bahnhof Brittnau-Wikon kann aufgrund der Fahrzeit bzw. des Umlaufs nicht angeboten werden.
Bus	50.608/50.609	Linien 50.608 und 50.609	Zofingen–Reiden–St. Urban/Richenthal, Zofingen–Reiden–Richenthal	AVA	<p><i>Bustaxi</i></p> <p>Feststellung: An den Wochenenden gibt es keine Busverbindung nach Mitternacht mehr vom Bahnhof Brittnau-Wikon. Das Bustaxi fährt nur von Mo-Fr. Wunsch: Der Gemeinderat wünscht gerade an Wochenenden Fr-So ein Bustaxi nach Mitternacht.</p> <p>Begründung: Die Veranstaltungen, an denen die EinwohnerInnen teilnehmen, finden vorallem am Wochenende statt. D.h. Fr-So - ganz besonders dann sollte ein ÖV-Angebot zur Verfügung stehen.</p>	1	Gemeinde	teilweise umgesetzt	Auf der Linie 8 fährt das Bus Taxi von Montag bis Sonntag ab Zofingen Bahnhof (auf der Strecke der Linie 8). Abfahrt in Zofingen Bahnhof neu um 0.18 Uhr statt um 0.06 Uhr. Damit können die Zugsankünfte aus Luzern (um 0.12 Uhr) und Olten (um 0.13 Uhr) abgewartet werden. Von Brittnau Abzweigung bis zum Bahnhof Brittnau-Wikon beträgt die Fussdistanz ca. 450 Meter. Bereits am früheren Abend ist das Bus Taxi täglich unterwegs. Es fährt von Montag bis Sonntag nach Brittnau Bahnhof auf der Strecke der Linie 5. Abfahrten am Bahnhof Zofingen um 21.25 Uhr, 22.25 Uhr sowie 23.25 Uhr via Brittnau Bifang, Abzweigung Bahnhof, Post bis Brittnau Ausserdorf. Von Wikon Kreuzung zum Bahnhof Brittnau-Wikon beträgt die Distanz ca. 700 Meter.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	<p>Aus Sicht der Stadt Luzern überzeugt die Lösung, Verdichtungskurse auf der Teilstrecke Maihof-Bahnhof Luzern der Linie 1 einzusetzen, nicht.</p> <p>Die Busse der Linie 1 sind auf einzelnen Kursen insbesondere in der Abendspitzenstunde unbestritten sehr dicht besetzt. Aus unserer Sicht ist nachvollziehbar, dass sich für ÖV-Kunden auf der Achse Maihof mit der Verlängerung der Linie 1 nach Ebikon eine neue Situation ergeben hat und nicht mehr derselbe Sitzplatzkomfort geboten werden kann. Jedoch sind wir der Meinung, dass im öff. Nahverkehr auf kurzen Strecken zu den Spitzenstunden Stehplätze für die Kunden zumutbar sind.</p> <p>Die Verdichtungskurse mit einer Wende via Pilatutplatz zu führen sehen wir eher als schwierig an, insbesondere zur HVZ.</p> <p>Aufgrund des Coronavirus werden sich nach ersten Einschätzungen die Personenströme im ÖV auf Sicht der nächsten 1-2 Jahre nicht ganz den hohen Frequenzen von 2019 und Anfangs 2020 erreichen. Für die Stadt Luzern ist daher nicht nachvollziehbar, in dieser Situation zusätzliche HVZ-Verdichtungen einzuführen.</p> <p>Die vertiefte Betrachtung dieser vielen Variante brachte aus Sicht der Stadt Luzern vor allem zu Tage, dass jede schnelle Sofortmassnahme erhebliche Schwierigkeiten und Unsicherheiten mit sich bringt.</p> <p>Aufgrund dieser Überlegungen bitten wir, auf die geplanten Verdichtungskurse auf der Linie 1 zu verzichten und stattdessen eine breiter angelegte Lösungssuche für die Aufwertung des Korridors Linie 1 zu starten.</p>	1	Stadt	abgelehnt	Der VVL hält an der Einführung der Verdichtungskurse (4 Verbindungen pro Richtung pro Stunde) auf der Linie 1 während den HVZ fest. Diese Massnahme stellt nach dem Wegfall der Zusatzkurse zwischen Buchrain und Luzern die Kapazität im stark nachgefragten Abschnitt Maihof-Luzern sicher. Die Zusatzkurse verkehren ab Maihof nach Bahnhof Luzern, somit wird kein Wendemanöver am Pilatusplatz notwendig. Die Busse können am Bahnhof Luzern auf der vorhandenen Infrastrukturen verkehren. Der VVL strebt des Weiteren eine planerische Überprüfung des ÖV-Angebotes im Korridor Maihof-Bahnhof an.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	<p>Dass die Linie 1 von Kriens Obernau nach Ebikon am Sonntag bis 10 Uhr nur alle 15 Minuten verkehrt, ist eine massive Verschlechterung. Ein 10 Minuten-Takt auf der meist frequentierten Linie wäre kein Luxus.</p>	1	Privat	abgelehnt	Im Hinblick auf die Nachfrage beurteilt der VVL den 15-Minuten-Takt am Sonntagmorgen vor 10 Uhr auf der Linie 1 als ausreichend. Nach 10 Uhr verkehrt die Linie 1 alle 7.5-Minuten.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	<p>Die Verdichtungskurse auf Teilstrecken der Linie 1 ist nicht zweckmässig. Die Busse sind in den HVZ-Abendstunden zwar dicht besetzt, jedoch sind auf kurzen Strecken in Spitzenstunden Stehplätze für die Kunden zumutbar. Zudem zeigen die Auswertungen, dass die Linie 1 auf dem Abschnitt Kriens–Luzern ebenso stark ausgelastet ist. Deshalb soll zuerst eine Gesamtlösung erarbeitet werden, bevor einzelne Massnahmen umgesetzt werden.</p>	1	Gemeinde	abgelehnt	Der VVL hält an der Einführung der Verdichtungskurse (4 Verbindungen pro Richtung pro Stunde) auf der Linie 1 während den HVZ fest. Diese Massnahme stellt nach dem Wegfall der Zusatzkurse zwischen Buchrain und Luzern die Kapazität im stark nachgefragten Abschnitt Maihof-Luzern sicher. Die Zusatzkurse verkehren ab Maihof nach Bahnhof Luzern, somit wird kein Wendemanöver am Pilatusplatz notwendig. Die Busse können am Bahnhof Luzern auf der vorhandenen Infrastrukturen verkehren. Der VVL strebt des Weiteren eine planerische Überprüfung des ÖV-Angebotes im Korridor Maihof-Bahnhof an.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	<p>Die zusätzlichen Kurse während der Hauptverkehrszeiten werden begrüsst. Problematisch sehen wir indes den Umstand, dass die Kurse lediglich auf einem Abschnitt der Linie 1, zwischen Maihof Busschleife und Pilatusplatz, verkehren.</p> <p>Von den zusätzlichen Kursen erwarten wir höhere Kapazitäten, was zu mehr Komfort in den Bussen führt, die auf dieser Strecke häufig überbelegt sind. Verhindert werden muss die Paketbildung, wenn Einsatzkurse auf reguläre Kurse der Linien 1 (oder der Linien 19 oder 30) stossen. Wie ein Handorgeleffekt entstehen dadurch entweder Überkapazitäten oder Lücken.</p> <p>Beides ist unerwünscht.</p> <p>Die im Tagesverlauf ungleichmässig verkehrenden Busse könnten zu Verunsicherungen bei den Kundinnen und Kunden führen. Eine von morgens bis abends regelmässige, gleichbleibende Verteilung der Kurse wäre kundenfreundlicher.</p> <p>Noch grösser ist jedoch die Unsicherheit über die Strecke, die befahren wird. Wir befürchten, dass viele Kunden am Pilatusplatz oder im Maihof in einen Bus derselben Linie umsteigen müssen, was zu Verärgerung führen wird.</p> <p>Antrag: Die Ergänzungskurse seien auf der ganzen Strecke zwischen Ebikon Fildern und Kriens Obernau zu führen.</p>	1	Organisation	abgelehnt	Der VVL hält an der Einführung der Verdichtungskurse (4 Verbindungen pro Richtung pro Stunde) auf der Linie 1 während den HVZ fest. Diese Massnahme stellt nach dem Wegfall der Zusatzkurse zwischen Buchrain und Luzern die Kapazität im stark nachgefragten Abschnitt Maihof-Luzern sicher. Die Zusatzkurse verkehren ab Maihof nach Bahnhof Luzern, somit wird kein Wendemanöver am Pilatusplatz notwendig. Die Busse können am Bahnhof Luzern auf der vorhandenen Infrastrukturen verkehren. Der VVL strebt des Weiteren eine planerische Überprüfung des öV-Angebotes im Korridor Maihof-Bahnhof an. Im Zuge dieser Überprüfung werden auch zusätzliche Kapazitäten zwischen Luzern Bahnhof Richtung Kriens geprüft.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	Die geplanten Verstärkungskurse Luzern Bahnhof Maihof sollen ausschliesslich nachhaltig elektrisch gefahren werden. Dafür soll die Oberleitungsschleife Maihof wieder an die Stammstrecke angebunden werden.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Kurzfristig ist ein Einsatz von Trolleybussen auf den Zusatzkursen nicht möglich. Der VVL prüft mit vbl, welche Traktionsart längerfristig eingesetzt werden soll. Die Betrachtung geschieht im Rahmen der Kapazitätsüberprüfung auf der Linie 1 zwischen Maihof und Kriens.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	<p>Die Massnahme von zusätzlichen Kursen zwischen Maihof und Bahnhof / Pilatusplatz während den Hauptverkehrszeiten für mehr Kapazität und Pünktlichkeit wird im Grundsatz begrüsst. Es stellt sich aber die Frage, wie die Fahrplanstabilität ohne längere Haltemöglichkeit beim Wendebereich Pilatusplatz ermöglicht werden soll. Dies birgt die Gefahr, dass die „Päckchenbildung“ begünstigt wird und danach Lücken entstehen. Aus unserer Sicht kann die vorgeschlagene Variante höchstens als kurzzeitige provisorische Lösung gesehen werden.</p> <p>Zudem erachten wir es als gegeben, dass solche Zusatzkurse mit Trolleybussen geführt werden, da die entsprechende Infrastruktur mit wenigen Ergänzungen vorhanden ist. Die vom Kanton angestrebten Klimaziele können mit relativ geringem Aufwand und mit einer kreativen Lösung problemlos erreicht werden. Es sollte aus unserer Sicht deshalb hinsichtlich Fahrplanwechsel 2022 eine zweckmässigere (und kostengünstigere) Lösung etabliert werden.</p>	1	Organisation	teilweise umgesetzt	Der VVL hält an der Einführung der Verdichtungskurse (4 Verbindungen pro Richtung pro Stunde) auf der Linie 1 während den HVZ fest. Diese Massnahme stellt nach dem Wegfall der Zusatzkurse zwischen Buchrain und Luzern die Kapazität im stark nachgefragten Abschnitt Maihof-Luzern sicher. Kurzfristig ist ein Einsatz von Trolleybussen auf den Zusatzkursen nicht möglich, langfristig jedoch denkbar. Der VVL prüft mit vbl, welche Traktionsart längerfristig eingesetzt werden soll.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	Die Linie 1 soll auch am Sonntagnachmittag alle 7.5 Minuten bis Ebikon Fildern verkehren. Die Geschäfte und Läden sind an Feiertagen wie Ostermontag, Pfingstmontag, 2. Januar und an Sonntagen im Dezember geöffnet. Mit der Taktreduktion wird das öV-Angebot verschlechtert und die Leute fahren wieder häufiger mit dem Auto zum Einkaufen. Ein durchgehender 7.5 Minuten-Takt auf der meist frequentierten Linie auf der ganzen Strecke wäre auch am Sonntagnachmittag kein Luxus.	1	Privat	abgelehnt	In Anbetracht der Nachfragen am Sonntag ist ein 7.5-Minuten-Takt auf der Linie 1 bis Fildern aus Sicht des VVL nicht zu rechtfertigen. Die Mall of Switzerland wird durch die Linie 1 im 15'-Takt und durch die Linie 23 und die S1 jeweils im 30'-Takt gut erschlossen. Somit gibt es auch sonntags pro Stunde 6 Bus- und 2 Zugverbindungen.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	Es ist zu bezweifeln, dass die vermehrten 1er-Kurse am Abend während der HVZ etwas bringen. Zu häufig steht der 1er im Stau. Die häufigeren Kurse entlasten den Verkehrsfluss sicher nicht. Unverständlich, dass das Gesamtverkehrskonzept Luzern-Ost nicht neu beurteilt wird.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL hält an der Einführung der Verdichtungskurse (4 Verbindungen pro Richtung pro Stunde) auf der Linie 1 während den HVZ fest. Diese Massnahme stellt nach dem Wegfall der Zusatzkurse zwischen Buchrain und Luzern die Kapazität im stark nachgefragten Abschnitt Maihof-Luzern sicher.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau–Kriens–Luzern Bahnhof–Ebikon	vbl	Kommuniziert wurde, dass die Trolleybusse der Linie 1 die Stromabnehmer auf der Ebikoner Bahnhofstrasse senken / heben werden. Da sich dort keine Haltestelle befindet, ist dies ineffizient. Die Stromabnehmer sollten jeweils an der letzten Haltestelle vor dem Bahnhof Ebikon gesenkt und an der Ersten danach wieder gehoben werden. Dies verursacht weniger Wartezeiten an Orten, an denen keine Halte nötig wären und ist somit effizienter. Beispiele dazu existieren in Schaffhausen (Linie 1) und Zürich (Linie 33 und 72).	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen wurde durch vbl und die Gemeinde Ebikon überprüft, jedoch abgelehnt.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Taktwechsel am Sonntagabend ab Ebikon nicht sauber gelöst, was zu 18min-Löcher und Anschlussbrüchen führt: Kurs 1655 bis Kriens Obernau führen Kurs 1669 Ebikon Bahnhof ab 20.01 im neuen Taktraster Kurs 1673 Ebikon Bahnhof ab 20.16 im neuen Taktraster</p> <p>Taktwechsel Montag-Freitag auch mit 18min-Loch: Spricht etwas dagegen Kurs 1673 Ebikon ab 20:12 anstelle 20:09?</p> <p>Taktwechsel Samstag hingegen mit zu dichtem Takt... Ähnliche Probleme auch in Gegenrichtung ab Kriens Obernau.</p>	1	Organisation	umgesetzt	Der Fahrplan der Linie 1 wurde entsprechend angepasst.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Ich habe gelesen, dass laut Fahrplanänderung zu den Hauptverkehrszeiten mehr Zusatzbusse auf der Linie 1 zwischen Maihof und Pilatusplatz geplant sind. Was heisst das konkret, werden mehr Zusatzbusse nur auf der Strecke Maihof und Pilatusplatz eingesetzt? Oder fahren mehr Busse auf der ganzen Strecke zwischen Ebikon Fildern und Kriens Obernau?</p> <p>Für die Entlastung wäre es sinnvoll, wenn von der Endstation Maihof wieder Busse fahren würden. Denn auch am Nachmittag um 15 Uhr sind die Busse schon sehr gut besetzt, so dass es schwierig wird genügend Platz zu finden. Mütter mit Kinderwagen mussten auf den nächsten Bus warten, weil zu wenig Platz vorhanden war. Alles schon erlebt und gesehen.</p> <p>Leider ist es seit dem Fahrplanwechsel im 1er Bus nicht mehr so angenehm wie früher. Dichtes Gedränge ist nicht gerade förderlich für die Gesundheit in Zeiten von Corona. Auch die Maskenpflicht lässt zu wünschen übrig! Für Risikopersonen, zu denen ich auch gehöre, ist das eine Zumutung. Ich hoffe die Situation wird sich noch verbessern. Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.</p>	1	Privat	teilweise umgesetzt	Auf der Linie 1 verkehren zu den Hauptverkehrszeiten am Morgen und Abend pro Stunde in beide Richtungen 4 Kurse zwischen Maihof und Bahnhof Luzern. Damit wird in diesem Abschnitt mehr Kapazität angeboten und die einzelnen Busse entlastet.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>LuzernPlus begrüsst die neue Führung der Linie 1 via Bahnhof Ebikon. Somit kann das Bushub-Provisorium seine volle Wirkung entfalten. Dieser ÖV-Knotenpunkt mit attraktiven Umsteigemöglichkeiten zwischen Bus, RBus und S-Bahn stützt die übergeordnete Strategie und schafft die Basis für die Weiterentwicklung des Zentrums LuzernOst. Die Inbetriebnahme des Bushub-Provisoriums soll zwingend mit Abschluss der Bauarbeiten im Dezember 2020 erfolgen und unbedingt von allfälligen Abhängigkeiten mit den nationalen Verzögerungen entkoppelt sein. Es wäre ein falsches Signal, das fertiggestellte Bushub-Provisorium nicht gleich von Anfang an in Betrieb zu nehmen. Unserer Mitgliedsgemeinde Ebikon ist es zudem ein Anliegen, der differenzierten Bezeichnung von Bushub-Provisorium und Bushub Rechnung zu tragen, da es sich um zwei separate Projekte handelt.</p> <p>Antrag: LuzernPlus beantragt, unabhängig vom Zeitpunkt des Fahrplanwechsels, die Linie 1 ab Fertigstellung im Dezember 2020 zum Bushub-Provisorium Ebikon zu führen.</p>	1	Organisation	umgesetzt	Die Linie 1 fährt mit der Fertigstellung des Bushub-Provisoriums per Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 an den Bahnhof Ebikon.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Wir sind dankbar, dass die Verantwortlichen des VVL und der vbl erkannt haben, dass ein dringender Handlungsbedarf vorliegt.</p> <p>Wie Sie wissen, ist die Linie 1 eine der meistfrequentierten Linien des Busnetzes. Die Platzsituation zu den Hauptverkehrszeiten in den Bussen ist absolut mangelhaft und inakzeptabel. Gerade die aktuelle Corona-Krise hat aufgezeigt, dass der Platzmangel zu einem ernststen Problem führt und die Passagiere dadurch einem hohen Risiko ausgesetzt sind. Die geplanten zusätzlichen Kurse während den Hauptverkehrszeiten sind deshalb absolut zwingend. Doch auch ausserhalb der Hauptverkehrszeiten kommt es in den Bussen immer wieder zu engen Platzverhältnissen. Viele Menschen (insbesondere ältere Personen und Familien) sind auch während des Tages auf genügend Platz angewiesen. Unseres Erachtens ist es deshalb absolut nötig, auch Zusatzkurse während des Tages anzubieten. Aus zwei Gründen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einerseits machen die unsicheren Prognosen bezüglich künftiger Virensituationen diesen Schritt nötig. 2. Das aktuelle Grossprojekt der allgemeinen baugenossenschaft luzern abl im Obermaihof führt künftig zu zusätzlichen Buserpassagieren. Diese konkrete Entwicklung muss zwingend in die Planung einfließen. 	2	Privat	teilweise umgesetzt	Auf der Linie 1 verkehren zu den Hauptverkehrszeiten am Morgen und Abend pro Stunde in beide Richtungen 4 Kurse zwischen Maihof und Bahnhof Luzern. Damit wird in diesem Abschnitt mehr Kapazität angeboten. Tagsüber bietet die Linie 1 derzeit genügend Kapazitäten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Bushaltestelle Maihof in Richtung Stadt: Hier braucht es unbedingt einen Unterstand mit Sitzgelegenheit sowie eine Anzeigetafel. Die jetzige Anzeigetafel bei der Haltestelle auf der Strassenseite in Richtung Ebikon ist überflüssig und befindet sich eindeutig auf der falschen Seite, denn dort warten praktisch keine Busspassagiere. Die meisten Busspassagiere warten erwiesenermassen bei der Haltestelle in Richtung Stadt.</p> <p>Wir sind sehr froh und dankbar, wenn diesbezüglich eine Verbesserung machbar ist, da wir den Bus Nummer 1 täglich mehrmals benützen und darauf angewiesen sind.</p>	2	Privat	Kenntnisnahme	Für die Ausrüstung der Haltestellen sind die Strasseneigentümer und die Gemeinden zuständig. Das Anliegen wurde an die Stadt Luzern weitergeleitet.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Die Gemeinde Ebikon begrüsst die neue Führung der Linie 1 via Bahnhof Ebikon. Das Bushub-Provisorium kann somit seine volle Wirkung entfalten. Dieser öV-Knotenpunkt mit attraktiven Umsteigemöglichkeiten zwischen RBus, Bus und S-Bahn stützt die übergeordnete Strategie und schafft die Basis für die Weiterentwicklung des Zentrums Luzern Ost.</p> <p>Nach Abschluss der Bauarbeiten im Dezember 2020 hat die Inbetriebnahme des Bushub-Provisoriums zwingend zu erfolgen und unbedingt von allfälligen Abhängigkeiten mit den nationalen Verzögerungen entkoppelt sein. Es wäre ein falsches Signal, das fertiggestellte Bushub-Provisorium nicht von Anfang an in Betrieb zu nehmen.</p> <p>Der Fahrplan wird auf den Linien 1, 22 und 23 mit zusätzlichen Busfahrten ausgeweitet. Die zusätzlichen Fahrten sind nicht einem Kapazitätsengpass geschuldet, sondern dienen lediglich besseren Anschlüssen. Dies löst für die Gemeinden erhebliche Mehrkosten aus. In der aktuellen finanziellen Situation der Gemeinden ist diese luxuriöse Lösung, der Bequemlichkeit geschuldeten Mehrfahrten, nicht gerechtfertigt.</p> <p>Antrag: Die Gemeinde Ebikon beantragt, unabhängig vom Zeitpunkt des Fahrplanwechsels, die Linie 1 ab Fertigstellung im Dezember 2020 zum Bushub Ebikon zu führen. Auf die Ausdehnung der Mehrfahrten zwecks besserer Anschlüsse ist zu verzichten.</p>	1	Gemeinde	teilweise umgesetzt	<p>Der VVL sieht die Anbindung der Linie 1 an den Bahnhof Ebikon per 13. Dezember 2020 vor. Voraussetzung ist die rechtzeitige Fertigstellung des Bushub-Provisoriums.</p> <p>Der VVL hält an den Taktverdichtungen auf den Linien 22 und 23 fest, damit sich die Anschlusssicherheit während den Hauptverkehrszeiten Richtung Buchrain und Dierikon/Root gewährleistet werden kann.</p>
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Die neue Führung der Linie 1 via Bahnhof Ebikon wird begrüsst. Bereits mit dem Bushub-Provisorium bietet dieser ÖV-Knotenpunkt attraktive Umsteigemöglichkeiten zwischen mehreren Bus- und Bahnlinien. Wir gehen davon aus, dass die Beendigung der Bauarbeiten des Bushub-Provisoriums auf den Fahrplanwechsel per 13. Dezember 2020 abgestimmt ist.</p>	1	Organisation	umgesetzt	Das Bushub-Provisorium wird rechtzeitig auf den Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fertiggestellt. Damit fährt die Linie 1 an den Bahnhof Ebikon.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Seit der Verlängerung der Linie 1 nach Ebikon ist die Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit noch schlechter geworden. Verspätungen werden über die sehr lange Strecke von der Mall bis ins Obernau und umgekehrt mitgeschleppt und nirgends besteht Aufenthaltszeit, um Verspätungen zu reduzieren.</p> <p>Folge: Anschlussbrüche und Busse, die einander einholen. Die beiden Linienäste sollten von Mo-Fr separat betrieben werden und im Stadtzentrum überlagert verdichten (1A Maihof-Obernau + 1B Fildern-Pilatusplatz).</p>	1	Privat	Kenntnisnahme	Auf der Linie 1 verkehren zu den Hauptverkehrszeiten am Morgen und Abend pro Stunde in beide Richtungen 4 Kurse zwischen Maihof und Bahnhof Luzern. Damit wird in diesem Abschnitt mehr Kapazität angeboten und die Linie 1 entlastet, womit die Pünktlichkeit verbessert werden sollte.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Antrag: Die Linie 1 ist an Sonntagen zwischen Ebikon Bahnhof und Obernau von 8 (statt 10) bis 19 Uhr im 7.5 Minuten Takt zu führen.</p> <p>Begründung: Am Sonntagvormittag sind zahlreiche Ausflügler mit dem ÖV unterwegs. Diese sind auf optimale Anschlüsse angewiesen. Das Potential zwischen Ebikon und Obernau ist bestimmt nicht kleiner als jenes zwischen Brüelstrasse und Schönbühl, wo die Linien 6 und 8 von 8 bis 19 Uhr im 7.5 Minuten-Takt verkehren.</p> <p>Antrag: Die Anschlüsse an der Haltestelle Kriens Busschleife zwischen der Linie 1 und den Linien 16 bzw. 21 sind zu gewährleisten.</p> <p>Begründung: Die Anschlüsse sind z.T. sehr knapp und werden bei Verspätung der Linie 1 verpasst oder sie sind mit langen Wartezeiten verbunden.</p>	1	Organisation	abgelehnt	Im Hinblick auf die Nachfrage beurteilt der VVL den 15-Minuten-Takt am Sonntagmorgen vor 10 Uhr auf der Linie 1 als ausreichend. Nach 10 Uhr verkehrt die Linie 1 im 7.5-Minuten-Takt. Die Anschlüsse in Kriens können zu den Hauptverkehrszeiten kaum gewährleistet werden aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und den sich daraus ergebenden Verlustzeiten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	Viertelstündlicher «Bahnersatz»: Der Halbstundentakt wird der Entwicklung im Rontal nicht mehr gerecht. Im Sinne eines Bahnergänzung ist viertelstündlich verschoben eine Busverbindung ab Ebikon, Fildern ohne Halt bis Ebikon, Bahnhof und weiter ohne Halt bis Luzern, Hauptbahnhof anzubieten.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL setzt sich für die Realisierung eines 15-Minuten-Takts auf der Bahn ein. Jedoch ist die Umsetzung wegen der Zufahrt zum Bahnhof Luzern und weiteren Engpässen erst langfristig mit der Fertigstellung des Durchgangsbahnhofs Luzern möglich. Zwecks besserer Anschlüsse zwischen den Buslinien untereinander am Bahnhof Ebikon wurden die Fahrpläne überprüft und angepasst. Die Linie 22 verkehrt ab dem Fahrplanwechsel vom 14. Dezember 2020 während den Hauptverkehrszeiten am Abend neu alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Perlen Fabrik. Die Linie 23 verkehrt morgens und abends während der HVZ ebenfalls alle 10 Minuten. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Zur Entlastung der Linie 1 fahren auf dem Abschnitt Bahnhof Luzern-Maihof während den Hauptverkehrszeiten Zusatzkurse.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	Die neue Linienführung über den Bahnhof Ebikon hat längere Fahrzeiten für alle dort verkehrenden Buslinien zur Folge, u.a. aufgrund der Lichtsignalanlage bei der Kreuzung Hofmatt. Auch beim Provisorium stehen die Busse nicht alle am selben Ort. Es gibt bei den Anschlüssen Fusswegzeiten zu beachten. Für die Chauffeure ist die Übersicht teilweise nicht gegeben; wenn z.B. der Bus der Linie 1 abgefahren ist, können die Fahrgäste von gleichzeitig einfahrender Busse der anderen Linien nicht mehr aufgenommen werden. Anschlussbedingungen können zwar eingebaut werden, dazu braucht es aber genügend Umlaufzeiten und immer genügend Betriebsmittel. Aktuell können die Fahrzeiten im Rontal aufgrund diverser Baustellen und des grossen Verkehrsaufkommens leider nicht eingehalten werden. Aus den genannten Gründen können auch mit den vorliegenden Fahrplänen die Anschlüsse nicht garantiert werden.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Mit der Umsetzung all dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf ab dem 14. Dezember 2020 zu verzichten.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	Neuer Fahrplan Randverkehrszeiten: Die Abfahrtszeiten der Linie 1 sind in den Randverkehrszeiten (ab 20 Uhr) geändert. Die Anschlüsse sind auf den Knoten Ebikon ausgerichtet. Dadurch entstehen geänderte Anschlüsse am Bahnhof Luzern für Kunden aus oder in Richtung Kriens-Obernau, wie auch an anderen Umsteigepunkten der Linie 1 (z.B. Kriens Busschleife). Wir empfehlen die Einholung des Einverständnisses der Stadt Kriens und allenfalls auch der Stadt Luzern.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Die Stadt Kriens und die Stadt Luzern wurden über die Fahrplanänderungen im Rahmen der Fahrplanvernehmlassung in Kenntnis gesetzt.
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	Shuttle Maihof-Bahnhof I: An diversen Sitzungen und Begehungen vor Ort haben wir unsere Haltung und verschiedene Varianten eingegeben und diskutieren können. Die vorliegende Variante einer Zusatzverbindung zwischen Maihof und Bahnhof Luzern (Kante V) erachten wir aus Kundensicht als nicht optimal. Mit der aktuell technischen Gegebenheiten werden beim Bahnhof Luzern "Falschinformationen" angezeigt. Es ist nicht möglich, die gleiche Linie an zwei verschiedenen Abfahrtskanten in dieselbe Richtung anzeigen zu können. Einzige Alternative wäre eine andere Darstellungsform auf den Bildschirmen (Ersatz Station DFI Content durch WebDFI Content). Die hat voraussichtlich Kosten zur Folge, was wir mit dem VVL besprechen wollen.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Der VVL hält an der Einführung der Verdichtungskurse (4 Verbindungen pro Richtung pro Stunde) auf der Linie 1 während den HVZ fest. Diese Massnahme stellt nach dem Wegfall der Zusatzkurse zwischen Buchrain und Luzern die Kapazität im stark nachgefragten Abschnitt Maihof-Luzern sicher. Die Zusatzkurse verkehren ab Maihof nach Bahnhof Luzern, somit wird kein Wendemanöver am Pilatusplatz notwendig. Die Busse können am Bahnhof Luzern auf der vorhandenen Infrastrukturen verkehren. Der VVL strebt des Weiteren eine planerische Überprüfung des ÖV-Angebotes im Korridor Maihof-Bahnhof an. Im Zuge dieser Überprüfung werden auch zusätzliche Kapazitäten zwischen Luzern Bahnhof Richtung Kriens geprüft.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.001	Linie 1	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon	vbl	<p>Shuttle Maihof-Bahnhof II: Für Reisende ab Bahnhof mit Ziel Maihof verkehren die Busse ab zwei verschiedenen Kanten, was sowohl die Kommunikation erschwert, als auch für die Kunden schwer zu verstehen ist. Die Wirkung bzw. der Nutzen wird stadtauswärts eher begrenzt sein. In Richtung Bahnhof entsteht zudem eine ungünstige Umsteigeverbindung vom 1er bis Bahnhof auf den 1er nach Obernau. Die Leute müssen entweder beim Schwanenplatz umsteigen oder dann quer über den ganzen Bahnhofplatz laufen (oder untendurch), um den Nachfolgebus zu erreichen. Kunden, die im Schwanenplatz in den "falschen" Bus eingestiegen sind, droht das gleiche Schicksal. Zudem steht das für wenige Stunden pro Tag genutzte Perron am Bahnhof Luzern nicht für andere Linien zur Verfügung.</p> <p>Unser Vorschlag wäre gewesen, die Shuttlebusse zwischen Maihof-Kantonalbank so verkehren zu lassen, dass wenigstens am Bahnhof die gleichen Kanten bedient werden können. Die Busse hätten dann beim Pilatusplatz wenden können (und wieder bei der Kantonalbank einsetzen können).</p>	1	Organisation	abgelehnt	Das vorgeschlagene Wendemanöver der Zusatzkurse am Pilatusplatz ist leider nicht möglich. Der VVL hält trotzdem an der Einführung der Zusatzkurse (4 Verbindungen pro Richtung pro Stunde) auf der Linie 1 während den HVZ auf dem Abschnitt Bahnhof Luzern-Maihof fest. Diese Massnahme stellt nach dem Wegfall der Zusatzkurse zwischen Buchrain und Luzern die Kapazität im stark nachgefragten Abschnitt Luzern-Maihof sicher. Die Busse können am Bahnhof Luzern auf der vorhandenen Infrastrukturen verkehren. Der VVL strebt des Weiteren eine planerische Überprüfung des ÖV-Angebotes im Korridor Maihof-Bahnhof an. Im Zuge dieser Überprüfung werden auch zusätzliche Kapazitäten zwischen Luzern Bahnhof Richtung Kriens geprüft.
Bus	60.001 60.022	Linie 1 Linie 22	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root	vbl	Die Zusatzkurse zur HVZ auf der Linie 1 am Morgen und am Abend haben sich bewährt und sollen weiterhin zwischen Bahnhof Luzern bis Ebikon Bahnhof verkehren. Damit werden pro Stunde 10 statt 8 Verbindungen angeboten und die Linie 1 entlastet. Die Zusatzkurse verkehren wie im Fahrplanjahr 2020 weiter bis Buchrain Dorf, nach Möglichkeit bis Perlen, Fabrik.	1	Organisation	abgelehnt	<p>Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Auch der Fahrplan der Linie 23 sowie die Anschlüsse am Bahnhof Ebikon wurden überarbeitet. Abweichend von der Fahrplanvernehmlassung verkehrt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Gisikon-Root. Damit sind nicht nur die Arbeitsplätze in Dierikon und Root D4 häufiger erreichbar, es profitieren auch Fahrgäste aus Root Dorf von den zusätzlichen Verbindungen.</p> <p>Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Zusatzkurse entlasten die Linie 1 während der Hauptverkehrszeiten zwischen Bahnhof Luzern und Maihof. Mit der Umsetzung all dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.</p>
Bus	60.001 60.022 60.023	Linie 1 Linie 22 Linie 23	Obernau-Kriens-Luzern Bahnhof-Ebikon, Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root, Luzern Bahnhof-Ebikon-Gisikon-Root	vbl	<p>Antrag: Der VCS fordert fahrplanmässige Zusatzkurse, vorzugsweise Eilkurse, der Buslinien 22 und 23 nach/von Luzern Pilatusplatz zu Hauptverkehrszeiten statt die geplanten Verdichtungskurse zwischen Maihof und Pilatusplatz.</p> <p>Begründung: Damit möglichst viele den ÖV benützen und vom Auto umsteigen gilt: „Der Fahrgast will weder lange Fusswege zurücklegen, noch umsteigen, noch zwischenhalten. Er will einfach möglichst rasch, bequem und sicher von seinem Startpunkt an sein Ziel gelangen.“ (Zitat des ehem. ETH-Professors Heinrich Brändli). Folgende Forderungen für ein Bussystem sind demnach zu erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Reisezeit ist zu minimieren. • Die Reisenden müssen ohne umzusteigen mit angemessenem Komfort zu den wichtigsten Zielen gelangen. • Die Taktfolge hat kurz, zuverlässig und regelmässig zu sein. <p>Die Analyse der Verkehrsbeziehungen ergab: Wer in der Region wohnt, pendelt überwiegend ins Zentrum von Luzern.</p> <p>Der VCS Luzern war seit jeher skeptisch gegen den Bushub Ebikon mit der Kappung der Buslinien 22 und 23 am Bahnhof Ebikon. Zum einen verkehrt die S-Bahn im Gegensatz zu den übrigen Bushubs während mindestens 20 Jahre nur im 30-Minutentakt und ist überfüllt. Zum anderen ist das Umsteigen besonders bei Kälte und Regen unattraktiv.</p> <p>Die Zusatzkurse Maihof-Pilatusplatz sind zudem im Fahrplanentwurf der Linie 1 nicht aufgeführt.</p>	1	Organisation	abgelehnt	<p>Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Aufgrund der Rückmeldungen wurde der Fahrplan der Linie 23 sowie die Anschlüsse am Bahnhof Ebikon überarbeitet. Abweichend von der Fahrplanvernehmlassung verkehrt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Gisikon-Root. Damit sind nicht nur die Arbeitsplätze in Dierikon und Root D4 häufiger erreichbar, es profitieren auch Fahrgäste aus Root Dorf von den zusätzlichen Verbindungen</p> <p>Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Die Zusatzkurse auf der Linie 1 verkehren zwischen Luzern Bahnhof bis Maihof. Mit der Umsetzung all dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.006	Linie 6	Luzern Matthof – Bahnhof – Verkehrshaus/Lido – Büttenehalde	vbl	Die letzte Verbindung der Linie 6 Bahnhof–Büttenehalde ist ein Dieselbus. Abfahrt um 0h38 via Linie 8 Würzenbach, mit Abzweigung auf der Rückfahrt bei der kantonalen Ausgleichskasse zur Büttenehalde. Im Fahrplan "Stand heute" ist diese Verbindung enthalten, im Entwurf wie schon im Vorjahr nicht. Die Rückfahrt Büttenehalde–Werkhofstrasse 0h55 ist im Fahrplanentwurf enthalten. Es entzieht sich meiner Kenntnis, wieso dieser Hinweis im Fahrplan Linie 6 (mit Fussnote C und entsprechendem Hinweis) auch dieses Jahr nicht im Entwurf enthalten ist. Darf ich Sie bitten, dies nachzutragen bzw. im Standardfahrplan so vorzusehen.	1	Privat	umgesetzt	Die Verbindung wird auch im Fahrplan 2021 angeboten, kann jedoch im Fahrplanentwurf aus technischen Gründen nicht angezeigt werden.
Bus	60.007	Linie 7	Horw Bireggghof–Luzern Wartegg–Bahnhof–Unterlöchl	vbl	Die Buslinie Nr. 7 ab Unterlöchl erreicht den Bahnhof Luzern frühestens um 05.43 Uhr. Bitte ab der Haltestelle Unterlöchl eine gleiche Frühverbindung wie ab der Haltestelle Bireggghof um 05.07 nach dem Bahnhof Luzern. So ist es endlich möglich am Morgen auch das Quartier Wesemlin an die erste vollbediente Zugspinne im Bahnhof Luzern anzuschliessen. Alle anderen Linien haben einen solchen Anschluss.	1	Privat	umgesetzt	Der VVL setzt das Anliegen um. Der Fahrplan der Linie 7 wird mit einer zusätzlichen ersten Verbindung am Morgen ab Unterlöchl Richtung Luzern Bahnhof ergänzt. Somit ist der Bahnhof Luzern für beide Linienäste der Linie 7 vor 5.30 Uhr erreichbar.
Bus	60.007	Linie 7	Horw Bireggghof–Luzern Wartegg–Bahnhof–Unterlöchl	vbl	Die Linie 7 ist insbesondere während den Hauptverkehrszeiten stark verspätet, sodass die Anschlüsse im Unterlöchl von der Linie 7 auf die Linie 26 Richtung Adligenswil in hohem Masse nicht gewährleistet sind. Dies bedeutet eine Wartezeit von 30 Minuten. Auch tagsüber können die Anschlüsse regelmässig nicht gewährt werden. Die Anschlüsse sind bei der chronischen Verspätung auf dieser Linie zu knapp bemessen.	1	Privat	Kenntnisnahme	Zu den Hauptverkehrszeiten sind diverse Buslinien aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens zum Teil durch erhebliche Zeitverluste betroffen. Entsprechend können zu diesen Zeiten Anschlüsse teilweise nicht garantiert werden. Auf zahlreichen Linien sind bereits jetzt während den Hauptverkehrszeiten zusätzliche Fahrzeuge im Einsatz. Der VVL setzt sich bei den Gemeinden und dem Kanton für die Umsetzung von Busbevorzugungsmassnahmen ein.
Bus	60.008	Linie 8	Luzern Hirtenhof - Wartegg - Bahnhof - Verkehrshaus/Lido - Würzenbach	vbl	Sonntag Abend: Übergang vom 15min auf 30min-Takt ist auf Linien 5 und 8 nicht sauber gelöst, es entsteht eine Taktlücke Bahnhof-Schönbühl von 21min. Vorschlag: Kurs 8363 (Bahnhof ab 19.10) soll via Hirtenhof verkehren, bevor er ins Depot Weinbergli fährt.	1	Organisation	umgesetzt	Der Fahrplan wird entsprechend angepasst.
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	Ich stelle hiermit den Antrag den Kurs ganztags mit Die Linie 9 soll ganztags auf der Strecke via Kantonsspital und St. Karlistrasse fahren. Begründung: - Die Linie 9 ist keine eigentliche Pendlerlinie. - Für die Schulkinder, bzw. die Musikschule, welche sich am Pilatusplatz befindet, ist der Verlust der Linie 18 bis heute gravierend. - Mit der ganztägigen Führung der Linie via Kantonsspital und St. Karlistrasse könnten auch die Schulkinder mit dem Bus fahren (Mittagspause) und am Abend selbständig an den Pilatusplatz in die Musikschule. - Der Verlust der Haltestelle Mühle mattstrasse ist verkraftbar, besteht doch eine weitere Haltestelle (Brüggligasse) in unmittelbarer Nähe. - Gleichzeitig könnte man im Bereich der Luegetentreppe eine zusätzliche Haltestelle vorsehen, dann wären weitere Anwohner via Treppe gut mit dem ÖV erschlossen.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Die Linie 9 verkehrt am Morgen bis 12.00 ab Brüggligasse via St. Karli und Kantonsspital nach Bramberg und retour direkt via Mühle mattstrasse. Nach dem Mittag wird die Fahrrichtung gedreht, d.h. die Linie 9 fährt zuerst direkt nach Bramberg und anschliessend via Kantonsspital/St. Karli nach Bahnhof Luzern. Mit diesem Konzept kann eine Mehrheit der Transportbedürfnisse des Quartiers und des Kantonsspitals effizient bedient werden.
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	Arbeitsbeginn 6.00 Uhr im LUKS: Die erste S1 am Morgen von Baar–Rotkreuz–Luzern kommt um 05.37 Uhr in Luzern an, hat aber in der Regel 1–2 Minuten Verspätung. Der Bus Nr. 9 und Nr. 19 fahren zeitgleich um 05.38 Uhr ab Bahnhof (heute nur Linie 19). Im Sinne einer guten Anschlusslösung wäre es wünschenswert, wenn der Bus erst um 5.40 Uhr oder 5.41 Uhr abfahren würde. Somit wäre ein Arbeitsbeginn um 6.00 Uhr problemlos möglich und auf das Auto könnte komplett verzichtet werden. Ein Umstieg in Ebikon auf die Linie 30 ist auch nicht möglich, die die Linie 30 erst ab 5.45 Uhr fährt.	1	Privat	umgesetzt	Das Anliegen wird umgesetzt. Der Fahrplan der Linie 9 wird am Morgen angepasst, so dass die Anschlüsse auf die S1 gewährleistet werden können.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	Passepartout	Mit dem neuen Konzept wird nachmittags die Haltestelle Mühlemattstrasse in Richtung Stadt Luzern nicht direkt bedient. Neu ist Ein- oder Aussteigen an der Geissmatthöhe oder der Brüggligasse nötig. Dies bedeutet eine deutliche Verschlechterung für das Quartier sowie Verteuerung des gültigen Billetts. Die Weg zur nächsten Bushaltestelle ist deutlich länger bzw. im Fall der Geissmatthöhe teurer, da das Kurzstreckenticket nur in die eine Richtung gültig ist. Oder gibt es eine tarifliche Lösung?	3	Privat	abgelehnt	<p>Die meisten Fahrgäste der Linie 9 reisen aktuell am Morgen vom Bramberg-Quartier ins Stadtzentrum zur Arbeit, zur Ausbildung oder nehmen Termine wahr. In die Gegenrichtung fahren am Vormittag nur sehr wenige Passagiere. Ein anderes Bild zeigt sich am Nachmittag und Vorabend. Die Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Quartier nehmen im Stadtzentrum die Linie 9 und fahren retour Richtung Bramberg. Neu deckt die Linie 9 verschiedene Kundenbedürfnisse ab. Sie erschliesst das Brambergquartier und fährt in der Gegenrichtung via Kantonsspital. Auch dank der erwarteten höheren Fahrgast-Nachfrage kann auf der Linie 9 ein Abendangebot eingeführt werden.</p> <p>Die Haltestelle Mühlemattstrasse wird richtungsabhängig weiterhin bedient–morgens wird sie Richtung Stadt Luzern bedient, nachmittags Richtung Bramberg. Damit ist die Haltestelle Mühlemattstrasse für die grosse Mehrheit der Passagiere weiterhin direkt erreichbar.</p> <p>Der VVL unterbreitete der Geschäftsstelle des Tarifverbunds Passepartout verschiedene Lösungsideen, jedoch kann keine umgesetzt werden. Der Preisunterschied zwischen einem Kurzstrecken-Billett (Fr. 2.50) und einem Einzelbillett (Fr. 3.10; Halbtax) sei mit 60 Rappen gering, weswegen auf eine komplizierte Tariflösung verzichtet wird.</p>
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	<p>Dass die Haltestelle Mühlemattstrasse noch spärlicher bedient werden soll, ist schlicht nicht zumutbar, nachdem unser Quartier schon eine Auslichtung auf Halbstundenhalte in Kauf nehmen musste. Das Gebiet der Geissmatt- und Mühlemattstrasse, der Luegetenstrasse und Diepoldschillingstrasse, sowie Mühlemattrain und Zybörweg wird regelrecht vernachlässigt. Das ist nicht akzeptierbar.</p> <p>Von der Haltestelle Brüggligasse bis zur Haltestelle Mühlemattstrasse ist eine beachtliche Steigung zu überwinden, was mit Gepäck und/ oder Kinderwagen oder bei einer Geh-Einschränkung die Bedienung der Haltestelle Mühlemattstrasse doppelt erfordert.</p> <p>Antrag: Die Bedienung der Haltestelle Mühlemattstrasse soll in beiden Richtungen bei jedem Kurs bestehen bleiben. Wenn das Kantonsspital besser bedient werden soll, ist die Wiederaufnahme der Linie 18 die Lösung.</p>	1	Privat	abgelehnt	<p>Die meisten Fahrgäste der Linie 9 reisen aktuell am Morgen vom Bramberg-Quartier ins Stadtzentrum zur Arbeit, zur Ausbildung oder nehmen Termine wahr. In die Gegenrichtung fahren am Vormittag nur sehr wenige Passagiere. Ein anderes Bild zeigt sich am Nachmittag und Vorabend. Die Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Quartier nehmen im Stadtzentrum die Linie 9 und fahren retour Richtung Bramberg. Neu deckt die Linie 9 verschiedene Kundenbedürfnisse ab. Sie erschliesst das Brambergquartier und fährt in der Gegenrichtung via Kantonsspital. Auch dank der erwarteten höheren Fahrgast-Nachfrage kann auf der Linie 9 ein Abendangebot eingeführt werden.</p> <p>Die Haltestelle Mühlemattstrasse wird richtungsabhängig weiterhin bedient–morgens wird sie Richtung Stadt Luzern bedient, nachmittags Richtung Bramberg. Damit ist die Haltestelle Mühlemattstrasse für die grosse Mehrheit der Passagiere weiterhin direkt erreichbar. Reisende, welche jedoch am Vormittag vom Kasernenplatz Richtung Bramberg fahren und das Gebiet Mühlemattstrasse, Luegetenstrasse oder Diepoldschillingstrasse erreichen wollen, empfiehlt der VVL, bis zur Haltestelle Geissmattstrasse mit der Linie 9 zu fahren und zu Fuss talwärts zu gehen. Wer am Nachmittag vom Gebiet Mühlemattstrasse Richtung Bahnhof fahren will, geht talwärts und steigt bei der Haltestelle Brüggligasse auf die Linie 9 ein.</p>
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	Das neue Konzept der Linie 9 wird positiv beurteilt, da Reisende der Regionalbuslinien am Kasernenplatz auf die Linie 9 umsteigen und wieder direkt das Kantonsspital erreichen können.	1	Gemeinde	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	<p><i>Anfrage 1: Erreichbarkeit Arbeitsplatz am Kantonsspital</i> Um 5.38 Uhr fahren zeitgleich die Linien 9 und 19 zum Kantonsspital. Zwecks Sicherstellung von Anschlüssen zwischen Zug und Bus am Bahnhof Luzern soll die Linie 9 ca. 5 Minuten später ab Bahnhof Luzern fahren – so erreichen beispielsweise Arbeitnehmende aus dem Rontal (S1, Ankunft 5.37) den Anschlussbus und sind rechtzeitig zum Arbeitsbeginn um 6.00 Uhr im LUKS.</p> <p><i>Anfrage 2: Bahnanschlüsse morgens</i> Zwecks Erreichen der 6-Uhr-Fernverkehrsverbindung Richtung Sursee–Bern soll der erste Kurs der Linie 9 spätestens um 5.52 Uhr den Bahnhof Luzern erreichen (statt. 5.57 Uhr). Zudem soll am Morgen der frühere Start des 15-Minuten-Takts auf der Linie 9 geprüft werden.</p>	1	VVL	umgesetzt	Das Anliegen wird umgesetzt. Der Fahrplan der Linie 9 wird am Morgen angepasst, sodass die Anschlüsse von der S1 auf die Linie 9 zum Kantonsspital gewährleistet werden können. In der Gegenrichtung wird ab Bramberg eine zusätzliche erste Verbindung Richtung Luzern Bahnhof angeboten. Damit erreicht man vom Bramberg-Quartier die Fernverkehrszüge um 6.00 Uhr Richtung Sursee–Bern.
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	Die Anpassungen der Linie 9 erachten wir als sinnvoll, um das Kantonsspital als wichtiger Arbeitgeber und stark frequentierte Einrichtung besser mit dem ÖV zu erschliessen.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	<p>Wir begrüßen die aktive Kommunikation im Quartier. Die Umstellung wird neben positiven Auswirkungen für Pendler zum Kantonsspital leider auch negative Auswirkungen für Kunden aus dem Quartier Bramberg haben. Wenn die Stadt Luzern und der Quartierverein mit der Änderung einverstanden sind, sehen wir keine Gründe für eine Nichtumsetzung.</p> <p>Allerdings möchten wir nochmals auf die entstehenden, schwierigen Betriebsbedingungen auf der Linie 9 hinweisen. Durch den Umweg über das Kantonsspital verkehren die Busse zu den HVZ auf der Spitalstrasse. Trotz Busschleuse weisen unsere bisherigen dort verkehrenden Linien zeitweise massive Verlustzeiten auf. In den HVZ müssten wir gegenüber heute ein zusätzliches Fahrzeug auf der Linie einsetzen, was aber aufgrund Platzprobleme am Bahnhof nur schwer umsetzbar ist und zu höheren Kosten führt.</p> <p>Die Kommunikation an den einzelnen Haltestellen (z.B. LUKS) ist bei Rundkursen allgemein, aber insbesondere bei diesen zeitlich unterschiedlich gefahrenen Rundkursen (morgens in die eine Richtung, abends in die andere) sehr schwierig und muss noch im Detail geklärt werden.</p>	1	Organisation	Kenntnisnahme	Der VVL sieht verschiedene Kommunikationsmassnahmen vor, um die neue Bedienung der Linie 9 der Quartierbevölkerung und den Mitarbeitenden im Kantonsspital Luzern bekannt zu machen. Der VVL wird die geplanten Massnahmen mit vbl abstimmen.
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	<p>Wir begrüßen, dass das Angebot ab 20.00 Uhr für die Line 9 (Brüggligasse und Mühlemattstrasse) und die Linie 19 (Reussport und Friedental) verbessert wird.</p> <p>Wir begrüßen im Grundsatz, dass die Rückmeldungen aus dem Quartier (und aus der Agglomeration) zu einer Anpassung des Fahrplans führen. Die Anpassung ist für uns gut nachvollziehbar. Die Schlaufenfahrt und der Routenwechsel am Mittag sind jedoch schwer verständlich.</p> <p>Wir haben einige sehr kritische Rückmeldungen aus dem Gebiet Mühlemattstrasse erhalten: längere Dauer, teureres Ticket (weil nicht mehr Kurzstrecke), schlechter Fussgängerübergang bei der Bushaltestelle Brüggligasse in Richtung Bahnhof (wenn man von der Mühlemattstrasse den Bus an der Brüggligasse nehmen will).</p> <p>Besonders aufgefallen ist uns aber, dass die Schlaufenroute und Routenwechsel nicht verstanden werden und gewöhnungsbedürftig sind.</p> <p>Wir bitten Sie dringend, die Schlaufenfahrt der Buslinie 9 kommunikativ gut zu begleiten und die AnwohnerInnen im Gebiet Mühlemattstrasse aktiv zu informieren.</p>	1	Organisation	Kenntnisnahme	<p>Der VVL sieht verschiedene Kommunikationsmassnahmen vor, um die neue Bedienung der Linie 9 der Quartierbevölkerung und den Mitarbeitenden im Kantonsspital Luzern bekannt zu machen. Der VVL wird die geplanten Massnahmen mit vbl abstimmen.</p> <p>Mit dem Richtungswechsel am Mittag möchte der VVL den Kundinnen und Kunden den höchsten Nutzen weitergeben und orientiert sich an den Nachfragezahlen. Am Morgen reisen die meisten Personen vom Bramberg-Quartier in die Stadt, am Nachmittag von der Stadt ins Quartier. Sie profitieren damit immer von der kürzeren Route. In die Gegenrichtung erreichen Mitarbeitende des Kantonsspitals am Morgen rasch das LUKS, am Nachmittag dank der Direktfahrt rasch den Kasernenplatz.</p>
Bus	60.009	Linie 9	Luzern Bahnhof–Kantonsspital–Bramberg	vbl	<p>Die rasche Reaktion des VVL auf die sich in den letzten Monaten gezeigten Fahrplanverbesserungspotenzial hat uns sehr gefreut.</p> <p>Die Neuerungen bei der Linie 9 ermöglichen einerseits eine für uns wichtige direkte Busverbindung zu den LUKS-Aussenstandorten am Hirzenhof und Seidenhof. Andererseits gewährt die Adaption bei der Linie 9 einen Anschluss beim Kasernenplatz für PatientInnen, Mitarbeitende und Besucher aus dem Raum Beromünster, Rothenburg, Ruswil und Neuenkirch.</p> <p>Gerne möchten wir auf folgendes Optimierungspotenzial bei der Anbindung des LUKS ans ÖV-Netz hinweisen: -Linie 30: Bereitsstellen von früheren Verbindungen am Morgen (Schichtbeginn 06h00) -zeitnahe Einführung der erst für 2024 geplanten Durchmesserlinie Richtung Norden -Einführung einer Schnellbuslinie Bahnhof Luzern-Luzerner Kantonsspital (als Ergänzung zur Linie 19)</p>	1	Privat	abgelehnt	<p>Mit dem neuen Konzept der Linie 9 reagiert der VVL auf den Wegfall der Linie 18. Die Linie 9 stellt ab Fahrplanwechsel wieder Direktverbindungen an den Kasernenplatz mit Anschluss an die Regionallinien sowie zu den LUKS-Aussenstationen Hirzenhof und Seidenhof wahr.</p> <p>Auf der Linie 30 sind derzeit keine Ausbauten des Angebots vorgesehen. Zur besseren Erreichbarkeit des Schichtbeginns um 6 Uhr wurden die Anschlüsse am Bahnhof Luzern von den S-Bahnen auf die Busse mittels Anpassung der Fahrpläne der Linie 9 und 19 verbessert.</p> <p>Die Verlängerung der Linie 19 ist gemäss AggloMobil 4 vorgesehen, der Umsetzungszeitpunkt ist noch nicht definitiv festgelegt. Der VVL sieht keine Einführung einer Schnellbuslinie ab Bahnhof Luzern nach Kantonsspital vor. Einerseits kann die Fahrzeit von heute ca. 10 Minuten kaum reduziert werden, andererseits wird zur Erschliessung des Kantonsspitals mit verschiedenen Linien ausreichend Kapazitäten bereitgestellt.</p>
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	<p>Die Linie 14 soll 3 bis 4 Minuten später fahren, damit man vom RegioExpress (Ankunft 6.55 Uhr) bzw. IR Basel–Luzern (Ankunft 7.05 Uhr) den Bus Richtung St. Anna erreicht. Für Berufspendler und Arbeitnehmende bei der Klinik St. Anna wäre das eine dringend notwendige Verbesserung.</p>	3	Privat	umgesetzt	<p>Das Angebot der Linie 14 wird aufgrund höherer Nachfrage und Wünschen aus der Fahrplanvernehmlassung ausgebaut. Der 10-Minuten-Takt ab Bahnhof Luzern Richtung St. Anna wird bereits ab 6.00 angeboten. Damit verringern sich die Umsteigezeiten zwischen den Zügen und der Linie 14 am Bahnhof Luzern. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Ankunftszeiten der Züge ist es jedoch nicht möglich, für alle Zugsanschlüsse optimale Umsteigezeiten anzubieten.</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	Ab 7 Uhr fahren die Busse der Linie 14 im 10-Minuten-Takt. Es wäre wünschenswert, wenn der 10-Minuten-Takt bereits ab 6.00 Uhr gilt, damit man auch für die Frühdienst in der Klinik St. Anna regelmässig einen Busanschluss hat. Am Bahnhof Luzern sind die Umsteigezeiten frühmorgens von den Zügen auf die Linie 14 sehr knapp, weswegen man häufig am Bahnhof Luzern fast 15 Minuten warten muss. Ein Taktausbau frühmorgens dient auch der Verringerung der Übertragung des Coronavirus für alle Fahrgäste, insbesondere Patienten und Mitarbeitenden.	3	Privat, Firma	umgesetzt	Das Angebot der Linie 14 wird aufgrund höherer Nachfrage und Wünschen aus der Fahrplanvernehmlassung ausgebaut. Der 10-Minuten-Takt ab Bahnhof Luzern Richtung St. Anna wird bereits ab 6.00 angeboten. Damit verringern sich die Umsteigezeiten zwischen den Zügen und der Linie 14 am Bahnhof Luzern.
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	Leider kommt es öfters vor, dass die Linie 14 Richtung Brüelstrasse ab St. Anna so grosse Verspätung hat, dass der Anschluss an den Kurs der Linie 26 Richtung Adligenswil/Ebikon nicht gewährleistet ist. Die Anschlüsse sind bei der chronischen Verspätung auf dieser Linie viel zu knapp bemessen.	1	Privat	Kenntnisnahme	Zu den Hauptverkehrszeiten sind diverse Buslinien aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens zum Teil von erheblichen Zeitverlusten betroffen. Entsprechend können zu diesen Zeiten Anschlüsse teilweise nicht garantiert werden. Der VVL setzt sich bei den Gemeinden und dem Kanton für die Umsetzung von Busbevorzugungsmassnahmen ein.
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	Die Verbindung zwischen Stans und Luzern, Hirslanden Klinik St. Anna ist am Sonntag sehr schlecht. Der Zug kommt in derselben Minute an wie der Bus Linie 14 abfährt (6.32 Uhr). So ist es leider nicht möglich, rechtzeitig zum Frühdienst zu erscheinen. Bitte um Anpassung des Fahrplans der Linie 14 am Wochenende, da es einige Mitarbeitende aus Nidwalden gibt, die mit ÖV anreisen.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen wird nicht umgesetzt, da die Auswirkungen auf andere Anschlussbeziehungen zu weitreichend wären.
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	Von den Neubauquartieren in Luzern Süd Richtung Luzern gibt es frühmorgens eine Taktlücke von 43 Minuten. So kommt die Linie 14 um 5.34 und dann erst wieder um 6.17 Uhr am Bahnhof Luzern an, womit die Fernverkehrsanschlüsse am Bahnhof Luzern nur mit langen Wartezeiten erreicht werden können.	1	Organisation	umgesetzt	Das Anliegen wird umgesetzt. Das Angebot auf der Linie 14 wird am Morgen vor 6 Uhr ab Horw Zentrum ausgebaut.
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	Die Klinik St. Anna soll frühmorgens für die Mitarbeitenden besser erreichbar sein. Deshalb soll ein früherer Start des 10 Minuten-Takts zwischen 5.30 Uhr und 6.47 Uhr (Abfahrt ab Bahnhof Luzern) geprüft werden, damit Mitarbeitende, welche mit dem Zug anreisen, rechtzeitig für den Arbeitsstart um 6.00 Uhr das St. Anna erreichen. Auf der Linie 19 zum Kantonsspital wird bereits ab 6.00 Uhr ein 7.5 Minuten-Takt angeboten.	1	Organisation	umgesetzt	Das Anliegen wird umgesetzt. Die Linie 14 verkehrt neu bereits ab 6.00 im 10-Minuten-Takt.
Bus	60.014	Linie 14	Horw–Eichhof–Luzern Bahnhof–Brüelstrasse	vbl	Aufgrund des hohen Fahrgastaufkommens auf der Linie 14 sollen Gelenkautobusse eingesetzt werden.	1	Privat	in Prüfung	Der VVL prüft mit vbl den zukünftigen Einsatz von Gelenkbussen auf der Linie 14. Eine Umsetzung auf den kommenden Fahrplanwechsel vom Dezember 2020 ist nicht möglich.
Bus	60.015	Linie 15	Kriens–Wichlern–Spitzmatt	vbl	Die Buslinie 15 besteht eigentlich aus 3 Linien, für «Auswertige» ist es schwierig zu verstehen, welcher Ast jetzt wo fährt; verschiedene Liniennummer zuteilen >> zB 31, 32 33.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL beabsichtigt, die Linie 15 aufzuheben und durch eine neue Linie zu ersetzen. Grundlage bildet das Konzept AggloMobil 4, welches voraussichtlich per Dezember 2021 umgesetzt wird. Die Details werden derzeit zusammen mit der Stadt Kriens geklärt.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Der Fahrplanentwurf 2021 für die Verbindungen zwischen Buchrain Dorf und Luzern ist unbefriedigend. Das geplante Angebot für die 6000 Einwohner von Buchrain ist nicht akzeptabel. Auch verlängern sich die Reisezeiten nochmals deutlich gegenüber dem Fahrplan 2018. Es soll nochmals grundlegend überprüft und überarbeitet werden.	30	Gemeinde, Privat, Partei	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Der Wegfall der Direktverbindungen von Buchrain nach Luzern ist nicht kundenfreundlich und für ältere Personen suboptimal. Die Direktverbindungen Buchrain-Bahnhof Luzern sollen beibehalten werden.	11	Gemeinde, Privat, Organisation, Partei	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Das Umsteigen in Ebikon von der Linie 22 auf die überfüllten 1er-Busse sind umständlich und die Anschlüsse funktionieren häufig nicht. Die öV-Qualität ist nicht genügend. Deshalb sollen die Direktkurse während der Hauptverkehrszeiten von Luzern nach Buchrain beibehalten werden.	7	Gemeinde, Privat	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Sollten die Direktverbindungen Perlen–Buchrain–Luzern nicht weiterhin angeboten werden können, soll der 10-Minuten-Takt auf der Linie 22 auch ausserhalb der HVZ angeboten werden. So reduzieren sich die Umsteigezeiten und die öV-Qualität ist besser.	3	Gemeinde, Privat, Partei	abgelehnt	Ausserhalb der Hauptverkehrszeiten können die Anschlüsse zwischen der Linie 1 und Linie 22 grundsätzlich gewährleistet werden. Ein 10 Minuten-Takt in den Nebenzeiten auf der Linie 22 wäre ein Überangebot. Deshalb erachtet der VVL das Anliegen nicht als zwingend notwendig.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Die Situation für Buchrain ist seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2019 absolut unbefriedigend. Buchrain hat durch das Kappen der direkten Busverbindungen nach Luzern und Inwil massiv an Standortqualität eingebüsst. Insbesondere die fehlende Direktverbindung nach Inwil hat zu Kundenverlusten bei Betrieben im Dienstleistungs- und Gesundheitssektor geführt.	1	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Auch tagsüber und am Abend soll es wieder Direktbusse von Perlen-Buchrain nach Luzern geben mit einer Fahrzeit von maximal 21 Minuten (analog Fahrplan 2018). Die Warte-Umsteigezone ist gerade bei Dunkelheit für Frauen und Junge nicht optimal.	3	Gemeinde, Privat	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekanten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Das Angebot sollte motivieren auf den ÖV umzusteigen. Dies ist jedoch nicht der Fall: -Die Abfahrtszeiten sind immer wieder unterschiedlich - je nach Tag und Tageszeit. -Abfahrtszeiten sollten immer gleich gewählt sein. -Das Angebot an Wochenenden ist mangelhaft . -Keine direkten Busse von Buchrain nach Luzern mit teilweise längeren Wartezeiten. -Busse warten nicht aufeinander. Wir hoffen auf finale Verbesserungen für den Fahrplan 2021.	3	Privat, Partei	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Die temporären Direktverbindungen lediglich ab Buchrain Dorf benachteiligen die Passagiere im Einzugsgebiet zwischen den Stationen Eichmatt und Perlen deutlich. Die Direktverbindung ab Perlen nach Luzern sind im Umfang vor dem Fahrplanwechsel 2019/2020 wieder aufzunehmen, bis ein 15-Minuten-Takt der S-Bahn ab Buchrain nach Luzern angeboten werden kann.	2	Gemeinde, Privat	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Am Abend und an Wochenenden müssen Busse und S-Bahn bei Verspätungen aufeinander warten und so die Anschlüsse sicherstellen.	1	Privat	umgesetzt	Eine möglichst gute Abstimmung zwischen Bahn und Bus wird angestrebt und ist auch in Fahrplänen hinterlegt. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Der Fahrplantakt am Morgen zwischen Buchrain und Ebikon ist unregelmässig (11 Minuten / 19 Minuten / 11 Minuten usw.) und damit unattraktiv. Er ist anzupassen.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Der Fahrplan der Linie 22 wurde optimiert und besser auf die S-Bahn-Anschlüsse in Ebikon abgestimmt. Damit beträgt die Fahrzeit von Buchrain Dorf bis Luzern Bahnhof (Linie 22, Umsteigen auf S1) 21 Minuten. Die anderen beiden Verbindungen sind auf die Anschlüsse an die Linien 1 und 30 ausgerichtet. Der unregelmässige Takt besteht lediglich Richtung Ebikon. Richtung Perlen wird ein 15-Minuten-Takt angeboten. Während der Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 neu alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Perlen Fabrik.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Die Verbindung ab Buchrain via Gisikon-Root Bahnhof nach Zürich ist wertlos, wenn die langen Wartezeiten in Gisikon (bis zu 14 Minuten) nicht deutlich reduziert werden können.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Der Fahrplan der Linie 22 wurde optimiert. Leider können aufgrund der diversen Fixpunkte (z.B. Anschlüsse Zug/Bus in Ebikon) die Ankunftszeiten in Gisikon-Root nicht vollständig optimiert werden. Die Umsteigezeit beträgt 9 oder 14 Minuten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Falls die Direktverbindungen wegfallen, soll es eine Umsteigemöglichkeit an derselben Haltestelle geben, ohne grosse Fusswege und mit wenig Zeitverlust (schlanke funktionierende Anschlüsse)	1	Privat	teilweise umgesetzt	Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekanten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Heute verpasst man in 4 von 5 Fällen den Anschlussbus der Linie 1 bzw. Linie 22 in Ebikon. Personen, die nicht mehr gut zu Fuss sind, müssen sich mit dem Auto Richtung Luzern fahren lassen	1	Privat	Kenntnisnahme	Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Es steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Wegen des Wegfalls der Direktverbindungen von Buchrain nach Luzern sowie dem neuen öV-Konzept mit nochmals längeren Reisezeiten überlege ich mir, aufs Auto/Roller umzusteigen. Es wäre schade, wenn durch die neue Regelung nun noch mehr Leute auf das Auto umsteigen, statt den Bus zu nehmen.	6	Privat, Partei	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Die Reisezeiten von Buchrain nach Luzern werden erneut verlängert, an gewissen Tageszeiten massiv (bis 80%); zudem variieren diese stark. Solange der 15-Minuten-Takt auf die S-Bahn nicht angeboten werden kann, ist das angedachte Konzept unbefriedigend. Insbesondere für Pendler, welche rasch an den Löwenplatz kommen möchten, ist der massiv verlangsamte Transport schwer erträglich. Antrag: Zu den Morgen-Hauptverkehrszeiten Busse ohne Zuganschluss im Eilkurs alle 30 Minuten (ausgewählte Haltestellen) direkt an den Bahnhof Luzern führen und am Abend zurück.	7	Privat, Partei	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekannten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Vom 40 Kilometer entfernten Willisau nach Luzern dauert die Reisezeit 30 Minuten. Von Buchrain Dorf bis Luzern Bahnhof beträgt die Reisezeit zwischen 26 bis 33 Minuten, obwohl die Reisedistanz weniger als 7 Kilometer ist. Dies ist unattraktiv und unverständlich. Das geplante öV-Konzept Luzern Ost ist deshalb unattraktiv und muss grundlegend überarbeitet werden. Die Beibehaltung der Direktkurse (seit 1. März 2020) sind eine ideale Ergänzung zum 30-Minuten-Takt der S1.	2	Privat, Partei	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Umsteigezeiten von bis zu 13 Minuten in Gisikon-Root in Richtung Rotkreuz wirken unattraktiv. Vorschlag: Tagsüber mehr Reservezeiten einplanen (z.B. Perlen Fabrik) sodass Ankunft im Fahrplan erst zur Minute 27 angezeigt wird.	1	Organisation	in Prüfung	Der Fahrplan der Linie 22 wurde im Rahmen der Fahrplanvernehmlassung weiter optimiert. Aufgrund verschiedener Fixpunkte (Anschlüsse in Ebikon auf Bahn und verschiedene Buslinien, Fahrzeit etc.) ist es nicht möglich, die Umsteigezeit in Gisikon-Root zu reduzieren. Sie beträgt 9 oder 14 Minuten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Zielfahrzeiten Buchrain Dorf–Luzern mit Umstieg auf S1: HVZ Morgens 22min (lösbar mit 22/8min Takt auf Linie 22; Wartezeit in Perlen Dorf). Tagsüber 24min (lösbar mit 20/10min Takt, mit sauberer Vertaktung ab Perlen, Ankunft Ebikon kann auf .50/.20 aufgerundet werden). In Richtung Buchrain in Ordnung mit 21 Minuten.	1	Organisation	umgesetzt	Aufgrund zahlreicher Rückmeldungen wurde der Fahrplan der Linie 22 optimiert und die Umsteigezeiten zwischen Linie 22 und S-Bahn S1 am Bahnhof Ebikon reduziert. Die Reisezeiten von Buchrain Dorf via Ebikon, mit Umsteigen auf S-Bahn S1 nach Luzern betragen während den Hauptverkehrszeiten rund 20 Minuten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Optimierung Ankunftszeiten und Anschlüsse in Ebikon am Sonntag stadteinwärts: Erster Kurs an 5.43 ok (Anschluss 1er) 6-9 Uhr: Ankunft .23 / .53 für Anschlüsse S1; 1 (.32/.02) und 30 (.26/.56) 10-20 Uhr: Ankunft .18 / .48 für Anschlüsse S1; 1 (.25/.55) und 30 (.21/.51) Ab 20 Uhr ok, alle Anschlüsse auf Linie 1 kontrollieren (siehe Linie 1) Hinweis Linie 30: Kann Fahrzeitprofilwechsel um 1h auf 10 Uhr verschoben werden, ansonsten funktionieren 9-10 Uhr die Anschlüsse nicht?	1	Organisation	umgesetzt	Die Änderungsvorschläge wurden umgesetzt. Der Fahrplan der Linie 1 wurde angepasst.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Es ist begrüßenswert, die Anschlüsse in Ebikon, Bahnhof nach Buchrain zu verdichten, zulasten der kurzfristig eingeführten HVZ-Dieselfahrten Luzern, Bahnhof - Buchrain. Dass dies Verstärkerfahrten Luzern, Bahnhof–Maihof erfordert, ist nachvollziehbar. Jedoch ist es absolut erstrebenswert, die noch vorhandene Oberleitungsschleife Maihof wieder an die Stammstrecke anzubinden, um die stark belasteten Luzerner Strassen (z.B. Schlossberg) ökologisch sinnvoll ausschließlich elektrisch zu befahren.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Kurzfristig ist ein Einsatz von Trolleybussen für die Zusatzkurse nicht möglich. Der VVL prüft mit vbl, welche Traktionsart längerfristig eingesetzt werden soll.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Der Fahrplanentwurf 2021 für die Verbindungen zwischen Buchrain Dorf und Luzern ist unbefriedigend. Wir fordern, dass die Linie 22 zweimal pro Stunde besser auf die Bahn abgestimmt wird – teilweise sind bis zu 10 Minuten Umsteigezeit vorgesehen. Eine Wartezeit von mehr als 5 Minuten am Bahnhof Ebikon ist nicht akzeptabel, weil dies zu einer Gesamtzeit führt, die eine klare Verschlechterung gegenüber der aktuellen und der ursprünglichen Busverbindung ist.	2	Partei	umgesetzt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Die Abfrage der Verbindungen von Buchrain Dorf nach Luzern zwischen 8 und 9 Uhr zeigt über 8 Verbindungen an. Darunter scheint nur EINE Verbindung, die vom VVL angekündigte bessere Anbindung ans ÖV-Netz zu sein, die um 8.17h. Einige Verbindungen zeigen "umständliche" Vorschläge an.	2	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Um Buchrain mit einem grossen Einzugsgebiet wieder besser mit dem öV anzubinden, braucht es einen 15 Minuten-Takt in Richtung Buchrain–Ebikon–Luzern.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL strebt ebenfalls die Einführung des 15-Minuten-Taktes auf der S-Bahn S1 an. Eine Umsetzung ist jedoch erst mit der Fertigstellung des Durchgangsbahnhofs möglich. Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekanten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Die Anschlüsse von Luzern nach Buchrain klappen nicht. Die Fahrpläne sind ungenügend aufeinander abgestimmt. Zudem ist die Linie 1 sehr häufig verspätet ist. Die Reise mit dem öV dauert in der Regel 15 Minuten länger als vor der Umstellung. Das Konzept sollte nochmals grundlegend überdenkt werden.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der S-Bahn S1 und der Linie 22 reduziert, womit nun die Reisezeit von Luzern Bahnhof nach Buchrain Dorf 21 Minuten beträgt. Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekanten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl/vif	Die Situation für Buchrain ist seit dem Fahrplanwechsel im letzten Jahr absolut unbefriedigend. Buchrain hat durch das Kappen der direkten Busverbindungen nach Luzern und Inwil massiv an Standortqualität eingebüsst. Insbesondere die fehlende Direktverbindung nach Inwil hat zu Kundenverlusten bei Betrieben im Dienstleistungs- und Gesundheitssektor geführt. Deshalb soll bei der Reussbrücke eine Haltestelle der Linie 111 mit Anschluss an die Linie 22 realisiert werden.	1	Privat	in Prüfung	Die zusätzliche Haltestelle Reussbrücke auf der Linie 111 ist beim vif in Planung. Der VVL setzt sich für eine baldige Realisierung ein. Diese vorgesehene Haltestelle verbessert die örtliche öV-Erschliessung, die Erreichbarkeit von Inwil sowie der Arbeitsplätze in Perlen massgeblich.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Das Konzept mit den guten Umsteigebeziehungen zwischen Bus, RBus und S-Bahn unterstützen wir weiterhin. Sodann es ist es auch folgerichtig, dass mit der Umsetzung des Bushub-Provisoriums Ebikon und der kompletten Anbindung der R-Bus-Linie 1 an den provisorischen Bushub Ebikon die temporäre Massnahmen der Erweiterung der Buslinie 22 (Durchbindung zur Linie 1 in HVZ) wieder aufgehoben wird. Die gewünschten besseren Umsteigebeziehungen sollten nun wieder sichergestellt sein. Optimale Umsteigebeziehungen am Bahnhof Ebikon sind elementar für die erfolgreiche Umsetzung des Bushub-Konzeptes.	3	Privat, Organisation, Partei	Kenntnisnahme	Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekanten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Die neue Anbindung von Perlen an den Rest der Welt mit dem 22er ist Ihnen bestens bekannt, schliesslich sind diese Pläne bei Ihnen entstanden. Ich kann Ihnen nur meine Enttäuschung über den Abbau der Verbindungen zum Ausdruck bringen. Die Rechnung ist einfach und die Botschaft bedenklich: Sie vergraulen diejenigen Personen, die auf den öV angewiesen sind und nun bedeutend länger reisen müssen, und schrecken alle anderen vom Umstieg ab, die Alternativen haben. Schade, dass ich meine Steuergelder nicht selber verwalten kann.	1	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der S-Bahn S1 und der Linie 22 reduziert, womit nun die Reisezeit von Luzern Bahnhof nach Buchrain Dorf 21 Minuten beträgt. Ab dem Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 fährt die Linie 1 direkt vor den Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien sowie die S-Bahn S1 deutlich. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekanten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Die Reisezeiten von Buchrain nach Luzern werden erneut verlängert, an gewissen Tageszeiten massiv (bis 80%), verglichen mit der Reisezeit vor zwei Jahren. Zudem variieren diese stark (Zusammenstellung der Tabelle in der Stellungnahme von Buchrain ersichtlich). Solange der 15'-Takt auf die S-Bahn nicht funktioniert, ist der Fahrplan für die Gemeinde Buchrain nicht akzeptabel. Insbesondere für Pendler, welche rasch in die Stadt Luzern fahren möchten, ist der massiv verlangsamte Transport schwer erträglich. Antrag: Zu den Hauptverkehrszeiten (Morgen, Mittag, Abend) sind Busse ohne Zuganschluss im Eilkurs (ausgew. Haltestellen) direkt an den Bahnhof Luzern und wieder nach Buchrain-Perlen zu führen. Oder es ist eine andere Lösung anzubieten, die wieder eine Reisezeit von max. 21 Minuten garantieren. Grundsätzlich wird ein Direktbus nach Luzern und retour nach Buchrain Perlen gefordert. Sollte dies nicht möglich sein ist der 10-Minuten-Takt durchgängig bzw. ganztags anzubieten.	3	Gemeinde, Privat, Partei	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Momentan bin ich eine regelmässige Nutzerin. Der ÖV nach Luzern und umgekehrt ist überhaupt nicht mehr attraktiv. Das Umsteigen in Ebikon verlängert die Fahrzeit deutlich. Hat man Termine in Luzern, muss man wegen der Anschlüsse fast immer die frühere Verbindungen nehmen und ist somit zu früh. Dadurch wird die benötigte Transportzeit verlängert und ist nicht mehr attraktiv. Die Verbindung von Buchrain nach Biel, die ich regelmässig fahre, ist so zeitaufwendig, dass ich lieber das Auto nehme.	1	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Von Buchrain Dorf nach Biel dauert die Reise mit dem öV rund 2 Stunden. Dank der Anbindung mit der S1 (Ankunft x.37 im Bahnhof Luzern) auf den IC21/IR26 (Abfahrt x.54) bestehen stabile Anschlüsse. Auch die Linie 1 ab Ebikon ist gut auf den IR nach Bern (Abfahrt x.00) ausgerichtet. Mit dem Fahrplan 2020 verringert sich die Fahrzeit um einigen Minuten gegenüber heute.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Die Fakten zur Situation in Buchrain sind Ihnen bekannt. Sowohl seitens des Gemeinderates als auch z.B. aus der Stellungnahme der SP Buchrain-Perlen, die ich voll unterstütze. Was Ihnen weniger bewusst sein dürfte: die absolute Verärgerung, den Frust, ja die Erznung über das Kappen der jahrzehntealten Direktverbindung Buchrain-Dorf - Bahnhof Luzern. Ihr süffisantes Verhalten gegenüber dem Gemeinderat Buchrain. Ich weiss von manchen auch prominenten BuchrainernInnen, dass sie nun den MIV nutzen.	1	Privat	Kenntnisnahme	Mit dem fehlenden Bushub am Bahnhof Ebikon war die Umsteigesituation zwischen den Linien 22 und 1 alles andere als ideal. Per Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 ist der provisorische Bushub fertig gestellt. Damit verkürzen sich die Umsteigewege zwischen den Buslinien und zur S-Bahn S1 deutlich. Mit dem Fahrplan 2020 dauert die ÖV-Verbindung Buchrain Dorf–Bahnhof Luzern mit Umsteigen auf die S-Bahn S1 wieder 21 Minuten. Mit dem Umstieg auf die Bahn kommt man pünktlich zum Ziel, auch wenn die Busse in der Luzerner Innenstadt im Stau stehen.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Bei der letzten Anpassung des Fahrplanes haben sich die Reisezeiten von Buchrain nach Luzern, mit Umsteigen vom Bus 22 auf Bus 1, deutlich verlängert. Beim Fahrplan 2019 betrug die Reisezeit nach Luzern unter der Woche ca. 21 Minuten bis zum Bahnhof. Mit dem neuen Fahrplan beträgt die Reisezeit für die gleiche Strecke in etwa 29 Minuten, ohne Rückstau. Für die Autofahrt von Tür zu Tür benötige ich ca. 20 Minuten, dies bei hohem Verkehrsaufkommen, wenn die ÖV benutze, beträgt meine Reisezeit ca. 40 Minuten. Dies ist für mich kein attraktives ÖV-Angebot sondern ein Rückschritt. Es sind Reisezeiten anzubieten, welche animieren sollten auf den ÖV umzusteigen. Mir bleibt bei diesem Angebot nichts anderes, als mit dem Auto unterwegs zu bleiben.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	Aufgrund der Eröffnung des Bushubs Ebikon und den Fahrplananpassungen bei den Linien 1 und 22 müssen die als Übergangslösung eingeführten Direktkurse zwischen Buchrain Dorf und Luzern Bahnhof wieder entfallen. Die Gemeinde Ebikon lehnt die geplante Ausweitung der Busfahrten entschieden ab. Wir verweisen erneut auf die kritische finanzielle Lage der Gemeinden. Antrag: Die Gemeinde Ebikon beantragt, die als Übergangslösung eingeführten Direktkurse der Linie 22 zwischen Buchrain Dorf und Luzern Bahnhof zwingend wieder einzustellen.	1	Gemeinde	umgesetzt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl die Fahrpläne der Linien 22 und 23 sowie deren Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Abweichend von der Fahrplanvernehmlassung verkehrt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Gisikon-Root. 4 Kurse fahren während den Pendlerzeiten weiter bis Weitblick. Damit sind nicht nur die Arbeitsplätze in Dierikon und Root D4 häufiger erreichbar, es profitieren auch Fahrgäste aus Root Dorf von den zusätzlichen Verbindungen. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Zusatzkurse entlasten die Linie 1 während der Hauptverkehrszeiten zwischen Bahnhof Luzern und Maihof. Mit der Umsetzung all dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Die Bevölkerungsanzahl von Buchrain ist in den letzten Jahren stark angestiegen. Mehrere neue Quartiere entstanden in den Gebieten Stegmatt, Hinterleisibach und Flurweid. Die jetzige Linienführung entspricht nicht mehr den Bedürfnissen. Vorschlag: Die Linienführung des 22 oder 111 von der Reussbrücke über das Gebiet Hinterleisibach zu führen und die Haltestelle Eichmatt aufzuheben. Dies wäre eine Bereicherung für Buchrain und auch für Personen, die in Inwil wohnen und in Buchrain arbeiten.	1	Privat	Kenntnisnahme	Aus Sicht VVL wäre diese Linienführung (sofern sie zuverlässig gefahren werden kann) eine denkbare Alternative zur heutigen Linienführung. Die Umsetzung bedingt jedoch diverse Massnahmen durch die Gemeinde Buchrain. Der VVL nimmt das Anliegen für die weitere Planung zur Kenntnis.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Ich bin sehr erstaunt über den neuen Fahrplanwechsel 2020/21 für die Buslinie 22. Hatte man doch früher attraktive 21 Fahrminuten nach Luzern (ohne Umsteigen), muss man heute mit rund 30 Minuten oder länger rechnen. Als Entschädigung darf man sogar noch umsteigen. In der Zeitung wurde viel darüber berichtet und die Bedürfnisse der BürgerInnen von Buchrain sollte man eigentlich mehr als erhört haben. Warum man mit dem Gemeinderat von Buchrain nicht eine Lösung anstrebt oder zumindest die Einladung zum runden Tisch annimmt, bleibt für mich ein Rätsel. Als Pendler ist dieser verlangsamte Transport eine Zumutung. Leider ist für mich ein Umsteigen auf das Auto wieder zur Tatsache geworden.	1	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	- Der Bus-Fahrplan 2021 ist für Buchrain unzumutbar ist und wird dem Auftrage an den VVL, ein attraktives Angebot auch für Buchrain bereitzustellen zu müssen (Hinsichtlich Fahrzeit, Anschlüsse und Platzangebot = „direkter, schneller, bequemer und öfter“) nicht gerecht. - Im neuen Fahrplan sollen die direkten Busverbindungen von Buchrain nach Luzern ersatzlos gestrichen werden. Für Pendler und Schülerinnen bleiben Busverbindungen unattraktiv und mühsam. - Der Fahrplan sieht Fahrzeitverlängerungen von 30-40% vor! Dies ist unzumutbar und unattraktiv. Bereits heute hat der Wechsel zum MIV eingesetzt. Die Fahrzeiten mit ÖV gegenüber dem MIV beträgt rund 250%. - Ein klares Anschlusskonzepte im neuen Fahrplan ist nicht erkennbar. Die im Fahrplan notierten Takte variieren. Der Fahrplan muss für den Normalverbraucher regelmässig = merkbar = getaktet gestaltet werden. Besonders in Randzeiten muss die gesamte Verkehrskette aufeinander abgestimmt sein - vom übergeordneten Verkehrsträger der Bahn zur regionalen Feinverteilung mit dem Bus und umgekehrt. - Die Infrastruktur zum Umsteigen muss bei Fahrplanwechsel zwingend angepasst werden. Unabdingbar sind Beleuchtung und Wetterschutz. Der Zeitverlust durch Umsteigen muss auf ein absolutes Minimum reduziert werden und muss schnell und behindertengerecht konzipiert sein.	3	Privat, Partei	teilweise umgesetzt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	In einer Zeit, wo die dringendste Herausforderung für die Zivilisation der Klimawandel darstellt, kann es nicht sein, dass die ÖV-Verbindungen einer mittelgrossen Agglomerationsgemeinde verschlechtert werden. Für eine Transformation der Mobilität braucht es eine Elektrifizierung des gesamten Verkehrs, sowie eine deutliche Attraktivitätssteigerung von Langsamverkehr und ÖV. Dass dies prioritär ist, sollte allgemeiner Konsens sein. In Buchrain passiert leider das Gegenteil einer Attraktivitätssteigerung von ÖV. Umsteigen und langsamere Verbindungen machen den ÖV unattraktiver und fördern den MIV. Ich fordere von Ihnen deshalb, dass so rasch wie möglich wieder regelmässig fahrende direkte und schnelle Verbindungen von Buchrain Dorf nach Luzern eingeführt werden.	1	Privat	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	<p>Grundsätzlich bin ich der Meinung, die ÖV's und somit auch der VVL sollten die Menschen in Ihrem Gebiet verbinden und nicht einfach kanalisieren. Aber genau so kommt es mir vor, wenn ich die Entwicklungen der letzten Jahre ansehe.</p> <p>Um den Verkehr (und so auch den Busverkehr) in die Stadt zu verringern, was grundsätzlich nur mit Einbussen im Dienstleistungskatalog des ÖV-Anbieters geht, werden «Direktlinien» gestrichen. Anstatt etwas mutiger zu sein und eine feste Busspur zu kreieren und den Privatverkehr zurückzubinden. Wohlgermerkt, ich bin auch regelmässiger Autofahrer.</p> <p>Statt attraktiver (und direkte Verbindungen sind ein sehr grosser Attraktor, das ist auch bei Fluglinien ersichtlich) zu werden, arbeitet der VVL am Gegenteil. Zumindest was die Menschen betrifft, die keinen direkten Zugang zur Linie 1 haben.</p> <p>Als Bewohner von Bueri und auch mit einem Geschäft in Buchrain sehe ich die Entwicklung der Linie 22 als bedenklich an.</p> <p>- Keine Direktlinie mehr (es werden mehr Leute Privatverkehr nutzen), - Und schon länger eine äusserst mühselige Verbindung zu unseren Nachbarn in Inwil.</p> <p>Wenn ich dann noch vernehme, dass ein grosses Einkaufscenter beträchtliche Summen bezahlt und so Einfluss auf die Linienführung nahm und/oder nimmt, finde ich es noch viel bedenklicher. Aber das ist im Moment ein rein emotionelles Faktum, da ich die Aussage nie prüfte.</p>	1	Privat	Kenntnisnahme	<p>Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt.</p> <p>Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung all dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.</p>
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	<p>Die geplanten Änderungen in der Region Ebikon, Buchrain, Root sind nicht überzeugend. Die Reisezeiten verlängern sich erneut – von 19 Minuten mit Fahrplan 2019 auf bis zu 33 Minuten.</p> <p>Deshalb sollen die Direktverbindungen von Buchrain nach Luzern während den Hauptverkehrszeiten beibehalten werden. Um weitere Quartiere in Buchrain zu bedienen, ist eine Verlängerung der Direktkurse bis Perlen zu prüfen.</p> <p>Zudem sind auch die Anschlüsse zwischen Bus und Bahn am Bahnhof Ebikon zu überprüfen. Teilweise beträgt die Umsteigezeit 10 Minuten, was zu einer Reisezeitverlängerung führt.</p>	1	Organisation	abgelehnt	<p>Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung all dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.</p>
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	<p>Vormittags (bei 4 Kursen):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Kurse müssen zwingend besser auf die Abfahrtszeiten der S1 in Ebikon abgestimmt werden. Diese Abstimmung genügt im Fahrplanentwurf 2021 überhaupt nicht. Es braucht Anschlüsse im Bereich von 3-5 Minuten. - Die Kurse sind im Entwurf in einem gebrochenen und nicht merkbaren Takt geführt. Diese sind in einem sauberen 15-Minutentakt zu führen. - Die häufigeren Verbindungen nach Gisikon-Root sind zu begrüssen und ein gewisser Fortschritt. Die Anschlüsse in Gisikon-Root sind ebenfalls grundlegend zu verbessern. Anschlusszeiten von über zehn Minuten sind weit jenseits des akzeptablen. 	1	Privat	teilweise umgesetzt	<p>Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 möglichst kurz zu gestalten zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte.</p> <p>Anschlüsse Gisikon-Root Aufgrund der verschiedenen Anschlussprioritäten in Ebikon (Bahn, Busse) ist es nicht möglich, auch in Gisikon-Root immer kurze Anschlüsse auf die Bahn anzubieten. Diese betragen in Richtung Zug 9 bis 13 Minuten. In der Gegenrichtung von Zug nach Buchrain konnten die Umsteigezeiten gegenüber der Vernehmlassung reduziert werden. Sie betragen bis 15 Uhr 3 bzw. 7 Minuten, zwischen 15 bis 20 Uhr bei 8 bzw. 12 Minuten.</p>
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon-Root Bahnhof	vbl	<p>Nachmittags/Abends</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Erhöhung der Abendkurse von vier auf sechs sind ein gewisser Fortschritt. Die Abfahrtszeiten in Ebikon, Bahnhof sind aber zur Minute .06 und .36 viel zu spät, um von schlanken Anschlüssen sprechen zu können. Die Abfahrtszeiten sind vorzulegen, nämlich auf genau drei Minuten nach Ankunft der S1. Bei Verspätungen der S1 im Minutenbereich ist die Abfahrt entsprechend abzuwarten. Nur ein so mit drei Minuten angepasst bemessener Umstieg kann ein annähernder Ersatz für die verloren gegangene Direktverbindung sein. 	1	Privat	abgelehnt	<p>Die Abfahrtszeiten der Linie 22 sind auf die Ankunft der S1 abgestimmt und bieten etwas Reserve im Falle von Verspätungen. Eine Umsteigezeit von ca. 5 bis 6 Minuten beurteilt der VVL als ideal. Die Reisezeiten ab Bahnhof Luzern sind mit der Verbindung via S1 gleich lang wie die bisherigen Direktverbindungen.</p>

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	<p>Der 22er sollte morgens mit Ankunftszeit in Ebikon, Bahnhof um :24 und um :54 gelegt werden. Dadurch entstehen schlanke Anschlüsse an die S1 nach Luzern und insbesondere zur vollen Stunde auch nach Rotkreuz.</p> <p>Das andere Kurspaar des 22ers sollte sodann nicht um zehn, sondern um 15 Minuten verschoben sein mit Ankunft in Ebikon, Bahnhof um :09 und :39. Nur falls der Umstieg auf den 1er besser gewährleistet würde, wäre hier eine Abweichung im Minutenbereich vertretbar. Sodann sollten auch die Abfahrtszeiten entlang der Strecke möglichst im 15-Minuten-Takt bleiben, um einen merkbaren Fahrplan zu gewährleisten.</p> <p>Wie sich diese Anpassungen am Morgen in der Folge auf die Anschlusssituation in Gisikon-Root auswirkt, ist ohne Fahrplan-Übersichten für uns schwer auszurechnen. Da die Anschlüsse hier mit zwölf respektive vierzehn Minuten im Fahrplanentwurf praktisch unbrauchbar sind, dürfte hier fast jede Veränderung eher zu einer Verbesserung führen. In jedem Fall ist ein Augenmerk hierauf zu legen, dass die richtigen Kurse nach Gisikon-Root verlängert werden, möglicherweise ist hier das Konzept vollständig zu überarbeiten. Die Buchrainer Bevölkerung vermisst schmerzlich die Direktverbindung des 22er nach Luzern und daher fordern wir auch die Prüfung für eine Wiederaufnahme einer solchen im halbstunden Takt.</p>	1	Partei	in Prüfung	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Leider können aufgrund der diversen Fixpunkte (z.B. Anschlüsse Zug/Bus in Ebikon) die Ankunftszeiten in Gisikon-Root nicht vollständig optimiert werden. Die Umsteigezeit beträgt 9 oder 14 Minuten.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Es ist begrüssenswert, dass in den Hauptverkehrszeiten mit Taktverdichtungen nach Perlen versucht wird, die Fahrplan-Instabilitäten (meist an der Reussbrücke verursacht) zu überbrücken. Damit wird die öV-Reise aber nicht zuverlässiger und nicht besser planbar. Zum Beispiel der Einsatz von Verkehrsdiensten zu den HVZ an der Kreuzung Reussbrücke würde Verbesserungen bringen. Eigentlich müsste von LuzernPlus erwartet werden können, dass die Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur auf das öV-Angebot koordiniert und rechtzeitig sichergestellt wird, bevor sich ein Fahrplan darauf abstützt.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL setzt sich bei den zuständigen Gemeinden und dem Kanton Luzern für die Umsetzung entsprechender Massnahmen ein.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Am Abend sollten die Abfahrtszeiten des 22ers in Ebikon, Bahnhof konsequent auf die Ankunftszeiten der S1 insbesondere aus Luzern ausgerichtet werden. Denn das Ausrichten auf den 1er macht keinen Sinn, einerseits aufgrund der unberechenbaren Verkehrssituation, aber auch dank der zu begrüssenden Taktverdichtung Abends.	1	Partei	umgesetzt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der S-Bahn S1 sowie der Linie 22 ganztags sowie auch abends angepasst, womit nun die Reisezeit von Luzern Bahnhof nach Buchrain Dorf 21 Minuten beträgt. Auch die Umsteigezeit wurde angepasst. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der S-Bahn S1 auf die verschiedenen regionalen Buslinien deutlich. Auch die Linie 1 fährt zum Bahnhof Ebikon. Die Linien 22, 23, 26, 30 und 111 halten im Bereich des ehemaligen Güterschuppens an einer eigenen Halteinsel. Nebst dem Bau von Haltekanten steht für die Fahrgäste auch ein gedeckter Wartebereich zur Verfügung.
Bus	60.022	Linie 22	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof	vbl	Damit der Busfahrplan 2021 für Buchrain noch unzumutbar ist und dem behördenverbindlichen, nicht verhandelbaren Auftrag des VVL, ein attraktives Angebot auch für Buchrain bereitstellen zu müssen (Hinsichtlich Fahrzeit, Anschlüsse und Platzangebot = „direkter, schneller, bequemer und öfter“) nur mit dem Beibehalt der Bus-Direktverbindungen von Buchrain nach Luzern und umgekehrt entsprochen werden kann.	2	Privat, Partei	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.022 60.030	Linie 22 Linie 30	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof, Littau Bahnhof–Luzern Kantonsspital–Ebikon Bahnhof	vbl	Verknüpfung der Linien 22 und 30. Diese würde durch die halb- (oder eben besser viertelstündliche) Ausrichtung am Bahnhof Ebikon und einer dortigen Pufferzeit problemlos anbieten, und könnte Buchrain wieder eine Direktverbindung ins Stadtgebiet erlauben.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen wurde bereits mehrfach geprüft, kann jedoch nicht umgesetzt werden, da die verkehrliche Situation eine Verknüpfung der Linien 22 und 30 nicht zulässt. Die Zuverlässigkeit könnte nicht gewährleistet werden.
Bus	60.022 60.030	Linie 22 Linie 30	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof, Littau Bahnhof–Luzern Kantonsspital–Ebikon Bahnhof	vbl	Bei diesen Linien gelten die gleichen Bemerkungen bezüglich Bushof wie bei der Linie 1. Auch bei diesen Linien können wir keine Anschlüsse garantieren. Wir haben die Fahrpläne so gestaltet, dass Anschlüsse möglich sein sollten. Allerdings weisen die Fahrpläne und die Fahrzeiten im Rontal zurzeit sehr viele Unsicherheiten aufgrund Baustellen, unklare Betriebsabläufe über den neuen Bushub und Verkehrsbehinderungen auf.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt die Rückmeldung zur Kenntnis.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.022 60.030	Linie 22 Linie 30	Ebikon Bahnhof–Buchrain–Perlen–Gisikon- Root Bahnhof, Littau Bahnhof–Luzern Kantonsspital–Ebikon Bahnhof	vbl	Die Direktverbindungen nach Luzern fallen auf beiden Linien ab Fahrplanwechsel wieder weg. Anfangs 2020 hatten wir einen sehr grossen Aufwand aufgrund der verschiedenen Sofortmassnahmen. Unterjährige Fahrplanwechsel sind dann besonders aufwändig, wenn die Dienstpläne angepasst werden müssen. Wir begrüssen eine klare Kommunikation vor dem Fahrplanwechsel und allenfalls eine Einholung des Einverständnisses bei den betroffenen Gemeinden, so dass künftig keine nochmaligen Sofortmassnahmen umgesetzt werden müssen.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt die Rückmeldung zur Kenntnis und dankt für die unterjährigen Anpassungen.
Bus	60.023	Linie 23	Ebikon Bahnhof–Gisikon–Root	vbl	Es ist unverständlich, dass es auch in Zukunft keine Direktverbindungen ab Root nach Luzern geben soll. Die Reisezeiten sind mit dem Umsteigen länger als noch 2019. Deshalb soll die Wiedereinführung von Direktkursen geprüft werden.	1	Privat	abgelehnt	Die Reisezeiten nach Luzern Bahnhof, mit Umsteigen in Ebikon auf die S-Bahn S1, sind vergleichbar wie mit dem Direktbus 2019.
Bus	60.023	Linie 23	Ebikon Bahnhof–Gisikon–Root	vbl	Mit Interesse habe ich Fahrplanwechsel der VBL-Linie 23 angeschaut. Erfreulicherweise sind die Abendkurse gleich geblieben, so dass die Arbeitspendler sich an den Zeiten festhalten können. Jedoch bin ich eine Teilzeitarbeitnehmerin und darf oft am Nachmittag Richtung Stadt Luzern oder retour fahren. Nun habe ich gesehen, dass die Nachmittagskurse zwischen 1' - 8' mit längeren Fahr-, bzw. Wartezeiten daherkommen. Hier nehme ich den Fahrplanwechsel als Rückschritt war.	1	Privat	Kenntnisnahme	Wir nehmen diese Rückmeldung zur Kenntnis. Aufgrund der verschiedenen zu gewährenden Anschlüsse auf Bahn und die Buslinien müssen Prioritäten gesetzt werden. Die Anschlüsse können nicht auf alle Linien optimiert ermöglicht werden.
Bus	60.023	Linie 22/23	Ebikon Bahnhof–Gisikon–Root	vbl	Unverständlich, dass das Gesamtverkehrskonzept Luzern-Ost nicht neu beurteilt wird. Die erneuten Anpassungen am öV-Konzept im Rontal sind nicht attraktiv. Solange die fahrplanmässige Fahrt 6 bis 10 Minuten länger dauert, wie vorgesehen, wird es bei den Fahrgästen keine Zustimmung geben. Eine S-Bahn im 15-Min.-Takt ist nicht in Sicht, geschweige denn eine Verkehrsentslastung beim Autobahnzubringer Buchrain.	1	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen aus der Vernehmlassung hat der VVL gemeinsam mit vbl den Fahrplan der Linie 22 sowie die Anschlüsse überprüft und angepasst. Am Bahnhof Ebikon wurde die Umsteigezeit zwischen der Linie 22 und der S-Bahn S1 reduziert, womit nun die Reisezeit von Buchrain Dorf nach Luzern Bahnhof 21 Minuten beträgt. Während den Hauptverkehrszeiten am Abend verkehrt die Linie 22 alle 10 Minuten zwischen Ebikon und Perlen Fabrik – zwei Mal pro Stunde weiter bis nach Gisikon-Root Bahnhof. Ab dem Fahrplanwechsel fährt die Linie 1 zum Bahnhof Ebikon. Zusammen mit der Fertigstellung des provisorischen Bushubs am Bahnhof Ebikon verkürzen sich die Umsteigewege von der Linie 1 auf die Linie 22 und die weiteren Linien deutlich. Mit der Umsetzung dieser Massnahmen hat der Verbundrat entschieden, ab dem 14. Dezember 2020 auf die Direktkurse zwischen Bahnhof Luzern bis Buchrain Dorf zu verzichten.
Bus	60.023	Linie 23	Ebikon Bahnhof–Gisikon–Root	vbl	Der Anschluss S1 aus Rotkreuz, Zug auf den Bus 23 Richtung Ebikon am Bahnhof Gisikon-Root stellt auch im Fahrplänenwurf 2021 eine unschöne Situation dar. Analog Fahrplan 2020 ist dieser Anschluss ab 20 Uhr nicht mehr gewährleistet, respektive mit einer Wartezeit von 17 resp. 21 Min. verbunden. Diese Anschlusssituation betrifft alle Pendler, die ab 19.30 Uhr ab Zürich fahren. Gemäss Rückmeldungen Kundendienst VVL wird dies im Fahrplan 2021 angepasst – was nicht der Fall zu sein scheint.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Diese Verbindung ist durch die Linie 22, welche neu ganztags fährt, bis Root Wilweg möglich.
Bus	60.023	Linie 23	Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Für die Rooter Bevölkerung sind auch per Fahrplanwechsel vom Dezember 2020 kaum Verbesserungen geplant. Kurse nur bis Root D4 fahren zu lassen, ist eine Benachteiligung der Bevölkerung von Root. Es sollen alle Kurse bis Root (und nicht nur D4) fahren.	1	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen wurde der Fahrplan der Linie 23 sowie die Anschlüsse am Bahnhof Ebikon überarbeitet. Abweichend von der Fahrplanvernehmlassung verkehrt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Gisikon-Root. Damit sind nicht nur die Arbeitsplätze in Dierikon und Root D4 häufiger erreichbar, es profitieren auch Fahrgäste aus Root Dorf von den zusätzlichen Verbindungen.
Bus	60.023	Linie 23	Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Die Umsteigezeiten zwischen den Linien 1 und 23 sind nicht aufeinander abgestimmt, womit sich die Reisezeiten gegenüber heute nochmals deutlich verlängern. Beispiel einer Verbindung von Root Dorf nach Luzern (Abfahrt Gisikon Bhf 12.09 Uhr); Ankunft Bhf Ebikon um 12.23 Uhr. Abfahrt 1er ebenfalls 12.23 Uhr. Sollte die Linie 23 eine minimale Verspätung aufweisen, wartet man dort bis 12.31 Uhr auf den nächsten 1er. Ankunft Bahnhof Luzern um 12.51 Uhr. Diese ist eine beachtliche Reisezeit von ca 40 Minuten (gegenüber ca. 25 Minuten der früheren Linie 23 von Root Dorf nach Luzern Bahnhof).	1	Privat	Kenntnisnahme	Aufgrund der Rückmeldungen wurde der Fahrplan der Linie 23 sowie die Anschlüsse am Bahnhof Ebikon überarbeitet. Der VVL empfiehlt, ab Luzern Bahnhof die S-Bahn S1 bis Ebikon zu nehmen und auf die Linie 23 umzusteigen. Abweichend von der Fahrplanvernehmlassung verkehrt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Gisikon-Root. Ziel des dichteren Takts ist es, die Umsteigezeit auf die Linien 22 und 23 zu reduzieren, auch wenn die Linie 1 in den Spitzenstunden verspätet sein sollte.
Bus	60.023	Linie 23	Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Das die Linie 23 nach 20 Uhr nur noch alle 30 Minuten verkehrt, ist eine massive Verschlechterung des öV-Angebots für die Rooter Bevölkerung. Sollte die Linie 1 nur 2 bis 3 Minuten verspätet sein, was bereits heute häufig vorkommt, sind in Ebikon lange Wartezeiten auf den nächsten Bus vorprogrammiert.	1	Privat	Kenntnisnahme	Die Fahrplänge der Linien 1 und 23 nach 20 Uhr wurden aufeinander abgestimmt.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.023	Linie 23	Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Die Rooter Bevölkerung konnte nie mitentscheiden, ob die Linie 1 bis nach Ebikon verlängert werden soll. Jedoch trägt Root die negativen Konsequenzen dieser Verlängerung durch einen deutlichen öV-Angebotsabbau. Zudem kann nur ein kleiner Teil der Bevölkerung den Zug benutzen, da das Dorf langgezogen ist und ein 20 minütiger Fussmarsch vom Bahnhof Gisikon-Root ins Dorf nötig ist.	1	Privat	Kenntnisnahme	Die Gemeinde Root wurde bei der Erarbeitung des den Angebotsänderungen zugrundeliegenden Konzeptes mehrmals einbezogen und informiert.
Bus	60.023	Linie 23	Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Es sollen wieder direkte Busverbindungen zwischen Root Dorf und Luzern fahren, bis eine akzeptable öV-Lösung gefunden wird. Der aktuelle Fahrplan und der geplante Fahrplan 2021 bedeuten grosse Qualitätsverluste für die Rooter Bevölkerung, was nicht akzeptabel ist. Uns ist aufgefallen das das Umsteigen vom 1er in den 23er von Luzern her teilweise in Fildern und teilweise in Weicheln stattfinden soll. Dies ist für den nicht regelmässigen öV-Nutzer kompliziert und wir schlagen vor den Umsteigepunkt zu vereinheitlichen.	2	Privat, Gemeinde	abgelehnt	Aufgrund der Rückmeldungen wurde der Fahrplan der Linie 23 sowie die Anschlüsse am Bahnhof Ebikon überarbeitet. Abweichend von der Fahrplanvernehmlassung verkehrt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Gisikon-Root. Damit sind nicht nur die Arbeitsplätze in Dierikon und Root D4 häufiger erreichbar, es profitieren auch Fahrgäste aus Root von den zusätzlichen Verbindungen. Neu wird das Umsteigen von der Linie 23 auf die Linie 1 am Bushub Ebikon empfohlen.
Bus	60.023	Linie 23	Luzern Bahnhof–Ebikon–Gisikon–Root	vbl	Auch während der HVZ am Morgen soll die Linie 23 alle 7.5 Minuten verkehren. Um der Bevölkerung in Root bessere Anschlussmöglichkeiten zu gewähren, sollen die Zusatzkurse zwischen Ebikon Bahnhof bis Root Dorf verkehren (nicht nur bis Root D4).	1	Organisation	teilweise umgesetzt	Aufgrund der Rückmeldungen wurde der Fahrplan der Linie 23 sowie die Anschlüsse am Bahnhof Ebikon überarbeitet. Abweichend von der Fahrplanvernehmlassung verkehrt die Linie 23 während den Hauptverkehrszeiten morgens und abends alle 10 Minuten zwischen Ebikon Bahnhof und Gisikon-Root. Damit sind nicht nur die Arbeitsplätze in Dierikon und Root D4 häufiger erreichbar, es profitieren auch Fahrgäste aus Root von den zusätzlichen Verbindungen.
Bus	60.022 60.023 60.073	Linien 22, 23 und 73	Ebikon - Buchrain - Perlen - Gisikon-Root, Ebikon - Root D4 - Gisikon-Root, Luzern - Udligenswil - Meierskappel - Rotkreuz	vbl	Adligenswil mit 5300 Einwohnern ist auch am Abend alle 15 Minuten mit dem öV erreichbar. Die bedeutend grösseren Gemeinden Buchrain mit 6200 Einwohnern sowie Gisikon und Root mit 6420 Einwohnern haben seit dem letzten Fahrplanwechsel nur noch einen 30-Minuten-Takt. Am Samstag und Sonntag sollen die Busse nach Adligenswil ab Dezember 2020 alle 15 Minuten fahren, währenddessen die Gemeinden im Rontal nur über einen 30-Minuten-Takt verfügen. Was ist der Grund für diesen Unterschied in der öV-Erschliessung der Vorortsgemeinden?	1	Organisation	Kenntnisnahme	Root ist am Abend sowohl mit der Linie 23 (alle 30 Minuten) wie auch mit der S Bahn S1/Linie 23 (alle 30 Minuten, Rückwärtsanschluss) via Gisikon-Root erreichbar. In Gisikon-Root beträgt die Umsteigezeit auf die Linie 23 (nach Root Dorf) 4 Minuten und die Reisezeit vom Bahnhof Luzern via Gisikon Root nach Root Dorf insgesamt 20 Minuten.
Bus	60.024	Linie 24	Luzern Bahnhof–Meggen	vbl	Wir stellen in Meggen fest, dass insbesondere die Auslastung der Bus Linie 24 gestiegen ist und damit die Nachfrage des ÖV mit Anbindung Luzern weiterhin am Wachsen ist. Antrag: Die Anschlüsse Bus 24 nach Zürich und Bern und umgekehrt müssen weiterhin gewährleistet sein und wo möglich verbessert werden.	1	Gemeinde	abgelehnt	Der Fahrplan der Buslinie 24 ist aufgrund verschiedener Ansprüche bereits optimiert. Weitere Anpassungen gehen zulasten von bestehenden Anschlüssen. Eine weitere Optimierung ist derzeit nicht möglich.
Bus	60.024	Linie 24	Luzern Bahnhof–Meggen	vbl	Linien 24 und 73 sollen Haltestelle Europe bedienen. Dies ist notwendig für Mitarbeitende und Patienten der Klinik St. Anna aus Meggen / Adligenswil / Udligenswil. Grund: einfache Erreichbarkeit Klinik St. Anna, Zentrumsspital mit rund 1/4 aller kantonalen Patienten und über 1000 Mitarbeitenden.	1	Organisation	abgelehnt	Die Erreichbarkeit der Klinik St. Anna erfolgt über die bestehenden Umsteigepunkte. Reisende mit der Linie 24 können beim Verkehrshaus, Reisende mit der Linie 73 bei der Brüelstrasse auf die städtischen Linien umsteigen. Die städtischen Linien bedienen alle die Haltestelle Europe. Die Linien 24 und 73 sind Regionallinien und können deshalb nicht an allen städtischen Haltestellen anhalten.
Bus	60.025	Linie 25	Luzern Brüelstrasse – Meggen Piuskirche – Gottlieben	vbl	Mit der Verlängerung der Buslinie 25 nach Gottlieben und der direkten Führung der Linie 24 nach Tschädigen wurde das Gebiet Gottlieben vom ¼ auf den ½ Stunden Takt zurückgestuft. Dies hat bei den Bewohnern in diesem Gebiet zu grossem Unmut geführt. In der Zwischenzeit wurden in diesem Gebiet weitere 48 Wohnungen gebaut und 50 zusätzliche sind zurzeit in der Entstehung. Hier besteht dringend Handlungsbedarf betreffend des ¼ Stunden-Taktes. Wir sind enttäuscht, dass diese Änderung erst für den Fahrplanwechsel im Dezember 2021 in Aussicht gestellt wird. Antrag: Der ¼ Stundentakt für Gottlieben ist spätestens im Dezember 2021 einzuführen.	1	Gemeinde	in Prüfung	Der VVL prüft entsprechende Massnahmen im Rahmen des Planungs- und Bestellprozess für das Fahrplanjahr 2022.
Bus	60.026	Linie 26	Luzern Brüelstrasse–Adligenswil Dorf–Ebikon Ottigenbühl	vbl	Viele Mitarbeitende pendeln vom Rontal in die Hirslanden Klinik St. Anna. Es ist schade, dass es keine direkte Busverbindungen von Ebikon via St. Anna gibt. Einerseits wäre es zeitsparend und andererseits könnten die Mitarbeitenden pünktlich am Arbeitsplatz erscheinen, auch wenn Verkehrssituation in der Innenstadt zu Verspätungen der Busse führt. Eine öV-Verbindung von Ebikon via Unterlöhli zum St. Anna soll deshalb geprüft werden.	2	Privat, Organisation	Kenntnisnahme	Der VVL kann das Anliegen nach einer direkten Busverbindung zwischen Ebikon und der Klinik St. Anna nachvollziehen. Allerdings ist eine solche Verbindung kurz- und mittelfristig nicht vorgesehen. Wir berücksichtigen das Anliegen für unsere zukünftige Planung.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.026	Linie 26	Luzern Brüelstrasse–Adligenswil Dorf–Ebikon Ottigenbühl	vbl	Der Anschluss am Ebikon Bahnhof auf die Linie 26 Richtung Brüelstrasse ist oft reine Glückssache, wenn man mit der S-Bahn von Zug kommt – so wartet man jeweils eine halbe Stunde, was ein grosser Ärger und Verdruss ist. Die Anschlüsse sind zu knapp bemessen.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Mit der Inbetriebnahme des provisorischen Bushubs in Ebikon verbessert sich die Umsteigesituation am Bahnhof Ebikon. Die Umsteigewege werden kürzer. Jedoch können die Busse verspätete Züge nur kurz abwarten, da andere Anschlüsse an anderen Haltestellen nicht mehr eingehalten werden können.
Bus	60.026	Linie 26	Luzern Brüelstrasse–Adligenswil Dorf–Ebikon Ottigenbühl	vbl	Die Gebiete Widspüel, Ebnet, Kehlhof, Sackhof und Stuben(KMU's) müssen gut an die Stadt angebunden sein. Im Gebiet Ebnet entstehen in naher Zukunft zusätzliche Wohnungen.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Das Gebiet wird durch die Linie 26 erschlossen, diese ist via Unterlöchli an die Linie 7 Richtung Stadt Luzern angebunden.
Bus	60.030	Linie 30	Littau Bahnhof–Luzern Kantonsspital–Ebikon Bahnhof	vbl	Bei Arbeitsbeginn um 6.00 Uhr im LUKS ist es nicht möglich, aus Rotkreuz und dem Rontal mit dem öV anzureisen. Die S1 erreicht Ebikon um 5.29; die Linie 30 fährt erst um 5.47 Uhr. Deshalb soll ein zusätzlicher Kurs um ca. 5.34 Uhr ab Ebikon Richtung Kantonsspital fahren. Damit wäre es möglich, auch bei einem Arbeitsbeginn um 6.00 Uhr auf das Auto zu verzichten.	1	Privat	abgelehnt	Derzeit sieht der VVL keinen Ausbau des Angebots auf der Linie 30 vor. Wir empfehlen alternativ den Reiseweg mit der S-Bahn S1 via Bahnhof Luzern, von wo die Linie 19 Richtung Kantonsspital verkehrt. Frühmorgens fährt die Linie 9 einige Minuten nach dem 19er ab Bahnhof Luzern, womit der Anschluss Richtung Kantonsspital gewährleistet werden kann und Mitarbeitende vor 6 Uhr das Kantonsspital erreichen.
Bus	60.030	Linie 30	Littau Bahnhof–Luzern Kantonsspital–Ebikon Bahnhof	vbl	Die minimalen Veränderungen der Abfahrtszeiten, um die Anschlüsse an den Bahnhöfen Littau und Ebikon zu gewährleisten, werden begrüsst. Der Bahnhof Ebikon wird mit dem Bushub-Provisorium attraktiver, ebenso der neue Bahnhof Littau. Die Tangentiallinie 30 wird durch die bessere Anbindung dieser Umsteigeknoten an Akzeptanz gewinnen.	1	Organisation	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.030	Linie 30	Littau Bahnhof–Luzern Kantonsspital–Ebikon Bahnhof	vbl	Haltestelle Kreuzstutz: Der Bus der Linie 30 sollte analog der Linie 12 fahren. Grund: Umstieg vom 30er Bus auf die Linie 12 wäre einfacher. Beim jetzigen Umstieg ist es sehr mühsam. Grund ist der Fussgängerstreifen, welcher sehr weit hinten liegt. 30er Bus sollte am Kreuzstutz zwei Halte haben.	1	Privat	abgelehnt	Der VVL setzt sich bei Stadt und Kanton Luzern dafür ein, dass die Umsteigesituation am Kreuzstutz verbessert wird. Dass die Linie 30 zweimal hält, ist jedoch nicht möglich.
Bus	60.030	Linie 30	Littau Bahnhof–Luzern Kantonsspital–Ebikon Bahnhof	vbl	Wir begrüssen es, dass die Linie 40 nun auch am Samstag bis 20 Uhr im 15-Minuten-Takt verkehrt. Bei beiden Linien 30 und 40 weisen wir jedoch darauf hin, dass die S-Bahnen zwischen Wolhusen-Luzern optimal in Lastrichtung abgenommen werden sollten. Dies ist auch bei allfälligen Anpassungen zu berücksichtigen.	4	Organisation, Gemeinden	umgesetzt	Das Anliegen wird umgesetzt.
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Die Haltestelle Reformierte Kirche darf nicht aufgehoben werden. Im Gebiet Zimmereggen wohnen viele ältere Menschen, die sich mit dem Bus fortbewegen. Sie bevorzugen den Bus, da diese Bushaltestelle (Ref. Kirche) sehr optimal vor dem Wohnquartier Zimmereggen liegt (Haltestelle Richtung Emmen). Es gibt täglich Angebote der Kirche, die besonders von älteren Menschen besucht werden. Diese sind auf eine öV-Erschliessung angewiesen. Es liegt in der Natur der Sache, dass eine Haltestelle bei der Kirche nicht stark frequentiert wird, aber die meisten Kirchenbesucher sind ältere Menschen. Es braucht keinen behindertengerechten Ausbau der Haltestelle; sie kann so belassen werden und genügt den Ansprüchen.	2	Privat	abgelehnt	Der Verbundrat hat nach Abwägung der Argumente dem Antrag der Stadt Luzern zugestimmt. Die Haltestelle Reformierte Kirche wird, wie von der Stadt Luzern beantragt, im Zuge der Neugestaltung der Flurstrasse aufgehoben.
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Die geplante Aufhebung der Haltestelle "Reformierte Kirche" steht im Widerspruch zur Mobilitätsstrategie der Stadt Luzern, in der ein zentraler Aspekt die Förderung des öffentlichen Verkehrs ist. Die Bushaltestelle Reformierte Kirche darf nicht aufgehoben werden, da dies nicht zur Mobilitätsstrategie der Stadt Luzern passt.	1	Privat	abgelehnt	Der Verbundrat hat nach Abwägung der Argumente dem Antrag der Stadt Luzern zugestimmt. Die Haltestelle Reformierte Kirche wird, wie von der Stadt Luzern beantragt, im Zuge der Neugestaltung der Flurstrasse aufgehoben.
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Der Vergleich der Fahrgastzahlen "Littau, Matt" und "Littau, Reformierte Kirche" sind verfälscht, da sich das Schulhaus Matt in der Nähe der Haltestelle befindet. Da viele Schüler mit dem Bus anreisen, sind diese Zahlen höher. Zudem benutzen Klassen den Bus auch zur Haltestelle Schwimmbad. Die Haltestelle Ref. Kirche soll deshalb beibehalten werden.	1	Privat	abgelehnt	Der Verbundrat hat nach Abwägung der Argumente dem Antrag der Stadt Luzern zugestimmt. Die Haltestelle Reformierte Kirche wird, wie von der Stadt Luzern beantragt, im Zuge der Neugestaltung der Flurstrasse aufgehoben.
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Littau Reformierte Kirche: Haltestelle darf nicht gestrichen werden Begründungen: Um Probleme zu lösen ist die Schliessung von Haltestellen die einfachste aber schlechteste resp. keine Lösung. Service Public heisst auch Haltestellen die tiefer frequentiert werden zu bedienen (Dienst am Kunden!)	1	Privat	abgelehnt	Der Verbundrat hat nach Abwägung der Argumente dem Antrag der Stadt Luzern zugestimmt. Die Haltestelle Reformierte Kirche wird, wie von der Stadt Luzern beantragt, im Zuge der Neugestaltung der Flurstrasse aufgehoben.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Die Haltestelle Reformierte Kirche in Littau darf nicht aufgehoben werden. Neben der guten öV-Erreichbarkeit des benachbarten Quartiers ist die Kirche ein öffentlicher Ort wie ein Altersheim, ein Gemeindezentrum oder eine Bibliothek, welcher gut an den öV angebunden bleiben soll. Solange nicht mit der Sanierung der Flurstrasse begonnen wird, soll die Haltestelle im bisherigen Rahmen bestehen bleiben. Für 2023 (BehiG-Anpassung) ist eine Minimallösung bei der Haltestellenanpassung zu prüfen (z.B. Kissenlösung). Auf eine vollständige Aufhebung soll aus obgenannten Gründen verzichtet werden.	1	Organisation	abgelehnt	Der Verbundrat hat nach Abwägung der Argumente dem Antrag der Stadt Luzern zugestimmt. Die Haltestelle Reformierte Kirche wird, wie von der Stadt Luzern beantragt, im Zuge der Neugestaltung der Flurstrasse aufgehoben.
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Auf der ganzen Seetalstrasse ab Waldibrücke bis zum Emmen-Center nimmt der private Autoverkehr ständig zu, der Bus bleibt im Stau stecken, der Fahrplan ist im Eimer, eine Busspur oder ein Pfortneranlage ist dringend zu realisieren.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL nimmt das Anliegen zur Kenntnis und setzt sich bei den Gemeinden und dem Kanton für die Umsetzung solcher Massnahmen zugunsten des öV ein.
Bus	60.040	Linie 40	Littau, Bahnhof – Emmen, Flugzeugwerke (–Waldibrücke, Bahnhof)	AAGR	Das erweiterte Angebot der Linie 40 wird begrüsst. Mit der konsequenten Verbindung mit Waldibrücke von Mo-Fr bis 20.00 Uhr erhalten grosse Arbeitsplatzgebiete in Emmen bessere Anschlüsse. Der neu durchgehende 15-Minuten-Takt am Samstag bindet ebenfalls grosse Wohngebiete in Emmen-Dorf besser an den öffentlichen Verkehr an.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.012	Linie 12		vbl	Frühbus nach Luzern; bereits um 05.00 Uhr sollten die ersten Busse ab Littau Richtung Luzern fahren (mit Anschlüsse in Kreuzstutz oder Emmenbrücke Bahnhof Süd). Fahrplan soll so gelegt werden, dass die Verbindung um 05.30 Uhr in Luzern von allen erreicht werden.	1	Privat	abgelehnt	Es besteht bereits eine frühe Verbindung auf der Linie 12. Der erste Kurs erreicht den Bahnhof Luzern um 05.15, wodurch der Anschluss auf die Züge um 05.30 gewährleistet sind.
Bus	60.041	Linie 41	Schönbühl–Alp–Gersag–Kasernenstr.–Schwanderhofstr.–Emmenbrücke Bahnhof Süd–Littau Bahnhof	AAGR	Bei der Haltestelle Schachenhof hat der Bus immer noch einen unmöglichen Wendeplatz auf privatem Terrain. Es soll eine richtige Haltestelle auf der Thorenbergstrasse realisiert werden.	1	Privat	Kenntnisnahme	Das Anliegen wurde an die für die Infrastrukturen zuständige Stadt Luzern weitergeleitet.
Bus	60.042 / 60.043	Linie 42/43	Schönbühl–Sprengi–Gersag–Mooshüsli–Emmen Center Emmenbrücke Bösfeld–Gersag Bahnhof–Lindenheim–Emmen Center	AAGR	Ich wünsche mir eine Erschliessung des Gebiets Waldstrasse auch an Sonntagen durch die Linie 42/43. Es wäre mir ein grosses Anliegen, wenn der Bus 42/43 die Strecke bis Abends um 22.00 Uhr befahren würde.	1	Privat	Kenntnisnahme	Der VVL prüft einen allfälligen Ausbau des Angebotes auf der Linie 42/43 auf Dezember 2021.
Bus	60.046	Linie 46	Emmenbrücke, Bahnhof Süd – Rothenburg, Wahligen Nord	AAGR	An der Stationstrasse in Rothenburg zwischen Haltestelle Buzzibachstrasse (Landi) und dem Kreisel vor der Autobahn stehen die Busse zunehmend im Stau; eine dringend notwendige Busspur muss wieder für mehr Pünktlichkeit sorgen.	1	Privat	teilweise umgesetzt	Der VVL unterstützt den Vorschlag. Es sind in diesem Abschnitt auch Bevorzugungsmassnahmen zugunsten des öV vorgesehen.
Bus	60.050	Linie 50/52	Luzern Bahnhof–Beromünster–Menziken / Luzern Bahnhof–Beromünster–Rickenbach (–Bohler)	AAGR	Endlich zu kompensieren sind die im 2016 weggefallenen Busverbindungen. Sind doch die Züge der S1 heute zu den Pendlerzeiten randvoll und häufig verspätet. Viele spürten im Bahnhof Luzern durch die Massen, um ihre Anschlüsse zu erreichen.	1	Privat	in Prüfung	Der VVL prüft derzeit das Angebot im Korridor Beromünster Luzern. Allfällige Angebotsänderungen sind frühestens ab 2022 denkbar.
Bus	60.050	Linie 50/52	Luzern Bahnhof–Beromünster–Menziken / Luzern Bahnhof–Beromünster–Rickenbach (–Bohler)	AAGR	Immer mehr sind alle diese Kurse ab Rothenburg bis Luzern Bahnhof und ab Luzern Bahnhof sehr gut ausgelastet und zu Pendlerzeiten regelmässig überfüllt. Umsteigen auf die S1 bringt auch nicht viel, da die S1 auch überlastet ist; ¼-Stunden-Takt einführen ab Bertiswil bis Luzern Bahnhof; der Bahnhof Luzern ist eben der Dreh- und Angelpunkt für den öV der Agglomeration Luzern und die ganze Zentralschweiz.	1	Privat	in Prüfung	Der VVL prüft derzeit das Angebot im Korridor Beromünster Luzern. Allfällige Angebotsänderungen sind frühestens ab 2022 denkbar.
Bus	60.061	Linie 61	Luzern – Ruswil – Ettiswil	Rottal	Auch am Donnerstag-(Abendverkauf), Freitag- und Samstagabend soll ab Luzern bis Ettiswil neu ein 30-Minuten-Takt zwischen 20.30 bis 23.30 Uhr angeboten werden. Die Kurse nach 20.30 Uhr sind jeweils bereits ab Bahnhof sehr stark besetzt und zusätzliche Abfahrten um 21.00, 22.00 Uhr, 23.00 Uhr. Dadurch bestünden zudem bessere Anschlüsse von den Zügen z.B. aus Bern und Basel sowie im Sommerhalbjahr von den Schiffen nach Hellbühl.	2	Privat	in Prüfung	Dieses Bedürfnis wurde erkannt und wird für die Fahrplanperiode 2022 geprüft.
Bus	60.061	Linie 61	Luzern – Ruswil – Ettiswil	Rottal	Danke für die Einführung des 30-Minuten-Takts am Sonntag auf der Linie 61 per Dezember 2019. Damit gibt es bessere Anschlüsse auf die Fernverkehrszüge sowie die Schiffe in Luzern.	1	Privat	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.061	Linie 61	Luzern – Ruswil – Ettiswil	Rottal	Die direkten Kurse der Linien 61 (Rottaler) und 72 (Postauto) nach Luzern via Kasernenplatz und Pilatusplatz sind unbedingt beizubehalten.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Die direkten Kurse der Linien 61 und 73 via Kasernenplatz und Pilatusplatz werden auch im Fahrplan 2021 beibehalten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.062	Linie 62	Ruswil–Buttisholz–Nottwil–Sursee	Rottal	Das Gebiet Neufeld in Sursee ist nicht mit öV erschlossen. Verschiedene Studien haben gezeigt, das eine öV-Erschliessung für das Gebiet Merkurstrasse/Christoph-Schnyder Strasse Höhe Chäferweg/Calida-neue Überbauung Bahnstrasse, zweckmässig wäre. So könnte auch das Brändi, welches in diesem Bereich angesiedelt ist, erschlossen werden. Hunderte Fussgänger/Radfahrer benützen den Weg vom und zum Bahnhof. Deshalb soll die Linie 62 durch die Bahnstrasse Oberkirch–Merkurstrasse führen mit Haltestellen u.a. beim Brändi oder auf der Höhe der Maschinenfabrik "Anton Alt".	1	Privat	in Prüfung	Das Gebiet Neufeld in Sursee wird voraussichtlich ab Dezember 2021 durch die Linie 62 via Bahnhofstrasse–Merkurstrasse erschlossen.
Bus	60.062	Linie 62	Ruswil–Buttisholz–Nottwil–Sursee	Rottal	Wir begrüssen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im öV in unserer Region.	4	Gemeinde, Organisation	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.062	Linie 62	Ruswil–Buttisholz–Nottwil–Sursee	Rottal	Für das Paraplegikerzentrum in Nottwil gibt es eine verbesserte Busanbindung. Die Linie 62 bedient ergänzend zur Linie 65 die neugestaltete Bushaltestelle SPZ Nottwil. Dieser zusätzliche Halt beim SPZ ist wertvoll und wichtig. Das SPZ ist ein grosser, regionale Arbeitgeber.	1	Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Die Linie 62 bedient ergänzend zur Linie 65 die neugestaltete Bushaltestelle SPZ Nottwil, womit das Paraplegikerzentrum für Arbeitnehmende, Patienten und Besucher häufiger erreichbar ist.
Bus	60.064	Linie 64	Ruswil–Wolhusen–Spital–Tropenhaus	Rottal	Wir begrüssen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im öV in unserer Region.	4	Gemeinde, Organisation	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.064	Linie 64	Ruswil–Wolhusen–Spital–Tropenhaus	Rottal	Der Gemeinderat Wolhusen hat die Unterlagen eingehend geprüft. Erfreut nehmen wir zur Kenntnis, dass auf der Buslinie 64 (Ruswil – Wolhusen Spital – Tropenhaus) ein zusätzlicher Frühkurs vorgesehen ist.	2	Gemeinde	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Ein zusätzlicher Frühkurs fährt ab Rottalcenter nach Wolhusen Bahnhof mit Anschlüssen an die Bahn und Bus (Ankunft in Wolhusen um 05.40 Uhr). Damit gibt es frühmorgens eine zusätzliche Reisemöglichkeit nach Luzern, Willisau, Langnau, Werthenstein, Schachen und Malters.
Bus	60.070	Linie 70	Rothenburg – Neuenkirch – Sempach	Postauto	Die Linie 70 sollte auf die S1 nach Sursee abgestimmt werden. Mit dieser Zugverbindung hat man mehr Haltemöglichkeiten als mit dem RE.	1	Privat	abgelehnt	Die Linien 70 bietet in Rothenburg Zugsanschlüsse Richtung Luzern an. Richtung Sursee-Olten bestehen die Anschlüsse in Sempach-Neuenkirch. Ein Wechsel der Anschlüsse ist nicht möglich.
Bus	60.071	Linie 71	Luzern - Kriens - Eigenthal	Postauto	Es sollten regelmässige Postauto-Schnellkurse zwischen Luzern, Bahnhof und Obernau, Dorf verkehren. Mindestens alle 60, besser alle 30 Minuten, auch wenn kein Kurs ins Eigenthal verkehrt oder in die Garage fahren muss. Die Verbindung mit der Linie 1 ist zu langsam und zu stark ausgelastet und muss daher dringend mit Alternativen ergänzt werden, davon profitiert das Gesamtsystem, und die Auslastung von Anschlusslinien mit schlechtem Kostendeckungsgrad steigt.	1	Privat	abgelehnt	Das Anliegen kann aus betrieblichen Gründen nicht umgesetzt werden.
Bus	60.072	Linie 72	Luzern – Neuenkirch	Postauto	Die Linie 72 sollte bis zum Bahnhof Sempach-Neuenkirch (Südseite) erweitert werden (das wäre 1 weitere Haltestelle, ca.2 Min), damit dann der Anschlusszug nach Luzern genommen werden kann (Bei der Linie 70 ist nur der Anschluss nach Sursee abgestimmt). Die vorgesehene Anschlussverbindung der Linie 70 via Bahnhof Rothenburg nach Luzern ist mit den Kinderwagen nicht machbar, weil die Umsteigezeit am Bahnhof Rothenburg zu lange ist. Deshalb wäre die Verbindung via Bahnhof Sempach-Neuenkirch optimal.	1	Privat	abgelehnt	Die Linie 72 kann in Sempach-Station nicht zusätzlich die Südseite bedienen, da der heutige Fahrplan bereits nur knapp eingehalten werden kann. Der Umbau des Bahnhofs Rothenburg ist in den nächsten Jahren vorgesehen, womit sich die Zugangswege deutlich verbessern.
Bus	60.072	Linie 72	Luzern – Neuenkirch	Postauto	Die Linie 72 sollte, insbesondere in Bezug auf die Corona-Massnahmen, am Morgen und Abend während dem erhöhten Pendlerverkehr im Viertelstunden Takt fahren. Die Busse sind während dieser Zeit voll mit Pendlern. Im späteren Zeitpunkt sollte der halbstunden Takt beibehalten werden (derzeit Stundentakt). Denn auch die andere Möglichkeit nach Luzern via Umstieg in Rothenburg ist mit dem Kinderwagen nicht machbar (Umstiegszeit zu knapp).	1	Privat	abgelehnt	Die Auslastung der Busse in diesem Korridor wird derzeit untersucht. Ein Taktausbau auf der Linie 72 ist auf den Fahrplanwechsel jedoch nicht vorgesehen. Die Umsteigesituation in Rothenburg wird mit dem Neubau des Bahnhofes massiv besser werden.
Bus	60.072	Linie 72	Luzern – Neuenkirch	Postauto	Die direkten Kurse der Linien 61 (Rottaler) und 72 (Postauto) nach Luzern via Kasernenplatz und Pilatusplatz sind unbedingt beizubehalten.	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Die direkten Kurse der Linien 61 und 72 verkehren weiterhin via Kasernenplatz bis Pilatusplatz.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	Linien 24 und 73 sollen Haltestelle Europe bedienen. Dies ist notwendig für Mitarbeitende und Patienten der Klinik St. Anna aus Meggen / Adligenswil / Udligenswil. Grund: einfache Erreichbarkeit Klinik St. Anna, Zentrumsspital mit rund 1/4 aller kantonalen Patienten und über 1000 Mitarbeitenden.	1	Organisation	abgelehnt	Die Erreichbarkeit der Klinik St. Anna erfolgt über die bestehenden Umsteigepunkte. Reisende mit der Linie 24 können beim Verkehrshaus, Reisende mit der Linie 73 bei der Brüelstrasse auf die städtischen Linien umsteigen. Die städtischen Linien bedienen alle die Haltestelle Europe. Die Linien 24 und 73 sind Regionallinien und können deshalb nicht an allen städtischen Haltestellen anhalten.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	<p>Die Gemeinde Adligenswil begrüsst die ausserordentlichen Verbesserungen des Wochenendangebots sehr und sieht ein langsehntes Anliegen erfüllt: Der regelmässige 15. Minuten-Takt der Linie 73 über weite Teile des Wochenendes.</p> <p>Die 22 bzw. 14 zusätzlichen Kurspaare sind zweckdienlich. Der Wegfall der Doppelführungen wird ebenfalls begrüsst, sind diese doch in der Bevölkerung auf Unverständnis gestossen. Die Gemeinde ist auch erfreut, dass die Einführung bereits auf den Fahrplanwechsel 2020/21 erfolgt. Die geschätzte Kostensteigerung von knapp 4% ist dank klarem Mehrwert gegenüber der Bevölkerung gut vertretbar. Das Angebot steigt qualitativ und quantitativ wahrnehmbar. Ein systematischer Takt ist einfach merkbar und bildet ein starkes Angebot. Es ist gar zu hoffen, dass sich durch diesen Takt das Passagieraufkommen an den Wochentagen besser auf die einzelnen Kurse verteilt. Dieses ist derzeit immer noch durch die Wochenendhauptkurse geprägt. Dies ist im Kontext der vergangenen Sparübungen, welche Systemlücken im Fahrplan provoziert haben, klar positiv zu werten. Es besteht die Hoffnung, dass die Passagierzahlen weiter anwachsen, zumindest nach Abflauen der Pandemie und den hiermit verknüpften Risiken.</p>	1	Gemeinde	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Am Wochenende fährt die Linie 73 neu alle 15 Minuten zwischen Luzern und Udligenswil. Am Samstag gilt der 15-Minuten-Takt zwischen 7 und 19.30 Uhr, was 22 zusätzlichen Kurspaaren entspricht, am Sonntag sind es 14 zusätzliche Kurspaare zwischen 11 und 19.30 Uhr.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	<p>Kurs 73006 : Dieser Kurs ist klar der Zubringer zu den Zügen nach Basel (5.54) und Bern (6.00). Über Jahrzehnte hat diese Verbindung sehr gut funktioniert mit einer Abfahrtszeit von 5.26 Udligenswil bzw 5.34 Adligenswil Dorf, da der morgendliche Verkehr sehr flüssig ist.</p> <p>Es wird beantragt, die Abfahrtszeit um 2 Minuten nach hinten zu verschieben.</p>	1	Gemeinde	umgesetzt	Das Begehren wird umgesetzt. Der Frühkurs fährt ab Fahrplanwechsel von Mitte Dezember 2020 zwei Minuten später.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	<p>Kurse 73183/73191/73199/73207: Diese Verbindungen, welche nach der abendlichen Stosszeit gut vorwärts kommen, müssen unbedingt die Zubringerzüge aus Basel und Bern abwarten und soll daher auf XXh09 geschoben werden. Die Anschlüsse in Rotkreuz können zu dieser Zeit mit hoher Wahrscheinlichkeit gewährt werden, da sich die Fahrzeit im Stadtbereich im Vergleich zum Tagesdurchschnitt signifikant verkürzt. Einzig die Umsteigezeit von Reisenden aus Zürich via Luzern würden eine leicht längere Umsteigezeit haben in den Abendstunden, der jedoch durch die verkürzte Fahrzeit des Buses netto wettgemacht werden würde.</p> <p>Hierzu möchten wir anmerken, dass eine solche Anpassung insbesondere für Adligenswil Ost und auch Udligenswil von Bedeutung ist. Diese Gebiete werden nicht durch die Linie 26 bedient, und die an Wochentagen bestehende Linie 29 als Alternative von Luzern via D4 Root fährt letzmal um 19h01.</p>	1	Gemeinde	abgelehnt	Die Umsteigezeit zwischen dem IR15 aus Bern und der Linie 73 ist mit 7 Minuten grundsätzlich ausreichend. Der Anschluss auf den IR aus Basel kann auch mit einer späteren Abfahrtszeit nicht ermöglicht werden. Eine Anpassung würden ein Abweichen vom gewohnten Taktfahrplan bedeutet, weshalb der VVL auf die Änderung der Abfahrtszeiten verzichtet.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	<p>Kurs 73215: Wir nehmen erfreut zur Kenntnis, dass dieser Kurs in Luzern die Zubringer aus Basel und Bern abwartet und mit Abfahrtszeit 00h10 bis Rotkreuz geführt wird.</p>	1	Gemeinde	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.073	Linie 73	Luzern–Adligenswil–Rotkreuz	Postauto	<p>Haltestelle Widspüel muss auch in Zukunft vom Postauto angefahren werden (direkte Verbindung zum Bahnhof).</p>	1	Gemeinde	abgelehnt	Im Moment sind keine Anpassungen vorgesehen. Die Haltestelle Widspüel ist weiterhin mit der Linie 26 erschlossen, welche Anschlüsse auf die Linie 73 anbietet. Weiterhin fahren einzelne Kurse der Linie 73 ab Widspüel nach Luzern.
Bus	60.082	Linie 82	Sursee–Dagmersellen Dorf	Postauto	<p>Es wird festgestellt, dass die ÖV-Erschliessung des Ortsteils Kaltbach trotz jahrelangen Bemühungen noch immer nicht in den Fahrplan aufgenommen worden ist. In den vergangenen Jahren haben verschiedenste Abklärungen stattgefunden, es wurden verschiedenste Varianten geprüft, Vorschläge ausgearbeitet etc. Trotzdem gibt es immer noch keine Umsetzung. Diese Situation ist für die Gemeinde inakzeptabel und es wird verlangt, dass der Dorfteil Kaltbach künftig in die ÖV-Planung integriert wird.</p>	1	Privat	in Prüfung	Das Anliegen wurde bereits aufgenommen. Der VVL hat die Planungsarbeiten wieder aufgenommen und die Gemeinden darüber informiert. Der genaue Umsetzungszeitpunkt ist noch offen.
Bus	60.082	Linie 82	Sursee–Dagmersellen Dorf	Postauto	<p>Wir begrüssen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im ÖV in unserer Region.</p>	3	Gemeinde, Organisation	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.082	Linie 82	Sursee–Dagmersellen Dorf	Postauto	<p>Angebotserweiterung am Nachmittag und die Verlängerung der Morgenkurse zum Bahnhof Dagmersellen werden begrüsst.</p>	1	Organisation	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.083 60.085	Linie 83 Linie 85	Sursee–Büron–Schlierbach–Etzelwil Sursee–Schöftland	Postauto	Allgemeine Frage (Linie 83 und 85): Kann der Bus in der HVZ bei den Haltestellen in Geuensee (Fahrrichtung Sursee) den Halt zum Ein- und Aussteigen auf der Fahrbahn (statt Buseinbuchung) vollziehen? Diese dosierende Wirkung würde den Fahrzeitverlust bei den Kreiseln Zollhaus und Schwyzer matt verringern und die Fahrplanstabilität erhöhen.	1	Organisation	abgelehnt	Die Idee wurde vom Vif geprüft und ist voraussichtlich nicht umsetzbar. Die Haltestellenfrage wird im Zusammenhang mit der Anpassung der Haltestellen auf BehiG nochmals vertieft analysiert.
Bus	60.084	Linie 84	Sempach Station–Eich–Sursee	Postauto	Verschiebung der Abfahrtszeit der Linie 84 in Sursee um 2 Minuten auf x.46: Da IR15 aus Bern häufig um 2 bis 3 Minuten verspätet eintrifft (fahrplanmässige Ankunft IR um x.40), reicht der Anschluss auf die Linie 84 in der Regel nicht (fahrplanmässige Abfahrt um x.44). Der Bus trifft dann um x.11 in Sempach Station ein, wo er erst um x.18 wieder losfahren muss.	2	Privat	abgelehnt	Verspätete Züge werden im Rahmen der Möglichkeit kurz abgewartet. Auf eine Anpassung der Fahrpläne und der Abfahrtszeit wird deshalb verzichtet.
Bus	60.084	Linie 84	Sempach Station–Eich–Sursee	Postauto	Am Wochenende (Fr/Sa) fährt die letzte Verbindung um 0.48 Uhr von Sempach-Neuenkirch nur bis Eich Dorf. Dieser Kurs ist immer sehr gut besetzt und endet in Eich. Wenn dieser Kurs bis nach Gunzwil, Bäch verlängert wird, gäbe es auch spät abends eine attraktive Verbindung von Luzern und Sursee bis Eichberg. Die letzte Verbindung fährt aktuell bereits um 22.34 Uhr ab Neuenkirch.	2	Privat	in Prüfung	Das Anliegen wird auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2021 hin nochmals geprüft.
Bus	60.084	Linie 84	Sempach Station–Eich–Sursee	Postauto	Ein durchgängiger Studentakt im Fahrplan ab Eichberg würde die Attraktivität der Linie 84 massiv steigern und ist aus Sicht des Gemeinderates Eich zu prüfen.	1	Gemeinde	in Prüfung	Das Anliegen wird auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2021 hin nochmals geprüft.
Bus	60.084	Linie 84	Sempach Station–Eich–Sursee	Postauto	Meine Tochter arbeitet am LUKS Sursee auch an den Wochenenden. Sie hat ein GA. Es gibt jedoch keine Busverbindung von der Haltestelle Seemätteli Sempach, welche ermöglicht pünktlich zum Dienst um 6.50 Uhr zu erscheinen. Nicht nur während Corona! Nach Eich fährt öfter ein Bus der Linie 84 von Sursee, dieser wendet beim Volg Eich. Warum kann dieser nicht am Dreiangel Kreisel in Sempach wenden, damit für die Sempacher auch ein Halbstundentakt möglich ist? Auch sonst hat es schlechte Verbindung.	1	Privat	abgelehnt	Die aktuellen Fahrpläne und das hinterlegte Konzept sehen keinen durchgehenden 30-Minuten-Takt vor. Die Linie 84 kann nicht bis Sempach verlängert werden, da die Wendezeit dafür nicht ausreicht. Für diese Strecke gibt es um diese Uhrzeit leider keine optimale Lösung.
Bus	60.085	Linie 85	Sursee–Schöftland	Postauto	Folgende Verbindungen ab Winikon, Post sollten bestehen bleiben: Mo–Fr erster Bus nach Sursee um 05.43 Uhr (Kurs 85004). Grund: Mit dem Wegfall ist man frühestens um 07.15 Uhr in Luzern und die Reise dauert fast 10 Minuten länger als heute. Sa/So erster Bus nach Sursee um 06.01 Uhr (Kurs 85604) Grund: Mit dem Wegfall ist man frühestens um 07.55 Uhr in Luzern. Mo–Do letzter Bus von Sursee um 23.35 Uhr (Kurs 85139) bis Winikon, Post. Grund: Gleichbleibende Abenderschliessung von Winikon. Die letzten Busse können ab Triengen direkt ins Depot fahren, wenn keine Passagiere im Bus sind. Fr/Sa letzter Bus von Sursee um 00.35 Uhr (Kurs 85541) bis Winikon, Post. Grund: Gleichbleibende Abenderschliessung von Winikon. Die letzten Busse können ab Triengen direkt ins Depot fahren, wenn keine Passagiere im Bus sind.	4	Privat	abgelehnt	Der erste Kurs fährt neu um 5.21 Uhr ab Wikon Post. Im Fahrplanentwurf war diese Verbindung fälschlicherweise nicht dargestellt. Am Samstag und Sonntag wird auf diesen ersten Kurs aufgrund fehlender Nachfrage verzichtet. Die erste Verbindung wird am Wochenende um 6.58 Uhr angeboten. Auf den letzten Kurs abends um 0.35 Uhr ab Sursee wird aufgrund fehlender Nachfrage verzichtet.
Bus	60.085	Linie 85	Sursee–Schöftland	Postauto	Der bevorstehende Fahrplanwechsel bedeutet für Winikon eine extreme Verschlechterung. Dadurch können Personen ohne Auto (Berufspendler) ihre Arbeitszeiten beispielsweise am früheren Morgen nicht mehr wahrnehmen. Es ist die Pflicht, für ein Ortsteil mit 1200 Einwohner eine angemessene Busverbindung anzubieten. Das bisherige Angebot war bereits minim, eine weitere Kürzung ist nicht vertretbar.	2	Privat	Kenntnisnahme	Die Erschliessung von Wikon ist weiterhin entsprechend der Nachfrage gut und angemessen. In der Fahrplanvernehmlassung wurden geplante Verbindungen für Winikon leider nicht dargestellt. Daher ist diese Rückmeldung auch berechtigt. Dieser Übermittlungsfehler wurde der Gemeinde Triengen nach Feststellung umgehend mitgeteilt und die richtigen Fahrpläne zur Verfügung gestellt. Weiterhin verkehrt morgens um 5.21 Uhr der erste Kurs ab Wikon Post nach Sursee.
Bus	60.085	Linie 85	Sursee–Schöftland	Postauto	Als Neuerung besonders geschätzt wird die bessere Erschliessung des Industriequartiers in Sursee. Alle erhoffen sich dadurch nicht nur mehr ÖV NutzerInnen zu den Arbeitsplätzen, sondern für das Sumental vor allem Verbesserungen in der Einhaltung der Fahrzeiten durch die neue Linienführung. Auch die angedachte Linienführung östlicher (Elektrolux) stösst auf positives Echo. Die Region und die Standortgemeinde Sursee bittet den VVL in diesem Zusammenhang um eine gemeinsame Werbekampagne, um diese neue Linienführung in der Region bekannt zu machen. Die Stadt Sursee selber fördert aktiv das Konzept Mobilitätsmanagement im Unternehmen und setzt erste Massnahmen um. Weitere Gemeinden planen ebenfalls Schritte in diese Richtung.	1	Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Eine entsprechende Bewerbung der besseren Erschliessung des Gebiets Münchrüti und des neuen ÖV-Angebots für das Sumental ist in Planung.
Bus	60.086	Linie 86	Sursee Spital - Sursee Bahnhof - Campus Sursee	Postauto	Bei der Linie 86 wurde mit der Fahrplanänderung 2019 eine sehr unbefriedigende und unerklärliche Massnahme umgesetzt. Erwünscht wäre eine Rückkehr zum alten und gut bewährten Fahrplan (Abfahrt ab Sursee Spital um xx:07/xx:37 statt xx:13/xx:43), damit die Linie 86 wieder mit sinnvollen Zuganschlüssen auf dem Ast Spital verkehrt.	1	Privat	abgelehnt	Die Linie 86 verkehrt seit Dezember 2019 als Durchmesserlinie ohne längere Wartezeit am Bahnhof Sursee. Deshalb sind die Anschlüsse zwischen Zug und Bus auf den Ast Richtung Campus ausgerichtet. Eine Änderung des Fahrplans ist deshalb nicht vorgesehen. Ab Spital Sursee fahren zudem weitere Buslinien zum Bahnhof Sursee.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.086	Linie 86	Sursee Spital - Sursee Bahnhof - Campus Sursee	Postauto	Die zusätzlichen Verbindungen werden sehr begrüsst.	1	Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.087	Linie 87	Sursee-Beromünster	Postauto	Das geplante neue Angebot mittags ist begrüssenswert. Die Lücke um 13.47 Uhr ab Beromünster ist jedoch störend und sollte so rasch wie möglich geschlossen werden. Die Kunden erwarten durchgehende Taktverbindungen, was zur einer Steigerung der Fahrgäste führt.	3	Gemeinde, Privat, Organisation	in Prüfung	Das Anliegen für die Schliessung der Taktlücke ist berechtigt und soll unter Vorbehalt der Finanzierung und Entscheid des Verbundrats per Fahrplanwechsel vom Dezember 2021 geprüft werden.
Bus	60.087	Linie 87	Sursee-Beromünster	Postauto	Die Kunden erwarten durchgehende Taktverbindungen, was zur einer Steigerung der Fahrgäste führt. Auf dieser Begründung müsste auch der Ausbau des Möischer-Express auf Samstag und Sonntag ins Auge gefasst werden.	1	Gemeinde	in Prüfung	Das Anliegen wird im Rahmen des Fahrplanwechsels im Dezember 2022 geprüft.
Bus	60.088	Linie 88	Hochdorf-Hildisrieden-Sempach	Postauto	Die Schliessung der Taktlücken am Vormittag begrüssen wir.	1	Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Die Taktlücken am Vormittag werden täglich mit zwei zusätzlichen Kurspaaren geschlossen (Montag-Sonntag): Hochdorf ab 09.32 Uhr und 10.32 Uhr; Sempach Station ab 10.04 Uhr und 11.04 Uhr.
Bus	60.089	Linie 89	Sempach Station-Eich-Bäch (Beromünster)	Postauto	Die letzte öV-Verbindung nach Gunzwil, Bäch fährt aktuell um 22.34 Uhr ab Sempach-Neuenkirch. Später gibt es auch am Wochenende keine Verbindungen mehr bis Eichberg. Am Abend fährt die letzte Verbindung der Linie 84 um 0.48 Uhr von Sempach-Neuenkirch nur bis Eich Dorf. Dieser Kurs ist immer sehr gut besetzt. Wenn dieser Kurs bis nach Gunzwil, Bäch verlängert wird, gäbe es auch spätabends eine attraktive Verbindung von Luzern und Sursee bis Eichberg.	2	Privat	in Prüfung	Das Anliegen wird auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2021 hin nochmals geprüft.
Bus	60.089	Linie 89	Sempach Station-Eich-Bäch (Beromünster)	Postauto	Bei den Verbindungen Eichberg-Eich Dorf-Sursee für die Anschlüsse nach Bern/Basel/Zürich entstehen längere Wartezeiten. Allenfalls kann mit der Anpassung in lit. A. auch hier eine bessere Verbindung erzielt werden.	1	Gemeinde	abgelehnt	Die Linie 89 bietet in Sempach Station Anschlüsse auf die S1 von und nach Luzern. Eine Anpassung auch in Richtung Sursee ist nur schwierig umsetzbar.
Bus	60.093	Tellbus	Luzern – Flüelen – Altdorf UR	AAGU	Wäre es möglich, auf dem Tellbus mittelfristig den Stundentakt anzubieten?	1	Privat	abgelehnt	Der Tellbus ist ein auf die Pendler ausgerichtetes Angebot und ist so vom Bund bewilligt. Während den Hauptverkehrszeiten verkehrt er alle 30 Minuten. Ergänzend besteht ein Bahnangebot, welches ebenfalls halbstündlich zwischen Luzern und Uri verkehrt. Ein weiterer Ausbau auf einen durchgehenden 60-Minuten-Takt ist in den nächsten Jahren nicht vorgesehen.
Bus	60.093	Tellbus	Luzern – Flüelen – Altdorf UR	AAGU	Aufgrund der verlängerten Ladenöffnungszeiten in Luzern soll der Tellbus am Abend länger fahren. Damit hätte das Verkaufspersonal aus dem Kanton Uri eine gute Möglichkeit, rasch nach Hause zu kommen. Gewünscht wird ein zusätzlicher Kurs um 19.38 Uhr ab Bahnhof Luzern (Montag bis Freitag) sowie um 17.38 Uhr (samstags) nach Altdorf.	1	Privat	abgelehnt	Der Tellbus ist ein auf die Pendler ausgerichtetes Angebot und ist so vom Bund bewilligt. Während den Hauptverkehrszeiten verkehrt er alle 30 Minuten. Am Abend ist er mit Abfahrt um 19.08 Uhr und am Samstag um 17.08 Uhr bereits auf die Ladenöffnungszeiten ausgerichtet. Nach der Pendlerzeit und am Samstagabend bestehen Bahnangebote, welche ebenfalls halbstündlich nach und von Uri verkehren, zur Verfügung.
Bus	60.110	Linie 110	Hochdorf-Rotkreuz (TransSeetalExpress)	Postauto	Heute erreicht man von Hochdorf, Schönau in 45 Minuten Zug. Gemäss Fahrplanentwurf 2021 ist dies nicht mehr möglich und die Verbindung dauert rund 15 Minuten länger als heute. Diese Fahrzeitverlängerung darf so nicht umgesetzt werden.	1	Privat	abgelehnt	Grund ist das Ende der Zugersee-Ost-Sperre. Mit dem Abschluss der Bauarbeiten fallen die zusätzlichen Halte der Gotthard-Züge in Rotkreuz wieder weg. Die Fahrzeit zwischen Hochdorf und Zug dauert ab Dezember 2020 zwischen 43 bis 53 Minuten.
Bus	60.110	Linie 110	Hochdorf-Rotkreuz (TransSeetalExpress)	Postauto	Die Anbindung des Trans-Seetalexpress (Linie 110) nach Zürich wird gemäss dem Entwurf vom bisherigen ½-Stundentakt auf eine Stündliche Verbindung reduziert. Die Reduktion stellt eine Verschlechterung des bestehenden Angebots dar. Der Gemeinderat Hochdorf fordert weiterhin die Aufrechterhaltung des ½-Studentaktes nach Zürich.	1	Gemeinde	abgelehnt	Die Gewährung von halbstündlichen Zugsanschlüssen in Rotkreuz von und nach Zürich war nur temporär während der Zugersee-Ost-Sperre möglich. Mit dem Abschluss der Bauarbeiten fallen die zusätzlichen Halte der Gotthard-Züge in Rotkreuz wieder weg. Weiter bestehen bleiben die Anschlüsse der Linie 110 an den IR 75 nach Zürich sowie die S1 (nach Zug-Baar).
Bus	60.111	Linie 111	Ebikon Bahnhof-Fildern-Inwil Dorf-Waldibrücke Bahnhof	Rottal/vif	Die Situation für Buchrain ist seit dem Fahrplanwechsel im letzten Jahr absolut unbefriedigend. Buchrain hat durch das Kappen der direkten Busverbindungen nach Luzern und Inwil massiv an Standortqualität eingebüsst. Insbesondere die fehlende Direktverbindung nach Inwil hat zu Kundenverlusten bei Betrieben im Dienstleistungs- und Gesundheitssektor geführt. Deshalb soll die Linie 111 wieder via Buchrain führen. Sollte dies nicht möglich sein, ist bei der Reussbrücke eine Haltestelle mit Anschluss an die Linie 22 zu realisieren.	1	Privat	Kenntnisnahme	Die zusätzliche Haltestelle Reussbrücke auf der Linie 111 ist beim vif in Planung. Der VVL setzt sich für eine baldige Realisierung ein. Diese vorgesehene Haltestelle verbessert die örtliche öV-Erschliessung massgeblich.
Bus	60.111	Linie 111	Ebikon Bahnhof-Fildern-Inwil Dorf-Waldibrücke Bahnhof	Rottal	Es ist zu prüfen, die schwachfrequentierte Linie 111 nicht durch den Tunnel, sondern über das Gemeindegebiet Hinterleisibach durch Buchrain nach Ebikon zu führen (und umgekehrt). Damit könnte das dort wachsende Kundenpotential erschlossen werden und das Schulhaus Hinterleisibach für Lehrpersonen besser erschlossen werden.	1	Privat	abgelehnt	Die zusätzliche Haltestelle Reussbrücke auf der Linie 111 ist beim vif in Planung. Der VVL setzt sich für eine baldige Realisierung ein. Diese vorgesehene Haltestelle verbessert die örtliche öV-Erschliessung massgeblich. Die Linie 111 und das neue öV-Konzept der Linie 22 wurde erst im Fahrplanjahr 2018 eingeführt

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.111	Linie 111	Ebikon Bahnhof–Fildern–Inwil Dorf–Waldibrücke Bahnhof	Rottal	Die neue Linie 111 Ebikon - Fildern - Inwil - Waldibrücke wurde auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2017 in Betrieb genommen. Gleichzeitig verkehrt die Linie 22 Luzern - Buchrain Perlen nicht mehr nach Inwil. Buchrain ist seit dem Dezember 2017 nicht mehr mit dem Arbeitsgebiet Schachen/Buchrain der Gemeinde Inwil und dem Seetal verbunden. Antrag: Die Busverbindung von Buchrain nach Inwil und ins Seetal ist auf den Fahrplanwechsel sicherzustellen. Es ist eine attraktive Umsteigebeziehung bzw. Umsteigepunkt von der Linie 22 auf die Linie 111 zu realisieren. Als Übergangslösung bzw. Alternative kann die Linie 111 über Buchrain das heisst die Stegmattstrasse — Hinterleisibachstrasse — Leisibachstrasse - Hauptstrasse nach Ebikon-Bahnhof und zurückgeführt werden. Mit dieser neuen Linienführung wird die Busverbindung nach Inwil und Seetal sichergestellt.	3	Privat, Gemeinde, Organisation	abgelehnt	Die zusätzliche Haltestelle Reussbrücke auf der Linie 111 ist beim vif in Planung. Der VVL setzt sich für eine baldige Realisierung ein. Diese vorgesehene neue Haltestelle verbessert die örtliche öV-Erschliessung massgeblich. Die Linie 111 und das neue öV-Konzept der Linie 22 wurde erst im Fahrplanjahr 2018 eingeführt. Der VVL verzichtet auf die vorgeschlagene Übergangslösung bzw. Veränderung der Linienführung.
Bus	60.111	Linie 111	Ebikon Bahnhof–Fildern–Inwil Dorf–Waldibrücke Bahnhof	Rottal	Prüfung Linienführung 111 Inwil über Buchrain (Hinterleisibachstr. - Hauptstr.) Ebikon als Quertangente. Komfortables Umsteigen, stabile Fahrzeit ergeben attraktiven ÖV. Aktuell sind wir, ausser bei den direkten Anschlüssen der Linie 22 als grosse Agglogemeinde, weit davon entfernt und immer unattraktiver.	1	Privat	abgelehnt	Die zusätzliche Haltestelle Reussbrücke auf der Linie 111 ist beim vif in Planung. Der VVL setzt sich für eine baldige Realisierung ein. Diese vorgesehene neue Haltestelle verbessert die örtliche öV-Erschliessung massgeblich. Die Linie 111 und das neue öV-Konzept der Linie 22 wurde erst im Fahrplanjahr 2018 eingeführt. Der VVL verzichtet auf die vorgeschlagene Übergangslösung bzw. Veränderung der Linienführung.
Bus	60.111	Linie 111	Ebikon Bahnhof–Fildern–Inwil Dorf–Waldibrücke Bahnhof	Rottal	Neue Linienführung der Linie 111. Grosse und wachsende Quartiere in Buchrain haben keine oder die tiefste ÖV-Erschliessungsklasse. Dies dürfte in einer Agglomerationsgemeinde wirklich nicht der Fall sein. Abhilfe würde geschaffen mit einer Linienänderung bei der Linie 111 via Hinterleisibach und Bueristutz. Diese Linienänderung wäre auch in besserem Einklang mit der Hubstrategie in Ebikon, Bahnhof.	1	Privat	abgelehnt	Die Linie 111 und das neue öV-Konzept der Linie 22 wurde erst im Fahrplanjahr 2018 eingeführt. Der VVL verzichtet auf die vorgeschlagene neue Linienführung, da damit die Erschliessung von Inwil Richtung Ebikon, Fildern bzw. Schindler wegfallen würde.
Bus	60.211	Linie 211	Malters-Schwarzenberg	Postauto	Es ist super, dass ab Fahrplanwechsel 2020 auf der Linie 211 Malters - Schwarzenberg am Abend länger Postautos fahren. Leider wurden aber am SA und SO morgen keine zusätzlichen Kurse geplant. Viele Personen arbeiten am SA in der Stadt und wenn der erste Kurs erst um 08:10h ab Schwarzenberg verkehrt ist dies zu spät um zur Arbeit zu kommen. Am SO fährt der erste Kurs sogar erst um 09:10h. Wenn man einen Ausflug unternehmen möchte, ist beides am SA und SO zu spät und man muss dann trotzdem mit dem Auto nach Malters fahren, obwohl ja nun neu am Abend ein Bus rauf fahren würde. Ich hoffe, das lässt sich auf den Fahrplanwechsel 2021 einplanen.	1	Privat	umgesetzt	Das Anliegen war bereits im Fahrplanentwurf publiziert und wird wie folgt umgesetzt: Am Wochenende werden die Morgenkurse wieder eingeführt. Dies entspricht am Samstag und am Sonntag einem zusätzlichen Kurspaar. Damit ist Luzern eine Stunde früher erreichbar; am Samstag um 7.43 Uhr, am Sonntag um 8.43 Uhr. Auch das Eigenthal ist eine Stunde früher mit dem öV erreichbar. Am Samstag um 06.58 Uhr, am Sonntag um 07.58 Uhr.
Bus	60.211	Linie 211	Malters-Schwarzenberg	Postauto	Die Wiedereinführung der Morgenkurse am Wochenende begrüssen wir.	1	Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Neu erreicht man auch am Wochenende Luzern sowie das Eigenthal eine Stunde früher mit dem öV als bisher.
Bus	60.212	Linie 212	Malters - Wolhusen	Rottal	Gleichzeitig mit der Verlängerung der S77 nach Willisau hat diese Buslinie den Betrieb aufgenommen. Diese überkommunale Verbindung bedient allerdings die Verbindung um 19.37 der S77 ab Luzern derzeit nicht. Wir erwarten hier eine Anpassung, um das Potenzial der neuen Buslinie sowie der S77 voll auszuschöpfen.	4	Gemeinde, Organisation	in Prüfung	Das Anliegen wird auf den Fahrplan 2022 geprüft, abhängig von der Nachfrageentwicklung.
Bus	60.221	Linie 221	Wolhusen – Romoos – Holzwäge	Postauto	Wir begrüssen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im öV in unserer Region.	4	Gemeinde, Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Die Sommersaison wird um rund zwei Wochen bis am 1. November 2021 verlängert auf der Strecke Romoos–Holzwäge.
Bus	60.221	Linie 221	Wolhusen – Romoos – Holzwäge	Postauto	Der Gemeinderat Wolhusen hat die Unterlagen eingehend geprüft. Erfreut nehmen wir zur Kenntnis, dass auf der Buslinie 221 (Wolhusen – Doppleschwand – Romoos – Holzwäge) die Sommersaison bis 1. November 2021 verlängert wird.	1	Gemeinde	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.234	Linie 234	Schüpfheim–Hasle LU–Bramboden	Postauto	Wir begrüssen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im öV in unserer Region.	4	Gemeinde, Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.261	Linie 261	Menznau–Menzberg	Postauto	Wir begrüssen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im öV in unserer Region.	4	Gemeinde, Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.271	Linie 271	Willisau–Dagmersellen	Postauto	Am Mittag fährt kein Bus nach Altishofen Dorf, was ein grosser Mangel ist. Die Haltestelle Kreisel liegt für ältere Personen und Kinder zu weit weg. Zudem ist die Hauptstrasse stark befahren, was sehr unangenehm ist.	1	Privat	in Prüfung	Die Gemeinde Altishofen plant eine neue Wendeanlage im Dorf. Auch bei der Haltestelle Kreisel sind durch das vif (Kanton, Infrastruktur) weitere Verbesserungen geplant.
Bus	60.271	Linie 271	Willisau–Dagmersellen	Postauto	Am Mittag fährt kein einziger Bus via Altishofen Unterdorf. Für ältere Personen oder Schüler ist der Weg von der Haltestelle Kreisel zum Unterdorf weit und die Querung der Hauptstrasse wegen des regen Werkverkehrs eine Herausforderung. Deshalb soll das Unterdorf zwischen 11 und 13 Uhr wieder mit dem öV erschlossen werden.	1	Privat	in Prüfung	Die Gemeinde Altishofen plant eine neue Wendeanlage im Dorf. Auch bei der Haltestelle Kreisel sind durch das vif (Kanton, Infrastruktur) weitere Verbesserungen geplant. Per Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 kann das Unterdorf jedoch noch nicht direkt erschlossen werden.

Verkehrsmittel	Kursbuchnummer	Liniennummer	Linienbezeichnung	Transportunternehmen	Stellungnahme (Zusammenfassung)	Anz. Nenn.	Eingabe durch	Entscheid	Begründung
Bus	60.271	Linie 271	Willisau–Dagmersellen	Postauto	Wir begrüßen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im ÖV in unserer Region.	4	Gemeinde, Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.272	Linie 272	Willisau–Hergiswil–Hübeli	Postauto	Aus Sicht unserer Gemeinde sind wir mit dem zusätzlichen Kurs Hergiswil LU Dorf ab 07.48 Uhr während der Schulzeit ab 23.08.2021 sehr zufrieden. Dies ist für den Schultransport sehr wichtig. Ziel ist es jetzt, dass das ausgezeichnete Angebot von der Bevölkerung und der Schule auf rege genutzt wird. Dafür werden wir uns einsetzen.	1	Gemeinde	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.272	Linie 272	Willisau–Hergiswil–Hübeli	Postauto	Wir haben festgestellt, dass die Linie 272 zusätzlich am Freitag- und Samstagabend bis Willisau, Käppelimmatt fährt. Hier wäre es wünschenswert, wenn dieser Kurs im aktuellen oder nächsten Fahrplanwechsel bis zur Buswendeschleife Hübeli weitergeführt werden könnte. Das Anliegen einer Spätverbindung von Willisau in Richtung Hergiswil b. W. hören wir jährlich an der Jungbürgerfeier von den jungen HergiswilerInnen. Jetzt wäre die Möglichkeit gegeben, dies umzusetzen.	1	Gemeinde	in Prüfung	Der Vorschlag für eine Verlängerung bis Hübeli wird auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2021 hin nochmals geprüft.
Bus	60.277	Linie 277	Willisau - Nebikon - Altishofen - Dagmersellen Industriepark Wiggertal-Express	Postauto	Arbeitsweg von Reiden mit dem ÖV nach Willisau. Bitte bei der nächsten Planung die Zeit zum Umsteigen in Nebikon ausweiten bzw. erhöhen, da zwei Minuten generell knapp sind und der Zug von Olten her oftmals Verspätung hat. Im schlechten Fall bedeutet dies kein Anschluss und 40 Minuten Wartezeit womit sich der Reiseweg massgeblich verlängert.	1	Privat	umgesetzt	Danke für den Hinweis. Die Anschlusszeiten in Nebikon werden überprüft und im Minutenbereich angepasst.
Bus	60.277	Linie 277	Willisau - Nebikon - Altishofen - Dagmersellen Industriepark Wiggertal-Express	Postauto	Ab Fahrplan 2021 fahren die RE Luzern–Olten in Nebikon in der Regel an/ab xx.35 (bisher xx.33). Es ist vorgesehen, dass die Busse 60.277 nach Altishofen - Dagmersellen Industrie (Nebikon ab 06.35, 07.35, 08.35 Uhr) die RE abwarten. In dieser Fahrplankonstellatation ist ein Umsteigen von den RE auf die Busse nicht möglich! Bitte die Abfahrzeiten der Busse anpassen.	1	Gemeinde	umgesetzt	Danke für den Hinweis. Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten des RegioExpress verändern sich auf den Fahrplanwechsel vom Dezember 2020 hin leicht. Die Anschlüsse der Linie 277 in Nebikon werden deshalb im Minutenbereich angepasst.
Bus	60.281	Linie 281	Ufhusen–Zell–Grossdietwil–Altbüron –St. Urban	Postauto	Wir begrüßen die Angebotsverbesserungen in der Region Luzern West ausdrücklich und bedanken uns für die Fortschritte im ÖV in unserer Region.	4	Gemeinde, Organisation	Kenntnisnahme	Besten Dank für die positive Rückmeldung.
Bus	60.234	Linie 234	Schüpfheim - Hasle - Bramboden	Postauto	Das reduzierte ÖV-Angebot Schüpfheim–Bramboden ist für Einheimische und Gäste nicht befriedigend ausgebaut. Wir regen an, gemeinsam mit den Standortgemeinden eine bessere Erschliessung zu prüfen. Dies allenfalls auch mit zusätzlichen Modellen (Taxito/Rufbus).	4	Gemeinde, Organisation	abgelehnt	Die bisherige Nachfrage war sehr tief und der Schülerverkehr fiel weg, was schlussendlich zur Einstellung des Angebotes von Montag bis Freitag führte. Für den Tourismus am Wochenende und während den Sommermonaten steht weiterhin ein ÖV-Angebot zur Verfügung. Die Prüfung weiterer Erschliessungsmodelle ist aktuell seitens VVL nicht vorgesehen.
Bus	60.502	Linie 502	Schwyz-Brunnen-Gersau-Vitznau-Küssnacht a.R.	AAGS	Der durchgehende 30-Minuten-Takt bis zum Betriebsschluss am Abend begrüßen wir.	1	Organisation	umgesetzt	Besten Dank für die positive Rückmeldung. Die Luzerner Seegemeinden erhalten am Abend bis Betriebsschluss einen durchgehenden 30-Minuten-Takt Richtung Küssnacht am Rigi und Richtung Schwyz.
Bus	60.502	Linie 502	Schwyz-Brunnen-Gersau-Vitznau-Küssnacht a.R.	AAGS	Früher gab es für das Schiff 17h12 ab in Luzern (Sommer 17h06) immer Anschluss auf Busse in beide Richtungen in Weggis. Seit 2019 gibt es diesen Anschluss in den Sommermonaten nicht mehr, da das Schiff nicht früher abfährt und im Lido Luzern halt macht. Da Zug und Bus ständig überfüllt sind, wäre es für Pendler mehr als erfreulich, wenn dieser Anschluss wieder gewährleistet wird.	1	Privat	abgelehnt	Die Schiffsverbindung 17.12 Uhr ab Luzern hält in den Sommermonaten im Lido/Verkehrshaus, da dies einem Bedürfnis entspricht. Dadurch erreicht das Schiff erst um x.53 Weggis. Die Linie 502 kann die spätere Schiffsankunft leider nicht abwarten, da in Brunnen weitere Zugsanschlüsse sichergestellt werden müssen. Der VVL empfiehlt die Reisemöglichkeit mit der S-Bahn S3 um 17.06 Uhr ab Luzern via Küssnacht, mit Anschluss auf die Linie 528 (um 17.32 Uhr). Die Linie 528 dient als Entlastung der Linie 502.
Bus	60.502	Linie 502	Schwyz-Brunnen-Gersau-Vitznau-Küssnacht a.R.	AAGS	Der Buskurs (Arth-)Vitznau-Weggis(-Küssnacht), Weggis an 7.02 ist Zubringer zum Pendler-Schiff nach Luzern (ab 7.07). Dieser Buskurs soll zusätzlich via Weggis, Schiffstation fahren um das Umsteigen vom Bus aufs Schiff zu erleichtern. Ebenso die abendliche Gegenverbindung (Weggis ab 17.52 Richtung Vitznau).	1	Privat	abgelehnt	Die Bedienung der Haltestelle Weggis, Schiffstation ist nicht mehr möglich aufgrund der Bahnanschlüsse in Küssnacht.